

Beitrag zur Mikrolepidopterenfauna von Oberösterreich und dem angren- zenden Teile von Steiermark.

Von Fachlehrer K. Mitterberger in Steyr.

(Fortsetzung aus dem XXVII. Jahresberichte, 1916.)

IV. Tortricidae.

Tortricinae.

Acalla Meyr.

141. emargana F.

ab. caudana F. Um Weiden, Birken und Pappeln im ganzen Gebiete verbreitet, aber stets nur vereinzelt oder in wenigen Stücken zu treffen. Minichholz 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 14. VIII. 1900; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901; Trattenbach: 1. VIII. 1914, 4. VIII. 1912, 19. VIII. 1912, 21. VIII. 1914, 3. IX. 1915, 4. IX. 1914, 8. IX. 1914. Die Stammart, sowie die var. *effractana* Froel., welche letztere Dr. v. Kennel in seinem Werke „Die Palaearktischen Tortriciden“, pag. 66, mit der Form *caudana* F. zusammenzieht, konnte ich bis jetzt noch nicht im Gebiete auffinden.

142. cristana F.

ab. spadiceana Hw. Ein sehr schönes Stück dieser Abart fing ich am 1. IX. 1913 in Trattenbach.

ab. cristalana Don. Ein von mir am 27. VIII. 1897 auf dem Georgenberge bei Kirchdorf gefangenes Stück befindet sich in Herrn Hauders Sammlung in Linz.

ab. fulvovittana Sph. Ein tadellos reines Stück, das in Färbung und Zeichnung vollkommen mit Dr. v. Kennels (l. c.) Abbildung, Taf. III, Fig. 13, übereinstimmt, fing ich am 24. VIII. 1913 im Kirchholz bei Garsten.

143. *hastiana* L. Bisher konnte ich die Art nur in wenigen Stücken in hiesiger Gegend erbeuten. Schoberstein (1278 m) 27.

VIII. 1901; Minichholz 30. X. 1907, 31. III. 1907 (überwintert), Wehrgrabenau 24. III. 1906 (überwintert).

ab. coronana Thnbg. Wehrgrabenau 24. III. 1906; ex larva *Salix caprea* von Trattenbach am 19. IX. 1915.

144. **abietana Hb.** Ein frisches Stück erbeutete ich am 21. IX. 1902 im Minichholze; überwinterte Tiere klopfte ich namentlich von Fichtenästen am 23. III. 1903 und 11. IV. 1905 im Karl Ludwig-Park, am 4. IV. 1916 im Minichholz und am 12. V. 1895 im Wendbachtal.

145. **logiana Schiff.** Die Stammart fand ich am 2. XI. 1905 im Minichholz (II. Generation).

ab. germanana Froel. Stücke der ersten Generation der Abart traf ich am 26. VI. 1899 bei Neulust und am 26. VI. 1905 im Minichholz.

146. **permutana Dup.** Im Gebiete selten; Lauberleiten 18. IX. 1896 und Minichholz 23. IX. 1903.

147. **variegana Schiff.** Minichholz 7. VIII. 1900, 13. IX. 1907; Losenstein (Licht) 18. VIII. 1903; Altenmarkt 18. VIII. 1901; Steyr (Wohnung) 20. X. 1900; Trattenbach 30. VIII. 1912; ein am 7. VIII. 1911 auf dem Schiffwege gefangenes, frisch geschlüpftes Stück besitzt ein leicht bräunlich-rotes Saum- und Mittelfeld, wodurch es eine sehr große Übereinstimmung mit den in meiner Sammlung befindlichen Stücken aus dem österreichischen Litorale (Finne) der **ab. insignana H. S.** zeigt. Bei letzteren Stücken ist aber das Wurzelfeld und das erste Drittel des Vorderrandes gelblichweiß, während diese Stellen im Gegensatz zu Kennels Abbildung, Tafel V, Fig. 15, bei meinem Stücke schneeweiß sind.

ab. asperana F. Damberg (811 m) 27. IX. 1899 (1 Stück).

148. **boscana F.** Bisher nur in einem einzigen Stücke in Neulust am Gartenzaune des Quenghofes am 2. VIII. 1910 erbeutet.

149. **literana L.**

ab. squamana F. 1 Stück auf den Kremswiesen bei Kirchdorf am 3. IX. 1897 gefangen und an Herrn H a u d e r abgetreten.

150. **niveana F.** Beisteinmauer in Trattenbach 18. X. 1896 (1 Stück).

var. scotana Stph. Ein mit Kennels Bild (Tafel V, Fig. 20) ausgezeichnet übereinstimmendes Stück fing ich am 8. IX. 1914 in Trattenbach, wo ich dasselbe in einem kleinen Waldschlage vor jungen Birken aufscheuchte.

151. **lipsiana Schiff.** Von dieser meist seltenen Art fing ich auf dem Damberge (811 m) am 8. V. 1896 und im Garten des Herrn Petz am 29. I. 1916 je ein schönes, gut erhaltenes, überwintertes und am 15. XI. 1905 im Minichholz ein frisch geschlüpftes Stück.

152. **sponsana F.** Jahrweise sehr häufig; in Färbung und Zeichnung außerordentlich veränderlich. Die Grundfarbe geht von hell oder dunkel aschgrau einerseits bis in ein sehr liches Weißgrau, anderseits bis in dunkles Blaugrau über. Die Zeichnung tritt namentlich bei den lichterem Stücken deutlicher hervor und besteht hie und da aus einem sehr großen, breiten, gelblichen oder rost-rötlichen Vorderrandsfleck, einem oder zwei ebenso gefärbten Basalflecken und einem Schrägbande; dunkle Stücke sind oftmals fast zeichnungslos. Oberer Schiffweg 24. VII. 1900; Rahofer 27. VII. 1900; Minichholz 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900; 13. IX. 1907, 5. X. 1899; Damberg (811 m) 14. VIII. 1900 (sehr zahlreich, in Hunderten von Stücken von Buchen und Eichen gescheucht), 7. IX. 1899, 22. IX. 1907, 27. IX. 1899; Neulust 22. VIII. 1900, Seidlhuberlinde 9. VIII. 1900; Kirchholz 8. VIII. 1911; Unterwald 24. IX. 1899; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901; Garstnersteich 31. VIII. 1900; Trattenbach 9. VIII. 1911, 25. VIII. 1911, 6. IX. 1914; Wendbach 12. V. 1895 (überwintert). Durch Zucht von *Quercus*, *Fagus*, *Carpinus* erhielt ich die Art wiederholt in der Zeit vom 23. VII. bis 15. VIII.

153. **rufana Schiff.** Sehr selten. Damberg-Rennweg 17. IV. 1910, Damberg (811 m) 25. IV. 1909.

154. **schalleriana F.** Vereinzelt. Minichholz 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 14. VIII. 1900 (2 reine Stücke); Trattenbach 26. VIII. 1916.

Durch Zucht von *Spiraea aruncus* aus dem Wendbachtale erhielt ich einige Stücke vom 6.—21. VII. 1901.

ab. comparana Hb. Minichholz 7. VIII. 1900.

155. **aspersana Hb.** Eine Seltenheit in hiesiger Gegend; Damberg 27. IX. 1899.

156. **ferrugana Tr.** In Färbung und insbesondere in der Zeichnung außerordentlich abändernd;* in einzelnen Jahren um Eichen und Buchen zahlreich. Damberg (811 m) 22. IX. 1907 und überwintert 16. IV. 1900, 29. IV. 1900, 5. V. 1912, 6. V. 1900; Minichholz 21.

* F. Hauder führt in seinem „Beitrag zur Mikrolepidopteren-Fauna Oberösterreichs“, Linz 1912 eine sehr hübsche, übersichtliche Zusammenstellung der verschiedenartigen Abänderungen der Art an.

IV. 1900. ex larva *Betula alba* von der Grafengasse (Damberg)
1. XI. 1902.

ab. tripunctana Hb. Damberg (811 m) 16. IV. 1900, 6. V. 1900;
Minichholz 12. X. 1906 (frisch); durch Zucht von Eiche erhielt ich die
Abart am 27. X. 1899.

ab. rubidana H. S. Minichholz 7. X. 1907.

ab. selasana Hb. Minichholz 7. VIII. 1900; Damberg (811 m)
6. V. 1900 (überwintert).

157. **lithargyrana** H. S. Selten. Damberg (811 m) 22. IX. 1899,
22. IX. 1907, 29. IX. 1895; Minichholz 21. IX. 1902.

158. **holmiana** L. In Gärten und um Hecken meist nicht selten.
Minichholz 22. VI. 1912, 20. VII. 1900; Petz-Garten (Steyr) 27. VI.
1900; Boig 19. VII. 1899; Neulust 9. VII. 1899; Prebichl 22. VII. 1911.

159. **contaminana** Hb. Stammart, sowie auch beide Abarten fin-
den sich im ganzen Gebiete verbreitet und meist auch nicht selten
vor. Trattenbach 20. VIII. 1912, 9. IX. 1913 (2 Stück); Minichholz
4. IX. 1906, 25. IX. 1901; durch Zucht aus *Quercus*, *Crataegus* und
Corylus erhielt ich die Art am 22. VIII. 1899, 10. IX. 1891, 16. IX.
1910.

ab. ciliana Hb. Minichholz 4. VIII. 1901, 4. IX. 1900; Trattenbach
27. VIII. 1914, 30. VIII. 1912, 2. IX. 1914, 9. IX. 1913, 11. IX. 1912,
Damberg (811 m) 22. IX. 1907, Kirchholz 24. VIII. 1913; ex larva:
10. IX. 1891, 16. IX. 1900, 25. IX. 1901.

Ein von mir am 10. September 1901 im Zimmer aus Eiche ge-
zogenes ♀ dieser Abart traf ich mit einem ♂ der Stammart in co-
pula; das ♀ zeichnet sich durch besonders intensiv dunkle und
breite Schrägbinden bis zum Queraste und durch sehr deutliche
Gitterung der Vorderflügel aus, während der ♂ auf hellgelbem
Grunde nur eine schwache Andeutung der Schrägbinden zeigt. Auf-
fallend war mir nur der Umstand, daß die Kopula zwischen Stamm-
art und Abart stattfand, trotzdem auch mehrere ♀♀ der Stammart
vorhanden waren und von dem ♂ nicht berücksichtigt wurden; eine
ganz ähnliche Beobachtung konnte ich auch bei der Zucht von *Argyresthia nitidella* F. und der *ab. ossea* Hw. machen. (Vergl. meine
Abhandlung über „Abnormitäten in der Begattung einiger Mikro-
lepidopteren“ in *Int. Ent. Ztschr. Guben*, Nr. 29, 1911.)

ab. dimidiana Froel. Trattenbach 10. IX. 1912; Minichholz 21. IX.
1902, 23. IX. 1894, 25. IX. 1901; Zucht: 11. IX. 1900, 14. IX. 1901, 15.
IX. 1900, 16. IX. 1900, 25. IX. 1901.

Amphisa Curt.

160. **gerningana Schiff.** In der Bergregion nicht besonders selten. Prebichl (1220 m) 5. VIII. 1901.

161. **prodromana Hb.** Je ein überwintertes Stück fing ich auf dem Damberg (811 m) am 16. IV. 1900 (♂) und am 29. IV. 1908 (♀) im Morgensonnenschein um junge Fichten schwärmend.

Dichelia Gn.

162. **grotiana F.** Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908, Damberg (811 m) 11. VII. 1897. Scheint hier nicht besonders häufig zu sein.

Capua Stph.

163. **reticulana Hb.** Bis jetzt konnte ich die Art nur ein einzigesmal, und zwar am 27. VI. 1900 in der Boig bei Steyr auffinden.

164. **favillaceana Hb.** Ein ♂ dieser Art klopfte ich von einer jungen Buche an einem Waldsaume im Minichholz am 28. V. 1912.

Cacoecia Hb.

165. **piceana L.** In Nadelholzwäldern verbreitet, aber meist nur vereinzelt. Damberg (811 m) und Unterwald 5. VII. 1895, 11. VII. 1897; Minichholz 19. VI. 1917 (2 Stück), 20. VII. 1900; Altenmarkt a. d. E. 27. VII. 1901. Durch Zucht von *Pinus abies* erhielt ich die Art am 26. VI. 1905.

166. **podana Sc.** Verbreitet und nicht selten. Wendbachtal 22. und 30. VI. 1901; Minichholz 19. VI. 1917, 2. VII. 1910, Neulust 10. VII. 1899; Karl Ludwig-Park 27. VI. 1901 (mehrere Stücke); Damberg (811 m) 23. VI. 1895, 5. VII. 1896, 11. VII. 1897, 21. VII. 1895.

Durch Zucht namentlich von Eiche erhielt ich die Art am 3. VI. 1907, 7. VI. 1910, 13. VI. 1913, 16. VI. 1900, 17. VI. 1909, 19. VI. 1900, 25. VI. 1901, 30. VI. 1902, 3. VII. 1900.

167. **crataegana Hb.** Seltener. Unterwald 27. VI. 1896.

168. **xylosteanana L.** Nicht besonders häufig. Minichholz 19. VI. 1917, Schoberstein (1278 m) 21. VIII. 1911, ex larva von *Quercus* und *Pyrus communis* vom Minichholz, Damberg und Trattenbach: 30. V. 1904, 27. VI. 1901.

169. **rosana L.** Eine der häufigsten Wicklerarten im ganzen Gebiete; in Färbung und Deutlichkeit der Zeichnung sehr wechselnd. Petz-Garten (Steyr) 16. VI. 1917; Wendbach 29. VI. 1900; Neulust 3. VII. 1899, 10. VII. 1899, 16. VII. 1899, Schiffweg 1. VII. 1907; Minichholz 23. VI. 1917, 12. VII. 1896, 19. VII. 1900, 21. VII. 1899; Lauberleiten 17. VI. 1896; Damberg (811 m) 30. VI. 1901, 5. VII. 1896,

21. VII. 1895; Steirerau 20. VII. 1895; Sandbauer 27. VI. 1907. Zucht (Corylus, Quercus, Crataegus, Tilia etc.): 11. VI. 1901, 12. VI. 1917, 14. VI. 1910, 15. VI. 1917, 19. VI. 1900, 20. VI. 1905, 20. VI. 1907, 21. VI. 1907, 25. VI. 1907, 27. VI. 1910, 28. VI. 1907, 3. VII. 1895, 4. VII. 1907, 8. VII. 1902, 20. VII. 1900, 20. VII. 1907 (♂ und ♀ in copula), 26. VII. 1912.

Ein am 23. VI. 1917 im Minichholz gefangenes Stück ist sehr licht gelbbraun und fast zeichnungslos.

ab. splendana Sorh. (i. l.) ex l. 12. VI. 1917 und 25. VI. 1900, welche mit Kennels Bild (Taf. VII, Fig. 13) übereinstimmen. Kennel vermutet in dieser Form nur Hungerexemplare, welcher Ansicht auch ich beipflichte.

170. **sorbiana Hb.** Selten; bisher konnte ich die Art nur am 7. VI. 1911 im Minichholz auffinden.

171. **semialbana Gn.** Im Gebiete verbreitet, aber meist selten. Damberg (811 m) 27. VI. 1896, 5. VII. 1896, 11. VII. 1899; Wendbach 29. VI. 1897; Minichholz 23. VII. 1917; Prebichl (1220 m) 24. VII. 1911; durch Zucht aus ? Lonicera vom Minichholz erhielt ich den Falter am 19. und 20. VI. 1906, aus Aconitum von der Feuchtau bei Molln am 21. VI. 1905.

172. **histrionana Froel.** Um 30- bis 40jährige Fichten oft in sehr großer Zahl. Karl Ludwig-Park 5. VI. 1912, 22. VI. 1900, 27. VI. 1901; Minichholz 17. VII. 1895, 23. VII. 1917, 7. VIII. 1900 (zahlreich, in mehreren Hunderten von Stücken); Altenmarkt 15. VII. 1901; Losenstein 31. VII. bis 23. VIII. 1902; durch Zucht erhielt ich den Falter, dessen Raupe im Frühjahr unter einem leichten Gespinste zwischen den Nadeln der Fichte und (seltener) Tanne lebt, am 8. und 10. Juli 1901.

Ein aus dem Minichholze (7. VIII. 1900) stammendes Stück zeigt das bereits von Ratzeburg (Forstinsekten II., pag. 228) erwähnte rötlich-gelbgraue Kolorit der Vorderflügel mit sehr verminderter Zeichnung, von welcher nur die in der Mitte breit unterbrochene Mittelbinde, der am Queraste befindliche schwarze Punkt und einige kurze Vorderrandsstrichelchen deutlicher hervortreten; auch die bei normalen Stücken vorhandene, durch gröbere Querstriche und Wellenlinien erzeugte Verdunklung der Grundfarbe ist nur auf einige im Wurzel- und Saumfelde befindliche dunklere Punkte beschränkt. (Meine Abhandlung in Zeitsch. f. wiss. Insektenbiologie, Berlin 1910, pag. 353.)

173. **murinana** Hb. Von dieser wenig verbreiteten und meist auch seltenen Art fing ich im Minichholze am 9. V. 1908 und am 25. VI. 1907 mehrere Stücke, darunter auch eines mit verkrüppelten Hinterflügeln.

174. **musculana** Hb. Verbreitet und nicht selten. Trattenbach 23. V. 1915; Rahofer 25. V. 1901; Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906; Johnsbach 4. VI. 1900; Boig 16. VI. 1899, 18. VII. 1899; Minichholz 25. VI. 1907, 20. VII. 1900; Prebichl 6. VIII. 1901. Zucht (namentlich *Quercus*): 30. I. 1910, 8. bis 14. VI. 1903.

175. **aeriferana** H. S. Verbreitet, aber meist selten. Karl Ludwig-Park 28. VI. 1910; Schieferstein (1181 m) 29. VI. 1905; Minichholz 2. VII. 1910; Unterwald 5. VII. 1895; Grübl (1641 m, Reichenstein) 22. VII. 1911 (abgeflogen); Losenstein 2. bis 6. VIII. 1902 (rein).*

176. **lecheana** L. Überall sehr häufig. Minichholz 28. V. 1912, 30. V. 1901, 31. V. 1902, 7. VI. 1911; Behamberg (Niederösterreich) 1. VI. 1899; Unterwald 14. VI. 1895, 5. VII. 1895; Boig 25. VI. 1896, Schiffweg 9. VI. 1907; Damberg (811 m) 26. VI. 1895, 27. VI. 1904, 5. VII. 1896; Wendbachtal 29. VI. 1897; Mandlingtal 28. VII. 1909. Zucht (*Quercus*): 6. V. 1903, 22. V. 1906, 27. V. 1895, 6. bis 8. VI. 1902; (aus schmalblättrigen Weiden): 15. V. 1904. — Aus zwei zwischen Tannennadeln eingesponnenen Puppen aus dem Minichholz entwickelten sich die Falter am 10. V. 1904. Die Raupen dürften aber nach meinem Dafürhalten sich von der das Tannenbäumchen überragenden Salweide zur Verpuppung zwischen die Tannennadeln begeben haben.

Pandemis Hb.

177. **corylana** F. Verbreitet und meist nicht selten. Minichholz 2. VII. 1910, 19. VII. 1900, 7. VIII. 1900; Altenmarkt 16., 21., 22. VII., 13. VIII. 1901; Losenstein 23. VII. 1903, 4. VIII. 1903, Rosenegg 3. VIII. 1911, Damberg (811 m) 3. VIII. 1899, 11. VIII. 1899; Trattenbach 9. VIII. 1912, 11. VIII. 1914. Unter den am 4. VIII. 1903 bei Losenstein gefangenen Stücken zeigt eines bis auf den äußeren Saum, welcher braunrot ist, eine lichtgelbe Färbung und nur den schwachen Anfang der Mittelbinde am Vorderrande. Eine Trennungslinie des Wurzelfeldes ist nur auf dem rechten Vorderflügel wahrnehmbar; die Fransen sind braunrot; die lichtereren, fast weißlichen Pal-

* Die Raupe lebt ausschließlich nur an Lärchen (*Larix decidua*) und sind alle anderen in der entom. Literatur vorkommenden Angaben über die Futterpflanze unrichtig.

pen stimmen in Gestalt und Größe mit typischen Stücken überein. Die Unterseite der Hinterflügelspitze ist schwach gelblich.

Durch Zucht aus *Quercus*, *Corylus* erhielt ich den Falter am 12. VII. 1910, 21. VII. 1900, 24. VII. 1895, 6. bis 10. VIII. 1906.

178. **ribeana** Hb. Verbreitet und nicht selten. Johnsbach 23. V. 1914; Steyr (Licht) 12. VI. 1912; Boig 16. VI. 1899; Minichholz 26. VI. 1906, 2. VII. 1910; Trattenbach (Licht) 29. VIII. 1911. Ex larva — Zucht (*Quercus*): 29. V. bis 16. VI. 1903, 6. VI. 1917; (*Crataegus*): 11. VI. 1901, 13. VI. 1900, 1. VII. 1910. Aus Puppen, vom Minichholz eingetragen, entwickelten sich die Falter am 10. und 11. VI. 1911 und 18. VI. 1907.

ab. **cerasana** Hb. Mit der Stammart gleichzeitig, aber meist etwas seltener als diese: Johnsbach 23. V. 1914; Minichholz 7. -VI. 1911; Unterwald 7. VII. 1896. Zucht: 7. bis 19. VI. 1903, 1. VII. 1902.

179. **cinnamomeana** Tr. Nicht besonders selten. Schiffweg 11. VI. 1904; Unterwald 25. VI. 1900; Damberg (811 m) 24. VI. 1904; Minichholz 22. VI. 1912, 25. VI. 1907.

Von *Quercus* erhielt ich den Falter durch Zucht am 30. VI. 1900.

Während sämtliche mir zur Verfügung stehende entomologische Literatur als Futterpflanzen der Raupe nur Laubholz und niedrige Gewächse, wie *Vaccin. myrtillus* aufweist, zog ich den Falter aus zwei zwischen den Nadeln eines Tannenzweiges in einem von wenigen Fäden gebildeten, lockeren Gespinste gefundenen Raupen, die ich am Arzberg bei Reichraming am 6. VI. 1903 im halberwachsenen Zustande sammelte; die Falter schlüpften am 19. VI. 1903. Nach brieflicher Mitteilung des Herrn K. T. Schütze in Rachlau erzog derselbe die Art ebenfalls von *Abies alba*.

180. **heparana** Schiff. Sehr verbreitet und recht häufig in allen Farbenabänderungen. Garstnerteich 24. VI. 1908; Unterwald 25. VI. 1900; Boig 18. VII. 1899, 11. IX. 1899 (späte Flugzeit); Tamischbachturm (durch Herrn Petz) 4. VIII. 1912. Zucht (*Quercus*, *Salix caprea*, *Tilia*, *Fagus*): 1. VI. 1903, 26. VI. 1902, 4. VII. 1900, 26. VII. 1899, 16. VIII. 1906.

Ich fand die Raupe auch in dem Kerne eines Pfirsichs, aus welcher sich am 16. VIII. 1899 der Falter entwickelte. Die vollkommen ausgereifte Frucht zeigte an der Außenseite nur eine anscheinend vernarbte dunklere Stelle, der Steinkern war etwas gespalten und an dem Samen, welcher beiläufig bis zu $\frac{1}{4}$ ausgefressen war, befand sich die Raupe. Der Kot lagerte in größeren krümeligen Massen vor der Spaltöffnung des Samens und in dem

Bohrloche. Wie S o r h a g e n bemerkt, traf auch R ö b l e r die Raupe dieser Art in einer reifen Aprikose.

ab. vulpisana H. S. Minichholz 22. VI. 1912, 23. VII. 1917, 7. VIII. 1900; Tamischbachturm (durch Herrn P e t z) 4. VIII. 1912.

Eulia Hb.

181. **ochreana Hb.** Ein schönes Exemplar dieser hier seltener Art fing K n i t s c h k e am 17. VII. 1908 auf dem Schoberstein (1278 m). (H a u d e r, Beitrag zur Mikrolepidopterenfauna Oberösterreichs, Linz 1912, pag. 90.)

182. **cinctana Schiff.** Diese sonst meist seltenere Art fand ich in Mehrzahl in Rosenegg am 3. VIII. 1911, Minichholz 7. VIII. 1900, Neulust 12. bis 24. VIII. 1910.

183. **oxyacanthana H. S.** Bisher konnte ich die Art nur am 18. VI. 1908 in Dürnbach auffinden. (Nach K e n n e l ist diese Art — wie bereits R ö b l e r 1880 nachgewiesen hat — mit *Cnephasia nubilana* identisch.)

184. **ministrana L.** Verbreitet und stellenweise recht häufig. Minichholz 21. V. 1907, 26. V. 1917, 28. V. 1912, 31. V. 1902, 22. VI. 1904, 22. VI. 1912; Wehrgrabenau 24. V. 1907; Johnsbach 23. V. 1914; Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910.

ab. subfasciana Stph. Im Steyrergebiete bedeutend seltener als die Stammart. Minichholz 28. V. 1912; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910.

Tortrix Meyr.

185. **forskaleana L.** Stellenweise in manchen Jahren um *Acer campestre* nicht selten; Boig 18. VII. 1900 (zahlreich, 78 Stück); Minichholz 20. VII. 1900 (mehrere); Zimmer (Steyr) 25. VII. 1900; Unterwald 14. VIII. 1900; Trattenbach 22. VIII. 1914.

Einzelne Stücke zeigen an Stelle der von der Mitte des Vorderrandes in den Innenrand ziehenden und in der Flügel falte winkelig gebrochenen dunklen Linie eine breite, starke Schattenbinde und sind auch Wurzel- und Saumfeld mehr oder weniger verdunkelt.

Eine eingehende Abhandlung über die Biologie dieser Art hat in jüngster Zeit J. T r ä g a r d h in Meddelande Nr. 90 fran Centralanstalten för försöksväsendet pa jordbruksomradet, Uppsala 1914 veröffentlicht, welche von mir mit Genehmigung des Verfassers aus dem Schwedischen übersetzt und in der Societas entomologica Jahrg. 31, 1916, Nr. 1 und folgende zum Abdrucke gebracht wurde. Die Nahrungspflanze der Raupe ist ausschließlich Ahorn.

186. **bergmanniana** L. Um wildwachsende und kultivierte Rosen im ganzen Gebiete recht verbreitet und häufig; in manchen Jahren an Rosenkulturen schädlich. Petz-Garten 16. VI. 1917; Palfinger-Garten 18. VI. 1907, 20. VI. 1911, 3. VII. 1913; Sparkasse-Garten 14. VI. 1896, 28. VI. 1895; Neuschönau 13. V. 1905; Minichholz 20. VII. 1900; durch Zucht aus den Gipfelblättern der Gartenrose und auch wildwachsender Rosen erhielt ich den Falter in Anzahl 4. VI. 1913, 6. VI. 1901, 11. VI. bis 4. VII. 1907, 13. VI. 1900, 10. VI. bis 14. VII. 1912.

Hartmanns Angaben über andere Nahrungspflanzen der Raupe als Rosen sind unrichtig.

187. **conwayana** F. Sehr verbreitet und häufig. Schiffweg 1. VI. 1917; Boig 2. VI. 1899, 10. VI. 1912 (Anzahl); Grünburg 10. VI. 1900; Minichholz 7. VI. 1911, 11. VII. 1907, 27. VII. 1899 (Anzahl); Neulust 17. VI. 1900, 4. VII. 1899; Trattenbach 11. VI. 1916, 25. VI. 1916. Der Falter variiert sehr stark.

188. **bifasciana** Hb. Vereinzelt und sehr selten. Damberg (811 m) 24. VI. 1904; Minichholz 25. VI. 1907, 20. VII. 1900 (2 Stück); Seidlhuberlinde bei Grünburg 9. VIII. 1900.

189. **loeflingiana** L. Stammart und Abart verbreitet und häufig. Minichholz 19. VI. 1917; Boig 23. VI. 1912; Unterwald 25. VI. 1900; Damberg 26. VI. 1895, 27. VI. 1904; ex larva Quercus: 11. VI. 1903, 11. VI. 1907, 18. bis 26. VI. 1902 (zahlreichst). Am 26. VI. 1906 fand ich im Minichholze ein Männchen dieser Art mit einem Weibchen von **Pandemis ribeana** F. in copula. Wenngleich auch diese abnormalen Begattungen in der Regel steril sind, so können doch auch aus solchen Kreuzungen hie und da entwicklungsfähige Eier hervorgebracht werden, wie dies Dr. M. Standfuß auf Grund seiner bei Lepidopteren vorgenommenen Hybridationsversuchen bemerkt. Gelangen aber solche Bastardformen zur vollkommenen Entwicklung, so treten in den Kreuzungsprodukten dieser Hybriden mit der Stammform zumeist wieder vollkommene Rückschläge auf. (Vergleiche meine Abhandlung „Abnormitäten in der Begattung einiger Mikrolepidopteren“. Intern. Entom. Zeitschr. Guben 1911, pag. 204 u. ff.)

ab. **ectypana** Hb. Damberg (811 m) 24. VI. 1904; Garstnerteich 24. VI. 1908; ex larva (Quercus, Minichholz, Damberg, Grünburg, Trattenbach etc.): 30. V.—18. VI. 1912, 7.—20. VI. 1902, 11. VI. 1907, 25. VI. 1907, 28. VI. 1916, 2. VII. 1917.

190. **viridana** L. Bis zum Jahre 1904 konnte ich diese Art, die in vielen Gegenden oftmals in ganz merklicher Weise als Schädling auftritt, im Steyrergebiete nicht entdecken; seit dieser Zeit traf ich aber alljährlich den Falter in größerer oder geringerer Menge und erzog auch den Schmetterling in Mehrzahl aus der Raupe.

Unterwald 14. VI. 1904; Freising 25. VI. 1905; Minichholz 11. VI. 1907, 25. VI. 1907 (zahlreich), 26. VI. 1907.

ex larva Quercus (Minichholz): 29. V.—9. VI. 1904 (zahlreich), 6. VI. 1917; ex pupae in einem zurückgeschlagenen, leicht versponnenen Eichenblatt aus dem Minichholz und vom Damberg: 5. VI. 1907, 5. VI. 1917, 11. VI. 1907.

ab. suttneriana Schiff. ex larva (Quercus, Minichholz): 27. und 28. V. 1904, 9. VI. 1908.

191. **forsterana** F. Ein fast zeichnungsloses Stück, bei welchem nur der äußere Vorderrandsfleck angedeutet ist, fing Herr Hauder am 1. August 1910 unterhalb der Austriahütte am Brandriedl.

192. **viburniana** F. Sehr selten. Minichholz 22. VII. 1899, Hinterstoder 23. VII. 1910 (sehr dunkles ♂).

193. **paleana** Hb. Die Stammart ist in hiesiger Gegend im Gegensatz zur nachfolgenden Abart außerordentlich selten; bis jetzt konnte ich dieselbe nur in einem ♂ Stücke am 23. VII. 1916 auf einer nassen Wiese im Trattenbachtale erbeuten.

ab. icterana Froel. Verbreitet und stellenweise häufig. Trattenbach 12. VI. 1915, 19. VII. 1913; Schoberstein (1278 m) 19. VI. 1909 (leg. Gföllner); Schiftriegel 16. VI. 1907 (in Anzahl); Wendbach 22. VI. 1895 (zahlreich); Hieflau 29. VI. 1906; Minichholz 22. VI. 1912 (mehrere), Röbl (Eisenerzer-Reichenstein) (1886 m) 23. VII. 1911, 4. VIII. 1901 (auffallend große Stücke).

ex larva Centaurea montana vom Hartlesgraben: 2. VI. 1900; Petasites niveus vom Wendbach und Helleborus niger vom Weissenbachl bei Reichraming: 12.—16. VI. 1900.

194. **steineriana** Hb. Haltersitz (1492 m) 27. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908, 24. VII. 1911 (im männlichen Geschlechte zahlreich).

ex larva Veratrum album von Prebichl und Aconitum napellus vom Haltersitz: 25.—27. VI. 1905, 29. VI.—13. VII. 1908.

195. **rogana** Gn. Ein abgeflogenes Stück fing Herr Hauder am 31. Juli 1910 bei der Austria-Hütte auf dem Brandriedl.

196. **rusticana** Tr. Sowohl im männlichen als auch im weiblichen Geschlechte in der Hügel- und Bergregion verbreitet und stel-

lenweise sehr häufig. Gr. Dirn (1157 m) 12. V. 1904, 27. V. 1906; Trattenbach 16. V. 1915, 23. V. 1915, 3. VI. 1915; Schoberstein (1278 m) 21. V. 1901, 26. V. 1907; Weißenbachtal bei Reichraming 24. V. 1900; Bodenwies (1540 m) 28. V. 1911 (zahlreich); Johnsbach 4. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910 (zahlreich); Mayrhoftal bei Kleinreifling 15. VI. 1902; Damberg (811 m) 16. V. 1908, 26. VI. 1895, 5. VII. 1896; Eisenerzer Reichenstein (RöBl 1886 m) 29. VI. 1906.

197. *diversana* Hb. Sehr verbreitet und nicht selten. Wehrgrabenau 4. V. 1907; Gstatterboden 23. V. 1914; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912, 2. VII. 1910; Karl Ludwig-Park 26. VI. 1908; Neulust 14. VI. 1899, 20. VI. 1899, 26. VI. 1899, 10. VII. 1899; Rohrbachgraben 30. VI. 1901 (gr. ♀).

ex larva Quercus 18. VI. 1908; Crataegus 11. VI. 1909, 24. VI. 1902.

Cnephasia Curt.

198. *osseana* Sc. In den höheren Lagen des Gebietes meist zahlreich. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908 (zahlreich), 23. VII. 1911; Brandiedl (1724 m) 30. VII. 1909; Eisenerzer Reichenstein-Plateau (2128 m) 4. VIII. 1901, 5. VIII. 1900 (zahlreich).

ab. *biformana* Haud.* (Stark verdunkelte Form.) Reichenstein (2128 m) 5. VIII. 1900 (vereinzelt unter der Stammform).

199. *argentana* Cl. Nicht selten. Minichholz 28. V. 1912, 2. VII. 1910; Garstnerreich 11. VI. 1895; Trattenbach 16. VI. 1915; Schiftriegel 16. VI. 1907; Damberg (811 m) 17. VI. 1896; Losenstein 26. VII. 1903; Brandiedl (1724 m) 30. VII. 1909; Schoberstein (1278 m) 11. VII. 1895; Reichenstein-RöBl (1886 m) 5. VIII. 1900.

200. *penziana* Thnbg. Herr Hauder fing die Art Ende Juli 1908 zwischen Hinterstoder und Polsterlucke.

201. *canescana* Gn. Bisher fand ich dieses Tier nur am 1. VIII. 1916 beim Schreibachfall im Trattenbachtal.

Die Artrechte werden bezweifelt; so zieht v. Kennel die Form *canescana* Gn. als Varietät zu *penziana* Thnbg.

202. *wahlbomiana* L. Sehr verbreitet und überall häufig. Minichholz 10. V. 1904, 21. V. 1907, 19. VI. 1917, 22. VI. 1912, 2. VII. 1910; Garstnerreich 19. V. 1902, 11. VI. 1895; Gr. Dirn (1157 m) 28. V. 1908; Gstatterboden 23. V. 1914 (Anzahl); Dürnbach 18. VI.

* F. Hauder, Beitrag zur Mikrolepidopteren-Fauna Oberösterreichs, Linz 1912, pag. 95.

1908 (Anzahl); Damberg (811 m) 7. VII. 1896 (Anzahl-; Unterwald 20. VII. 1896.

ex larva (Laubholz, Schöllkraut, Hufblattich, Salbei etc.): 7. VI. 1901 (Anzahl aus *Crataegus*), 13. VI. 1910, 14. VI. 1907, 16. VI. 1907, 20. VI. 1906, 21. VI. 1912, 23. VI. 1909, 30. VI. 1909.

ab. alticolana H. S. Hauptsächlich in den höheren Lagen des Gebietes. Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906, 28. V. 1908; Behamberg, N.-Ö. (524 m) 1. VI. 1899; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910; Schieferstein (1181 m) 29. VI. 1905; Brandriedl-Scharfensteintal 28. VII. 1909; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912 (transitus).

ab. virgaureana Tr. ex larva 23. V. 1904.

203. **incertana Tr.** Nicht selten. Gr. Dirn (1157 m) 28. V. 1908; Scharfensteintal 28. VII. 1909;

ex larva (*Melilotus* vom Minichholz) 20. V. 1907 und 12. VI. 1907; 28. V. 1912, 30. V. 1907.

ab. minorana H. S. Sehr häufig. Trattenbach 2. VI. 1915, 25. VI. 1916; Karl Ludwig-Park 8. VI. 1910; Minichholz 11. VI. 1907, 22. VI. 1901, 2. VII. 1910, 23. VII. 1917 (schlecht), 7. VIII. 1900; Unterwald 20. VI. 1899; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

ex larva *Crataegus*, *Pirus*, *Acer*: 3. VI. 1911, 7. VI. 1901, 12. VI. 1910, 14. VI. 1910, 23. VI. 1909, 20. VI. 1906; ex larva *Tussilago farfara* 24. V. 1902; ex larva *Melilotus* 1. V. 1914, 11. VI. 1907; ex larva *Valerianella* 9. V. 1912; e. p. *Chelidonium majus* 14. V. 1902.

204. **sinuana Stph.** Diese seltene Art erbeutete Herr Gföllner am 19. VI. 1909 auf dem Schoberstein (1278 m).

205. **nubilana H. S.** Nicht selten, stellenweise in manchen Jahren namentlich um Weißdornhecken häufig. Oberer Schiffweg 11. VI. 1901, 14. VI. 1910, 9. VII. 1899; Minichholz 2. VII. 1910 (2 Stück).

ex larva *Crataegus* vom Oberen Schiffweg, Damberg, Minichholz 25. V.—12. VI. 1902 (in einer Anzahl von 50 Stück).

Sphaleroptera Gn.

206. **alpicolana Hb.** Am Sulzenhals in ca. 1800 m Höhe von Herrn Hauder am 29. VII. 1909 gefangen.

Doloploca Hb.

207. **punctulana Schiff.** Sehr selten im Gebiete; ich fing ein Stück am 25. IV. 1900 im Weißenbachtal bei Reichraming.

Cheimatophila Stph.

208. **tortricella Hb.** Nicht selten. Minichholz 21. III. 1908

(2 Stück), 6. IV. 1895; Rosenegg 27. IV. 1901, Damberg (811 m) 27. IX. 1899, Boig 10. IV. 1902.

ex larva Quercus 2.—25. II. 1904, 2.—10. II. 1905.

Exapate Hb.

209. **congelatella** Cl. Bisher nur in einem Stücke am 27. IX. 1899 auf dem Damberge (811 m) von mir erbeutet.

Anisotaenia Stph.

210. **rectifasciana** Hw. Scheint im Gebiete selten zu sein. Damberg (811 m) 17. VI. 1900.

211. **ulmana** Hb. Verbreitet, aber meist nur in geringer Anzahl anzutreffen. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912, 2. VII. 1910; Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Karl Ludwig-Park 27. VI. 1901; Wendbachtal 22. VI. 1905; Losenstein 29. VII. 1902, 31. VII. 1911; Trattenbach 8. VII. 1915, 4. VII. 1912, 23. VII. 1912, 1. VIII. 1915, 4. VIII. 1912 (2 Stück).

Conchylinae.

Conchylis Led.

212. **dubitana** Hb. Bis in die obere Bergregion (1800 m) verbreitet und stellenweise nicht selten. Unterwald 20. V. 1901; Minichholz 21. V. 1907, 28. V. 1912, 7. VI. 1911; Garstnerteich 23. V. 1900; Schreibachfall 30. V. 1914; Trattenbach 24. V. 1915, 30. V. 1916, 2. VI. 1915, 15. VII. 1915; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Beisteinmauer 6. VIII. 1916; Scharfensteintal 29. VII. 1909; Austria-Hütte (ca. 1700 m) 30. VII. 1909; Sulzenhals (1800 m) 29. VII. 1909 [leg. Hauder].

213. **posterana** Z. Sehr selten. Prebichl (1220 m) 6. VIII. 1901 (det. Dr. Rebel).

214. **pallidana** Z. Sehr selten. Wendbachtal 22. VI. 1905 (det. Dr. Rebel).

215. **curvistrigana** Wilk. Sehr selten. Minichholz 2. VII. 1910; Trattenbach 4. VIII. 1912 (det. Dr. Rebel).

216. **gilvicomana** Z. Sehr selten. Minichholz 7. VI. 1911, 2. VII. 1910 (det. Dr. Rebel).

217. **rupicola** Curt. Verbreitet und nicht selten. Rahofer 25. V. 1901; Minichholz 26. V. 1917, 22. VI. 1912, 2. VII. 1910, 22. VII. 1899; Wehrgrabenau 6. VI. 1899; Schiffweg 6. VI. 1905, 15. VI. 1904; Kirchholz 16. VI. 1905; Lauberleiten 20. VI. 1902.

Die nach Überwinterung bis im April in dem Stengel und Fruchtboden von *Eupatorium cannabinum* lebende Raupe, welche ich durch Herrn Petz von der Großen Dirn (1157 m) seinerzeit erhielt, brachte ich leider nicht zur Entwicklung.

218. **mussehliana** Tr. In zwei Generationen im Mai und Juli, August verbreitet auf feuchten Stellen. Dürnbach 14. V. 1911; Neulust 18. V. 1908 (Anzahl); Garstnerteich 23. V. 1900; Rahofer 25. V. 1901; Minichholz 28. V. 1912, 2. VII. 1910; Losenstein 18. VII. 1911, 26. VII. 1902, 4. VIII. 1902.

219. **notulana** Z. Ein von Herrn Dr. Rebel-Wien bestimmtes Stück dieser sehr seltenen Art fing ich am 24. V. 1901 in der Wehrgrabenau.

220. **manniana** F. R. Ebenfalls sehr selten. Drei Stück (det. Dr. Rebel) fing ich am 24. V. 1901 in der Wehrgrabenau.

221. **rutilana** Hb. Am 30. VII. 1907 fing Herr Hauder ein Stück dieser Art auf dem Brandriedl in ca. 1700 m Höhe an *Juniperus*.

222. **aleella** Schulze. In zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August) sehr verbreitet und häufig. Minichholz 11. V. 1907, 21. V. 1907, 28. V. 1912, 31. V. 1902, 7. VI. 1911, 22. VI. 1912, 26. VI. 1905, 2. VII. 1910, 17. VII. 1895, 22. VII. 1899, 1. VIII. 1899; Boig 2. VI. 1899; Schoberstein (1278 m) 21. V. 1901, 26. V. 1907; Losenstein 24. VII. 1908; Trattenbach 16. VII. 1914, 18. VII. 1917, 22. VII. 1915, 22. VII. 1916, 30. VII. 1911; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1910.

223. **hartmanniana** Cl. Wie vorige Art. Minichholz 28. IV. 1903, 5. V. 1907, 28. V. 1912, 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 20. VII. 1900; Boig 17. V. 1899, 18. V. 1908; Damberg (811 m) 13. V. 1900; Wehrgrabenau 3. V. 1906; Johnsbach 4. VI. 1900; Trattenbach 5. VI. 1916, 16. VII. 1914, 17. VII. 1917, 23. VII. 1915, 30. VII. 1911.

var. subbaumanniana Wilk. Ein Männchen dieser durch die mehr oder weniger starke olivgrünliche Vorderflügelfärbung gekennzeichnete Abart fing ich am 28. V. 1911 auf der Bodenwies (1540 m) bei Kleinreifling; nach den Engländern soll sie eigene Art sein.

224. **decimana** Schiff. In Mehrzahl fing ich diese der oberen Bergregion angehörige Art am 29. VI. 1908 auf dem Prebichl (1220 m).

225. **badiana** Hb. Verbreitet, aber nicht besonders häufig. Mistleben (738 m) 12. VI. 1905; Minichholz 22. VI. 1912; Wendbach 22. VI. 1905 (2 Stück); Neulust 30. VII. 1899; Trattenbach 8. VI. 1913, 1. VIII. 1912, 6. VIII. 1912.

226. **enicana** Dbld. Seltener. Damberg 31. V. 1917; Steyrerau 10. VII. 1895; Trattenbach 2. VI. 1915; Minichholz 22. VI. 1912, Losenstein 31. VII. 1911.

Nach Kennel ist die Selbständigkeit der Art zweifelhaft und dürfte nur eine Lokalvarietät von voriger Art sein.

227. **smeathmanniana** F. Sehr selten; bisher nur ein einziges Stück am 2. VIII. 1916 in Trattenbach erbeutet.

228. **ciliella** Hb. Verbreitet und zumeist nicht selten. I. Generation: Freising 9. V. 1896; Minichholz 5. V. 1907, 9. V. 1908, 28. V. 1912; Damberg (811 m) 13. V. 1900; Wendbachtal 12. V. 1895; II. Generation: Minichholz 12. VII. 1896, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900, 22. VII. 1899, 7. VIII. 1900; Trattenbach 24. VII. 1912, 26. VII. 1912, 3. VIII. 1915, 4. VIII. 1912; Losenstein 31. VII. 1911 (Anzahl), 2. VIII. 1902, 13. VIII. 1913 (Licht); Prebichl-Grübl (ca. 1400 m) 5. VIII. 1901; Beisteinmauer (617 m) 6. VIII. 1916.

Euxanthis Meyr.

229. **hamana** L. Nicht selten und meist in Mehrzahl. Minichholz 22. VI. 1901, 22. VI. 1912; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Schönau bei Steyr (Licht) 4. VII. 1905 (mehrere).

230. **zoegana** L. Häufig. Wendbachtal 22. VI. 1905; Minichholz 22. VI. 1901, 20. VII. 1900; Neulust 9. VII. 1899, 30. VII. 1899; Boig 19. VII. 1899; Damberg (811 m) 3. VIII. 1900; Altenmarkt a. d. E. 14. VIII. 1901; Losenstein 27. VIII. 1903.

231. **straminea** Hb. Am 29. VI. 1908 fing Herr Hauder ein schönes Exemplar auf dem Prebichl (1220 m).

232. **angustana** Hb. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Schiefersteinspitze (1134 m) 28. VII. 1903; Trattenbach 30. VII. 1912.

Phtheochroa Stph.

233. **schreibersiana** Froel. Selten. Unterer Schiffweg 11. VI. 1904, 15. VI. 1904; Minichholz 22. VI. 1912 (3 Stück).

Hysterosia Stph.

234. **inopiana** Hw. In größerer Anzahl (20, bzw. 14 Stück) fing ich den Falter am 22. VI. 1901 und 22. VI. 1912 im Minichholz und ein Stück am 29. VI. 1908 auf dem Prebichl (1220 m).

ab. pallidana Stgr. Unter der Stammart vereinzelt. Minichholz 22. VI. 1912.

Olethreutinae.

Evetria Hb.

235. **pinivorana** Z. Von jungen Föhren geklopft. Minichholz 21. V. 1903, 22. VI. 1904, 25. VI. 1907.

236. **buoliana** Schiff. Wie oben. Minichholz 22. VI. 1904, 22. VII. 1899.

237. **resinella** L. Harzknollen an Föhrenzweigen fand ich am 2. XI. 1905 und 23. VII. 1917 im Minichholz (4 Stück), am 11. IV. 1906 im sogen. Föhrenschacherl an der Straße nach Sierning (4 St.) und am 18. IV. 1915 in Dorf a. d. Enns (10 St.); den Falter jedoch brachte ich nicht zur Entwicklung.

Olethreutes Hb.

238. **schreberiana** L. Ein Stück dieser hier sehr seltenen Art fing ich am 28. V. 1912 im Minichholz.

239. **salicella** L. Nicht selten. Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Minichholz 19. VII. 1900, 20. VII. 1900.

ex larva schmalblättrige Weiden (alba, purpur., vimin. von Steyrerauen, Minichholz, Damberg): 21. V. 1904, 4. VI. 1903, 10. VI. 1903, 14. VI. 1906, 17. VI. 1917, 19. VI. 1909.

240. **semifasciana** Hw. Selten. Schiffweg 19. VI. 1906; Minichholz 22. VI. 1912; ex larva schmalblättrige Weiden 15. V. 1904; ex larva Salix caprea 22. VI. 1902.

241. **scriptana** Hb. Nicht selten. Minichholz 2. VII. 1910; Gmein 2. VII. 1900; Garstnerteich 23. VII. 1899.

242. **capreana** Hb. Selten. Stiedelsbach 18. VII. 1910.

243. **corticana** Hb. Durch Zucht von Betula alba erhielt ich ein Stück am 12. und 15. VI. 1913.

244. **betulaetana** Hw. Selten. Minichholz 2. VII. 1910, Losenstein 2. VIII. 1902.

245. **sauciana** Hb. Minichholz 22. VI. 1912; Altenmarkt a. d. E. 22. VII. 1901.

246. **variegana** Hb. Verbreitet und stellenweise häufig. Petz-Garten 4. VI. 1917; Lauberleiten 10. VI. 1902, 20. VI. 1902; Boig 10. VI. 1912 (mehrere); Minichholz 11. VI. 1907 (mehrere), 26. VI. 1906, 26. VI. 1899; Beisteinmauer (617 m) 21. VI. 1896; Schiffweg 22. VI. 1911; Unterwald 22. VI. 1899; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Trattenbach 18. VI. 1915.

Durch Zucht aus Crataegus, Pyrus, Quercus erhielt ich den Falter vom 15.—24. V. 1913 und am 12. VI. 1917 meist in Mehrzahl.

247. **pruniana** Hb. Verbreitet und meist nicht selten. Minichholz 28. V. 1912; Boig 30. V. 1899; Trattenbach 18. VI. 1913; Lauberleiten 13. VI. 1902, 20. VI. 1902; Unterwald 18. VI. 1900.

ex larva *Prunus avium*: 11. V. 1903, 23. V. 1903.

v. **pruneticolana** Z. Durch Zucht erhielt ich ein Stück (det. Rebel) dieser mediterranen Form am 7. VI. 1901.

248. **ochroleucana** Hb. Selten. ex larva *Rosa* (Mayrhoftal bei Kleinreifling) 6. VII. 1902.

249. **dimidiana** Sodof. Selten. Rennweg (Damberg 811 m) 7. VI. 1896; ex larva *Alnus viridis* (Prebichl 1220 m) 5. X. 1913.

250. **oblongana** Hw. In zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August) nicht selten. Minichholz 11. V. 1907, 2. VII. 1910; Trattenbach 23. V. 1915, 8. VI. 1913; Neulust 8. VII. 1899, 8. VIII. 1910; Garstnerteich 23. VII. 1899.

ab. **adelana** Rbl. Seltener. Schiffweg 11. VI. 1904 (det. Dr. Rebel); Minichholz 22. VI. 1912 (2 Stück).

251. **noricana** H. S. Diese alpine Art fingen Herr Dr. Eisenble, Hauder und ich in großer Anzahl am 22. und 23. VII. 1911 auf dem Plateau und auf der Spitze des Eisenerzer Reichensteins (2128 m, bzw. 2166 m).

252. **profundana** F. Verbreitet und nicht besonders selten. Minichholz 22. VI. 1912, Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908, Schiffweg 21. VII. 1899; Trattenbach 31. VII. 1915.

ex larva *Prunus padus* 19. VI. 1909, 29. VI. 1909.

ab. **wellensiana** Hb. (mit weißer Innenrandsmakel). ex larva *Quercus* (Minichholz) 21. VI. 1917.

253. **nigricostana** Hw. Stellenweise nicht gerade selten. Schiffweg 12. VI. 1911; Neulust 8. und 9. VII. 1899; Minichholz 19. VII. 1900; Schiffweg 10. VII. 1902 (trans. ad ab. *remyana* H. S.).

ab. **remyana** H. S. Schiffweg 28. V. 1907, 31. V. 1907, 7. VI. 1904, 15. VI. 1904, 19. VI. 1906, 22. VI. 1911, 28. VI. 1902 (♂♀ in cop.), 1. VII. 1907, 5. VII. 1911, 10. VII. 1902, 11. VII. 1912; Unterhimmel 4. VI. 1912 (4 St.); Minichholz 19. VII. 1900.

254. **fuligana** Hb. Selten. Wendbach 22. VI. 1905; Trattenbach 30. VII. 1916.

255. **lapideana** H. S. Ein abgeflogenes, aber noch sicher erkennbares Stück dieser Art fing ich am 21. VI. 1914 auf der Spitze des Schobersteins (1278 m).

256. **penthinana** Gn. (*postremana* Z.). Vereinzelt; die Raupe sehr häufig. Minichholz 22. VI. 1912, Kirchholz 1. VII. 1900.

ex larva *Impatiens noli tangere* (Wendbach, Trattenbach) 9. bis 20. III. 1906 (Zucht s. meine Abhandlung in „Lotos“, Band 60, pag. 61, Prag 1912).

257. *turfosana* H. S. Laut brieflicher Mitteilung fing Herr Fritz Hoffmann-Wildon die Art am 12. VI. 1910 auf dem Prebichl (1220 m).

258. *arcuella* Cl. Verbreitet und nicht selten. Damberg (811 m) 23. V. 1904, 21. VI. 1896 (zahlreich); Schreibachfall im Trattenbachtal 30. V. 1914; Minichholz 30. V. 1901, 31. V. 1902, 25. VI. 1907 (zahlreich); Wendbach 11. VI. 1899; Tal der Kalten Mandling 29. VII. 1909.

259. *rufana* Sc. Stellenweise in großer Zahl anzutreffen. Schiffweg 1. VI. 1917 (Anzahl); Minichholz 22. VI. 1912; Hieflau 28. VI. 1906.

ab. *arenana* Lah. Schiffweg 1. VI. 1917 (Mehrzahl), Minichholz 7. VI. 1911 (vereinzelt).

ab. *purpurana* Hw. Schiffweg 1. VI. 1917 (Mehrzahl), Minichholz 22. VI. 1912 (4 Stück).

260. *striana* Schiff. Häufig in zwei Generationen. Minichholz 21. V. 1907, 2. VII. 1910; Schiffweg 4. VI. 1908 (sehr dunkles ♀); Neulust 22. VI. 1907, 16. VII. 1899; Boig 27. VI. 1900, 3. VII. 1902; Trattenbach 19. VII. 1913, 24. VII. 1912, 4. VIII. 1912, 7. VIII. 1908; Losenstein 29. VII. 1902; Altenmarkt a. d. Enns 22. VII. 1901, 29. VII. 1901, 31. VIII. 1901 (späte Flugzeit).

261. *siderana* Tr. Nur vereinzelt. Minichholz 7. VI. 1911; Mayrhoftal bei Kleinreifling 15. VI. 1902; Wendbachtal 22. VI. 1905.

ex larva *Spiraea aruncus* vom Wendbach und Mayrhoftal: 15. bis 28. VI. 1900.

262. *metallicana* Hb. v. *irriguana* H. S. Von Herrn Hauder am 30. VII. 1909 auf dem Brandriedl (1724 m) erbeutet. (Die Angabe über das Vorkommen der Stammart und Varietät auf dem Schoberstein, bzw. bei Altenmarkt in meinem „Verzeichnisse der bisher im Kronlande Salzburg nachgewiesenen Kleinschmetterlinge“ und in Hauders „Beitrag zur Mikrolepidopteren-Fauna Oberösterreichs“ beruht auf einer irrtümlichen Bestimmung.)

263. *stibiana* Gn. Stellenweise nicht selten. Neulust 16. VI. 1899, 16. VII. 1899; Minichholz 22. VI. 1912, 2. VII. 1910; Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Schieferstein (1181 m) 28. VII. 1903.

264. *scoriana* Gn. (metalliferana H. S.). Mehrere Stücke fingen

Herr H a u d e r und ich am 29. VII. 1909 im Scharfensteintal, auf dem Brandriedl (1724 m) und Sulzenhals (1820 m).

265. *palustrana* Z. Von dieser hauptsächlich alpinen Art fing ich mehrere Stücke (det. Dr. Rebel und Dr. v. Kennel) am 2. VIII. 1908 und 5. VIII. 1901 auf dem Esenerzer Reichenstein (2166 m). Die von mir im Rainbachtale im Kronlande Salzburg im beiläufig 2000 m Höhe gefangenen, sehr dunkel gefärbten und undeutlich gezeichneten Stücke bilden nach Dr. v. Kennel (in litt.) eine schöne Hochgebirgsform der Art.

266. *schulziana* F. (v. *alpina* [Stange?]). Sulzenhals (1820 m) am 29. VII. 1909 (leg. H a u d e r).

267. *spuriana* H. S. In großer Zahl traf ich den Falter am 23. und 24. VII. 1911, am 4. VIII. 1900 und 4. VIII. 1901 auf dem Plateau des Eisenerzer Reichensteins (2128 m).

ab. rebeliana Mittbg. (Societas entomologica, Jahrgang XXVII., Nr. 4, S. 19; Kennel, Die palaearktischen Tortriciden, Seite 389, Tafel XVI, Fig. 43 ♂). Verdunkelte Hochgebirgsform mit dunkel blaugrauer Schrägbinde vor der Mitte. Nebst Übergängen vereinzelt unter der Stammart am oben angeführten Orte.

268. *micana* Hb. (*olivana* Tr.). Verbreitet und nicht selten. Trattenbach 2. VI. 1915, 8. VI. 1913, 15. VI. 1913, 18. VI. 1915, 5. VII. 1913, 26. VII. 1913, 21. VIII. 1914, 9. IX. 1913; Neulust 10. VII. 1899, 16. VII. 1899; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Altenmarkt a. d. Enns 18. VII. 1901, 21. VII. 1901; Minichholz 20. VII. 1900; Freising 31. VII. 1899; Losenstein 31. VII. 1911; Mändlingtal 28. VII. 1909.

269. *rivulana* Sc. Verbreitet und nicht selten; erste Generation im Mai, Juni, Juli, zweite im August, September. Minichholz 29. V. 1917, 26. VI. 1905, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900; Trattenbach 12. VI. 1916, 16. VI. 1914, 18. VI. 1915, 5. VII. 1913 (abgeflogen); Garstner-teich 16. VII. 1900 (rein); Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Neulust 8. VII. 1899 (in Anzahl, größtenteils aber bereits abgeflogen); Grünburg 9. VIII. 1900; Prebichl (1220 m) 5. VIII. 1901; Losenstein 7. IX. 1903.

270. *umbrosana* Frr. Stellenweise oft nicht selten. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912; Schiffweg 7. VI. 1900; Grünburg 10. VI. 1900, Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Lauberleiten 20. VI. 1902; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908. ex larva (Futterpflanze?) 26. VI. 1902 (2 Stück).

271. *urticana* Hb. Im ganzen Gebiete in zwei Generationen vom Mai bis Juli gemein. Minichholz 11. V. 1907, 26. VI. 1905, 19. VII.

1900; Schiffweg 31. V. 1907, 6. VI. 1907, 16. VI. 1905, 19. VI. 1906; Laberleiten 17. VI. 1896; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

ex larva *Betula alba* 19. V.—20. VI. 1906.

272. *lacunana* Dup. Sehr verbreitet und sehr häufig. Minichholz 10. V. 1904, 30. V. 1901, 22. VI. 1901, 22. VII. 1899, 23. VII. 1917; Wendbach 9. VI. 1901; Grübl (1641 m, Eisenerzer Reichenstein) 30. VI. 1906; Mandlingtal 28. VII. 1909; Quellgebiet der Mandling (ca. 1700 m) 29. VII. 1909; Trattenbach 15. VIII. 1916, 25. VIII. 1914.

ex larva *Aconitum napellus* v. d. Gr. Dirn: 18. V. 1904;

ex larva Laubholz: 10. VI. 1901, 13. VI. 1904, 1. VII. 1900;

ex larva *Staphylea pinnata*: 9. VII. 1902;

ex larva *Hypericum perforatum*: 3. VII. 1902.

273. *lucivagana* Z. Verbreitet und stellenweise nicht gerade selten. Minichholz 28. V. 1912, 2. VII. 1910; Damberg (811 m) 23. V. 1904, 17. VI. 1900; Boig 2. VI. 1899; Schiffweg 8. VI. 1907; Kirchholz 1. VII. 1900; Garstnersteich 16. VII. 1900.

Schütze fand die Raupe am Wurzelstocke von *Hieracium umbellatum*.

274. *cespitana* Hb. (*flavipalpana* H. S.). Auf trockenen Grasplätzen vom Mai bis Juli und im August, September in manchen Jahren recht häufig. Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907 (Anzahl), 28. VII. 1912; Minichholz 19. VII. 1900, 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900; Damberg (811 m) 22. VII. 1900, 28. IX. 1899; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910 (Anzahl); Rosenegg 3. VIII. 1911; Neulust 10. VIII. 1910; Leonsteinerau 11. VIII. 1910; Wendbachtal 18. VIII. 1900.

275. *bipunctana* F. Verbreitet und namentlich in den höheren Gebieten oft in größerer Zahl. Damberg (811 m) 23. V. 1904, 17. VI. 1900; Bäckergraben 4. VI. 1899; Schieferstein (1181 m) 16. VI. 1895; Beisteinmauer (617 m) 21. VI. 1896; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Altenmarkt a. d. Enns 28. VII. 1901; Sulzenhals (1820 m) 29. VII. 1909; Eisenerzer Reichenstein (2166 m) 29. VII. 1911.

276. *charpentierana* Hb. Oft in großer Zahl in der oberen Bergregion bis gegen 2000 m. Schieferstein (1181 m) 16. VI. 1895; Gaisberg bei Molln (1266 m) 8. VII. 1906; Schoberstein (1278 m) 20. VII. 1915; Eisenerzer Reichenstein (Röbl 1886 m) 29. VI. 1906, 29. VII. 1911 (Anzahl); Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910 (Anzahl).

277. *fulgidana* Gn. (*gigantana* H. S.). Von dieser sehr seltenen Art fand ich mehrere Stücke, aber stets nur vereinzelt oder höchstens in Zweizahl. Trattenbach 1. VI. 1913 (an das Museum Fran-

cisco-Carolinum in Linz abgegeben), 2. VI. 1914, 2. VI. 1915; Unterwald 22. VI. 1899 (2 Stück, eines hievon an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben); Wendbachtal 29. VI. 1900.

278. *hercyniana* Tr. In Nadelholzwäldern oft in großer Anzahl. Karl Ludwig-Park 18. V. 1903, 3. VI. 1912, 8. VI. 1910 (Anzahl), 10. VI. 1903, 19. VI. 1910; Schindelboden (Damberg) 3. VI. 1906, 17. VI. 1908; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 22. VI. 1912; Damberg (811 m) 17. VI. 1900;

ex larva Fichte: 21. V.—8. VI. 1901 (zahlreich), 16. VI. 1902.

279. *achatana* F. Nicht häufig. Schiffweg 18. VI. 1901, 30. VI. 1910; Petz-Garten 21. VI. 1897; Minichholz 22. VI. 1912; Wendbach 29. VI. 1900; Trattenbach 5. VII. 1913; Damberg (811 m) 22. VII. 1900.

280. *ericetana* Westw. Neuschönau 4. VII. 1905 (Licht); Minichholz 19. VII. 1900.

281. *antiquana* Hb. Selten. Minichholz 22. VI. 1912; Neuschönau 30. VI. 1905 (Licht).

Polychrosis Rag.

282. *euphorbiana* Frr. Ein schadhaftes Stück fing ich am 2. VII. 1910 im Minichholz; durch Zucht aus den Gipfeltrieben von *Euphorbia amygdaloides* von der Großen Dirn und vom Bermesserkogel im Trattenbachtal erhielt ich den Falter in sehr großer Zahl vom 9. I.—25. II. 1903, dann am 10. II. 1904 und fünf Stück vom 23. X. bis 20. XI. 1915. (Siehe meine Abhandlung „Zur Entwicklungsgeschichte von *P. euphorbiana* Frr. in Soc. entom., Jahrg. XXVIII, p. 73 und f.)

283. *botrana* Schiff. Dieser Weinschädling trat in den Jahren 1901 und 1902 im hiesigen Sparkassegarten, sowie auch in den Nachbargärten desselben, in außerordentlich großer Zahl an den reifen Beeren des Weinstockes auf; ich erzog mehrere hundert Falter vom 4.—21. V. 1902, ferner in geringerer Zahl vom 8.—25. III. 1903 und aus am hiesigen Markte gekauften Trauben am 10. IV. 1916 (4 Stück). Eine Anzahl Gespinste fand ich ferner an einem mit Weinreben bepflanzten Hause in Ramingdorf und erhielt mehrere Falter am 1. V. 1914. Die von der Raupe besetzte Beere zeigt um das Bohrloch eine ganz bedeutende Erhärtung und wesentlich lichtere Färbung als die Umgebung.

H. Disqué-Speyer fand die Raupe von Ende Mai bis Anfang Oktober auch an den Blüten und Samen von *Clematis vitalba* (Iris, 1905, pag. 231).

ab. albida Mittbg. nov. aberr. Durch Zucht erhielt ich am 8. V. 1902 und am 25. III. 1903 je ein aberratives Stück, das sich durch die ganz wesentlich lichtere Färbung der Vorder- und Hinterflügel von typischen Stücken unterscheidet.

Während bei der Stammart die Grundfarbe der Vorderflügel mehr oder weniger olivenbraun und stets dunkel ist, ist dieselbe hier vorherrschend licht graubraun und hauptsächlich nur auf das Wurzelfeld und auf den schmalen, hinter der Mittelbinde liegenden dunklen Teil des Mittelfeldes beschränkt. Die bleigraue Einmischung des Wurzelfeldes fehlt gänzlich, die sich an das Wurzelfeld anschließende lichte Binde, welcher ebenfalls die bläuliche Beimischung mangelt, ist bei dem einen Stück fast gleich breit, bei dem andern gegen den Innenrand nur wenig verbreitert. Die aus dem fünften der sehr undeutlichen Hakenpaare entspringende weißlichgesäumte Bleilinie verschwindet fast vollkommen in dem lichten Grunde. Das ganze Saumfeld ist mit Ausnahme des in der Saumhälfte liegenden großen, aber nur wenig dunkleren runden Fleckes ganz licht. Die Hinterflügel sind fast weißlich und nur an der Spitze etwas gebräunt; die Stirnhaare sind nicht braungrau, sondern weißgrau, die Fühler und Palpen etwas lichter als bei der Stammform.

Lobesia Gn.

284. **permixtana Hb.** Selten. Minichholz 11. V. 1907, 11. VI. 1907; Boig 23. V. 1908, 2. VI. 1899; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Hieflau 4. VI. 1900.

Cymolomia Ld.

285. **hartigiana Rtzbg.** Selten. Minichholz 22. VI. 1904, 20. VII. 1900; Boig 25. VI. 1896; Losenstein 22. VII. 1903.

Exartema Clem.

286. **latifasciana Hw.** Verbreitet, aber stets vereinzelt. Wendbachtal 9. VI. 1901; Minichholz 22. VI. 1912; Boig 16. VII. 1899; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Losenstein 24. VII. 1902; Mandlingtal 28. VII. 1909.

Steganoptycha Stph.

287. **nigromaculana Hw.** Auf Waldblößen und in Waldschlägen meist in Mehrzahl zu finden. Trattenbach 16. VII. 1915, Beisteinmauer 26. VII. 1915; Schreibachfall 1. VIII. 1916.

288. **ramella L.** Bis jetzt im Gebiete nur sehr selten getroffen. Minichholz 2. VII. 1910; Braunreit bei Ternberg 27. VII. 1899.

289. **oppressana** Tr. Scheint hier selten zu sein. Ich fing bis jetzt nur 1 Stück in Trattenbach am 23. V. 1913.

290. **diniana** Gn. Selten. Karl Ludwig-Park 7. VI. 1910; Minichholz 22. VI. 1912; Herr H a u d e r fing einige Stücke am 30. VII. 1909 nächst der Bachleralm und auf dem Brandriedl (1724 m).

Durch Zucht erhielt ich eine größere Anzahl Falter aus Räupen, die Herr Petz und ich unterhalb des Grübls (1641 m) am Eisenerzer Reichenstein von Lärchen klopften. Die Falter entwickelten sich vom 18. Juli bis Ende Juli 1906. Unter den gezogenen Exemplaren befand sich auch ein aberratives, sehr scharf und deutlich gezeichnetes Stück, welches an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben wurde.

291. **corticana** Hb. Verbreitet und nicht selten; sehr variabel. Minichholz 22. VI. 1904, 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 11. VII. 1897.

ex larva Quercus (Minichholz, Damberg, Kirchholz etc.) 16. VI. 1903, 17. VI. 1904, 21. VI. 1903, 22. VI. 1903, 13. VII. 1902 (Anzahl).

ab. adustana Hb. Unter der Stammform nicht gerade selten. Minichholz 22. VI. 1912, 25. VI. 1907; Losenstein 8. VIII. 1903.

ab. nigricans Sorh. Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1906, 2. VII. 1910, 30. VII. 1906.

292. **signatana** Dgl. Nicht häufig. Minichholz 7. VI. 1911; Neulust 17. VI. 1906; Unterwald 25. VI. 1900; Altenmarkt a. d. Enns 22. VII. 1901.

293. **rufimitrana** H. S. In manchen Jahren sehr zahlreich, in anderen wieder nur vereinzelt anzutreffen. Minichholz 2. VII. 1910, 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 22. VII. 1899 (mehrere hundert Stück), 1. VIII. 1899 (abgeflogen); Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911.

294. **ratzeburgiana** Rtzbg. Bedeutend seltener als vorhergehende Art; ich fing bis jetzt in hiesiger Gegend nur 5 Stück am 22. VI. 1904 im Minichholz.

295. **nanana** Tr. Sehr häufig und meist in sehr großer Zahl. Karl Ludwig-Park 5. VI. 1912, 10. VI. 1903 (Anzahl), 18. VI. 1903 (Anzahl); Trattenbach 8. VI. 1913; Minichholz 11. VI. 1907, 19. VII. 1900, 25. VI. 1907 (Anzahl); Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911 (Anzahl); Grübl (1641 m) 4. VIII. 1900.

Durch Zucht erhielt ich die Art in großer Zahl vom 20. Mai bis 1. Juni 1901. Die Verwandlung erfolgte teils in der Wohnung, teils außerhalb derselben an der Erde zwischen Moos.

296. *ustomaculana* **Curt.** Ein Stück dieser seltenen Art fing Herr Hauder am 30. Juli 1911 auf halbem Wege zwischen Steyrbrück und Hinterstoder.

297. *binotana* **Wck.** Sehr selten. Bisher nur in einem etwas abgeflogenen, aber noch vollkommen deutlich erkennbaren Stück (det. Dr. Rebel) am 28. VII. 1911 im Kirchholz bei Garsten von mir erbeutet.

298. *vacciniana* **Z.** Bisher fing ich die Art im hiesigen Gebiete nur am 22. VI. 1904 im Minichholz.

299. *ericetana* **H. S.** Ein Stück auf dem alten Wege von Trattenbach zum Klausriegler (647 m) am 26. V. 1913 von mir gefangen.

300. *fractifasciana* **Hw.** Sehr verbreitet und in zwei Generationen (April, Mai und Juli, August) meist sehr häufig. Minichholz 16. IV. 1902, 28. V. 1912, 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 13. V. 1900 (Anzahl), 22. V. 1908; Freising 14. V. 1899; Boig 18. V. 1908; Sankt Ulrich 19. VII. 1900; Losenstein 20. VII. 1905, 11. VIII. 1903; Trattenbach 26. VII. 1915; Rosenegg 3. VIII. 1911; Altenmarkt a. d. Enns 8. VIII. 1901.

301. *quadrana* **Hb.** Minichholz 9. V. 1908 (1 St.); Bodenwies (1540 m) und steir. Laussa 28. V. 1911 (Anzahl); Mistleben (738 m) 22. VI. 1905; Grübl (1641 m) 11. VI. 1910 und 17. VI. 1911.

302. *subsequana* **Hw.** Nicht selten. Minichholz 19. IV. 1911, 21. IV. 1900, 30. IV. 1904, 30. IV. 1911 (Anzahl), 6. V. 1903 (Anzahl); Damberg (811 m) 27. IV. 1896, 15. V. 1896.

303. *granitana* **H. S.** Damberg-Schindlboden 4. VI. 1906 (1 St.).

304. *mercuriana* **Hb.** Nur in der oberen Bergregion. Eisenerzer Reichenstein (Röbl 1886 m) 28. VII. 1911. Herr Hauder fing die Art am 29. VII. 1909 auf dem Sulzenhals (1820 m) und nächst der Bachleralm im Dachsteingebiete.

305. *cruciana* **L.** Verbreitet, aber meist selten. Braunreit bei Ternberg 27. VII. 1899; Mandlingtal 28. VII. 1909; Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m) 28. VII. 1911 (sehr dunkles ♂); ex larva *Salix caprea* 8. VII. 1902.

306. *obtusana* **Hw.** Meist selten. Schiffweg 16. VI. 1905; Lauberleiten 20. VI. 1902; Minichholz 22. VI. 1904.

307. *trimaculana* **Don.** Jahrweise nicht besonders selten. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912; Schiffweg 16. VI. 1904; Trattenbach 18. VI. 1915, 23. VII. 1912, 26. VII. 1913; Lauberleiten 20. VI. 1902; Wendbachtal 29. VI. 1900; Neulust 16. VII. 1899.

308. **minutana** Hb. Ein vollkommen reines Stück dieser hier sehr seltenen Art fing ich am 23. VII. 1912 in Trattenbach. Das Stück ist mir leider beim Überfüllen aus dem Fanggläschen in das Giftglas entwischt.

Gypsonoma Meyr.

309. **incarnana** Hw. Sehr verbreitet und nirgends selten. Trattenbach 5. VI. 1916, 25. VII. 1913; Minichholz 25. VI. 1907, 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 19. VII. 1900; Schiffweg 1. VII. 1907, 1. VII. 1911; Altenmarkt a. d. Enns 17. VII. 1901; Prebichl (1220 m) 28. VII. 1911.

ex larva *Salix caprea*: 31. V. 1903, 3. VI. 1901 (aberr.), 3. VI. 1902, 14. VI. 1901, 16. VI. 1902.

ex larva *Quercus*: 13. VI. 1917, 24. VI. 1902, 30. VI. 1909, 7. VII. 1907.

ab. alnetana Gn. Ein ganz außerordentlich dunkles Stück (det. Dr. v. Kennel) fing ich am 24. VI. 1900 im Wohnzimmer in Steyr; weitere Stücke traf ich am 1. VII. 1907 und 6. VII. 1911 am Schiffwege.

ex larva *Salix caprea*: 3. VI. 1904.

310. **neglectana** Dup. Bedeutend seltener und weniger verbreitet als vorige Art. Boig 18. V. 1908; Damberg (811 m) 22. V. 1908; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912; Eisenerz 29. VI. 1908; Gmein 19. VI. 1899.

ex larva Blütenkätzchen von *Salix caprea*: 13. V. 1901, 15. V. 1902, 16. V. 1902, 5. VI. 1904.

Asthenia Meyr

311. **pygmaeana** Hb. In Fichten- und Tannenwäldungen meist in Anzahl. Karl Ludwig-Park 23. III. 1903, 26. III. 1904 (Anzahl), 26. III. 1908, 29. III. 1904, 11. IV. 1902 (Anzahl); Unterwald 4. IV. 1903; Minichholz 9. IV. 1908, 16. IV. 1902, 19. IV. 1911 (Anzahl), 30. IV. 1913 (Anzahl), 5. V. 1907, 6. V. 1903, 9. V. 1908; Dorf a. d. Enns (N.-Ö.) 13. IV. 1915; Damberg (stets in Anzahl) 14. IV. 1906, 16. IV. 1900, 20. IV. 1902, 28. IV. 1901, 28. IV. 1912.

Bactra Stph.

312. **lanceolana** Hb. Sowohl in der Ebene als auch im Hügellande um sumpfige Stellen stets in größerer Zahl. Unterwald 3. VI. 1903; Minichholz 7. VI. 1911, 2. VII. 1910; Wendbachtal 14. VI. 1900; Boig 2. VII. 1895; Rahofer 21. VII. 1895; Ternberg 11. VI.

1912; Dürnbach 29. VI. 1912; Trattenbach 30. V. 1914, 13. VII. 1912, 30. VII. 1914, 3. VIII. 1916; Brandriedl-Ramsau 1. VIII. 1910.

ab. nigrovittana Stph. Selten. Wendbachtal 30. VII. 1911.

Semasia H. S.

313. **hypericana Hb.** Sehr verbreitet und stets in großer Zahl in zwei Generationen (Juni, Juli und August, Anfang September). Geht bis über 1800 m im Gebirge aufwärts. Schiffweg 2. VI. 1907; Losenstein 20. VI. 1902; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 2. VII. 1900, 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 19. VII. 1900, 7. VIII. 1900; Neulust 9. VII. 1899 (darunter ein schönes aberratives Stück, welches an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben wurde); Trattenbach 24. VII. 1912, 3. VIII. 1915, 14.—28. VIII. 1914 (massenhaft), 3. IX. 1915, 12. IX. 1916; Reichenstein (Röbl 1886 m) 24. VII. 1911, 5. VIII. 1900; Altenmarkt a. d. Enns 24. VIII. 1901.

ex larva *Hypericum perforatum*: 1. VI. 1904, 2. VI. 1905, 3. VI. 1909, 19. VI. 1907, 21. VI. 1910.

314. **aemulana Schläg.** Selten. Damberg (811 m) 21. VII. 1895; Altenmarkt a. d. Enns 22. VII. 1901; Trattenbach 4. VIII. 1912.

315. **aspidiscana Hb.** Dürnbach 14. V. 1911; Boig 19. V. 1912; Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907; Minichholz 28. V. 1912, 7. VI. 1911; Damberg (811 m) 1. VI. 1912; Mistleben 12. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

Notocelia Meyr.

316. **uddmanniana L.** In allen Waldschlägen nicht selten. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1901, 22. VI. 1912 (Anzahl), 23. VI. 1917, 26. VI. 1905; Wendbachtal 14. VI. 1900; Boig 2. VII. 1895; Neulust 9. VII. 1899; Altenmarkt a. d. Enns 21. VII. 1901; Schoberstein (1278 m) 28. VII. 1912; ex larva *Rubus fruticosus*, *caesius*: 13. VI.—10. VII. 1902 (Anzahl), 1. VII. 1917.

317. **suffusana Z.** Verbreitet und nicht selten. Schiffweg 18. VI. 1900; Lauberleiten 20. VI. 1902, Minichholz 22. VI. 1912; Wendbachtal 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Garstnersteich 16. VII. 1900; Unterwald 21. VII. 1896; ex larva *Betula*: 18. V. 1906, 9. VI. 1900, 15. VI. 1907. ex larva *Crataegus*: 21. V. 1913.

318. **roborana Tr.** Nicht selten (namentlich als Raupe oft in großer Zahl an wilden und kultivierten Rosen) Minichholz 7. VI. 1911, 2. VII. 1910; ex larva *Rosa*: 9.—15. VI. 1913, 19. VI.—4. VII. 1900, 21. VI. 1908, 4. VII. 1906, 4. VII. 1908 (Prebichl); e. p. *Rosa* (Prebichl): 29. VI. 1908.

Epiblema Hb.

319. **grandaevana** Z. Um *Petasites* stellenweise in größerer Zahl. Minichholz 28. V. 1912 (5 Stück); Wendbachtal 22. VI. 1905 (Anzahl), 29. VI. 1900 (in sehr großer Anzahl).

ex larva *Petasites niveus* (Wendbachtal) 22. VI. 1902. (Biologie s. meine Abhandlung in Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie, Berlin 1910, pag. 293—297).

320. **fulvana** Stph. (*jaceana* H. S.) Nicht häufig. Minichholz 2. VII. 1910; Gaisberg bei Molln (1266 m) 8. VII. 1906; Neulust 16. VII. 1899.

321. **scopoliana** Hw. (*hohenwartiana* Gn.) Trattenbach 5. VII. 1913, 26. VII. 1913; Minichholz 17. VII. 1895; Garstnerteich 16. VII. 1900.

322. **cana** Hw. (*hohenwartiana* Tr.) Vereinzelt, nicht selten. Trattenbach 2. VI. 1915, 10. VI. 1915 (2 Stück), 19. VII. 1914, 24. VII. 1912; Minichholz 11. VI. 1907, 26. VI. 1905, 12. VII. 1896; Wendbachtal 29. VI. 1900; Losenstein 20. VII. 1908.

323. **expallidana** Hw. Ziemlich selten. Boig 11.—18. V. 1908 (mehrere Stücke), 19. V. 1912; Minichholz 28. V. 1912, 2. VII. 1910; Wehrgrabenau 6. VI. 1899.

324. **modicana** Z. Ein einziges Stück dieser in hiesigem Gebiete sehr seltenen Art fing ich am 22. VI. 1916 auf der Kienauerleiten in Trattenbach.

325. **hepaticana** Tr. Verbreitet und stellenweise häufig (♀♀ bedeutend seltener). Wendbachtal 9. VI. 1901, 22. VI. 1905; Schiffweg 9. VI. 1907; Mistleben (738 m) 12. VI. 1905 (in sehr großer Zahl); Mayrhofal 15. VI. 1902; Minichholz 22. VI. 1912 (♀); Kirchholz 29. VI. 1911 (Anzahl), 1. VII. 1900; Damberg (811 m) 28. VI. 1899; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908 (Anzahl), Trattenbach 1. VII. 1916.

326. **trigeminana** Stph. Sehr selten. Trattenbach 1. VII. 1916 (1 Stück).

327. **graphana** Tr. Sehr selten. Damberg (811 m) 26. VI. 1895.

328. **kochiana** H. S. Ein am 5. VII. 1914 in den an die Villa in Trattenbach anschließenden Bergpark gefangenes Stück wurde von Herrn Dr. Rebel in Wien „fraglich, aber höchstwahrscheinlich“ als diese Art bestimmt.

329. **nigricana** H. S. In Nadelholzwäldern verbreitet und meist auch zahlreich. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1901, 22. VI. 1912 (Anzahl), 25. VI. 1907, 26. VI. 1906 (Anzahl); Unterwald 14. VI.

1904, 25. VI. 1900; Damberg (811 m) 15. VI. 1896; Garsiner-teich 24. VI. 1900; Losenstein 16. VII. 1903.

ex larva 31. V. 1903, 24. V. 1916, 28. V. 1917.

330. **pusillana** Peyer. Verbreitet und stellenweise oft in größerer Zahl. Minichholz 23. VII. 1917, 1. VIII. 1899, 7. VII. 1900 (über 100 Stück); Losenstein 5. VIII. 1902, 17. VIII. 1902, 17. VIII. 1903; Kirchholz 8. VIII. 1911, 9. III. 1911 (Anzahl), 24. VIII. 1913 (Anzahl), 27. VIII. 1913 (Anzahl); Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901 (1 Stück); Trattenbach 12. VIII. 1914, 25. VIII. 1912 (abgeflogen).

Als Futterpflanze der Raupe wird Tanne angegeben; ich glaube aber auf Grund meiner Beobachtungen mit voller Sicherheit annehmen zu dürfen, daß die Raupe — wenn nicht ausschließlich, so doch zumeist — in unseren Gegenden auf Fichten lebe, nachdem ich den Falter ausnahmslos um Fichten schwärmend gefangen und auch nur von Fichten und niemals von Tannen geklopft habe.

331. **tedella** Cl. Im April, Mai, Juni in den Nadelwaldungen in manchen Jahren oft massenhaft. Minichholz 11. IV. 1916, 30. IV. 1913, 5. V. 1907, 9. V. 1908, 17. V. 1900, 21. V. 1907, 28. V. 1912; Damberg (811 m) 12. IV. 1910, 28. IV. 1912, 4. V. 1912, 10. V. 1913, 12. V. 1908, 25. IV. 1909; Dorf. a. d. Enns 18. IV. 1915; Trattenbach 10. V. 1913, 16. V. 1915, 23. V. 1915; Unterwald 11. V. 1912; Wehrgrabenau 24. V. 1907; Karl Ludwig-Park 30. V. 1902; Dürnbach 4. VI. 1910; Prebichl (1220 m), 29. VI. 1908; Tal der Kalten Mandling 29. VII. 1909, Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1909.

Ich zog die Art wiederholt in größerer Menge aus den im Herbst an Fichten vom Karl Ludwig-Park, Minichholz, Damberg usw. eingetragenen Raupen. Die Falter erschienen im Zimmer von Mitte Jänner bis Ende Februar.

Sowohl gefangene als auch namentlich gezogene Stücke zeigen vielfach in der Färbung (vom hellsten Grauweiß bis in das dunkelste, fast einfarbige Goldbraun und Schwarzgrau) merkliche Unterschiede; einzelne Stücke zeigen in bezug auf die Richtung der Mittelbinde, Abgrenzung des Wurzelfeldes, ferner in den unregelmäßigen Querbinden und in den zusammengefloßenen Wellenlinien oftmals große Variabilität und haben vielfach sehr große Ähnlichkeit mit *Epibl. proximana* H. S.

332. **proximana** H. S. In manchen Jahren nicht besonders selten. Minichholz 9. V. 1908, 21. V. 1907, 26. V. 1917, 28. V. 1912, 5.

VI. 1907, 11. VI. 1907; Dürnbach 24. V. 1914; Unterwald 11. VI. 1900, 14. VI. 1904, 24. VI. 1900; Kirchholz 16. VI. 1915; St. Ulrich 24. VI. 1906; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

333. *nemorivaga* Tgstr. Sehr selten. Losenstein 10. VIII. 1902.

334. *subocellana* Don. Nicht selten. Damberg (811 m) 2. VI. 1901; Minichholz 7. VI. 1911; Neulust 8. VII. 1899.

ex larva *Salix caprea* 25. II.— 7. III. 1900, 1904, 1908.

335. *nisella* Cl. Nicht selten und sehr variabel. Minichholz 28. V. 1912, 31. V. 1902, 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 15. VI. 1896; Dürnbach 29. VI. 1912; Losenstein 31. VII. 1902; Trattenbach 4. VIII. 1912, 13. VIII. 1914, 19. VIII. 1912, 23. VIII. 1912, 5. IX. 1914, 9. IX. 1914, 10. IX. 1914; Prebichl (1220 m), 5. VIII. 1901; Aschach a. d. St. 23. VIII. 1900 (♀ in cop. mit ♂ ab. *pavonana* Don).

ex larva *Salix caprea*: 9. VI. 1902, 16. VI. 1902, 22. VI. 1902, 3. VII. 1900. ex larva schmalbl. Weide: 22. VI. 1903.

ab. *pavonana* Don. Minichholz 31. V. 1905; Aschach a. d. St. 23. VIII. 1900 (s. o.);

ex larva *Salix caprea*: 3. VII. 1900;

ex larva schmalbl. Weide: 22. VI. 1903.

ab. *decorana* Hb. Minichholz 22. VI. 1912;

ex larva *Salix caprea*: 5. VII. 1900.

336. *ustulana* Hb. Boig 3. VII. 1902; Neulust 9. VII. 1899, 16. VII. 1899; Minichholz 19. VII. 1900;

ex larva *Rubus fruticosus*: 8. VII. 1902.

337. *penkleriana* F. R. Überall um Laubholz in zwei Generationen sehr häufig und außerordentlich veränderlich.

I. Generation: Steyrerau 6. VI. 1899; Schiffweg 12. VI. 1911, 18. VI. 1907, 22. VI. 1911; Trattenbach 17. VI. 1915, 18. VI. 1915, 27. VI. 1914, 27. VI. 1915, 28. VI. 1916, 20. VII. 1912, 23. VII. 1912; Unterwald 25. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 7. VI. 1911, 11. VI. 1907, 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 22. VI. 1912, 25. VI. 1907, 26. VI. 1906, 2. VII. 1910, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900; Klaus 24. VII. 1910; Altenmarkt 21. VII. 1901; Mandlingtal 29. VII. 1909.

II. Generation: Neulust 2. VIII. 1910; Prebichl (1220 m) 4. VIII. 1901; Trattenbach 9. VIII. 1912, 11. VIII. 1914, 13. VIII. 1914, 14. VIII. 1914, 20. VIII. 1914, 21. VIII. 1914, 22. VIII. 1914, 23. VIII. 1914, 24. VIII. 1914, 26. VIII. 1914, 27. VIII. 1914, 28. VIII. 1914, 2. IX. 1914, 3. IX. 1914, 4. IX. 1914, 5.—9. IX. 1914, desgleichen auch in derselben Zeit in den Jahren 1915 und 1916; Minichholz 1. VIII.

1899, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900, 10. IX. 1905, 13. IX. 1904 (abgeflogen); Garstnerhöhe 17. VIII. 1910; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901.

Von den fast einfarbigen rostrotten und braunen Stücken finden sich alle Übergangsformen zu den sehr bunt gezeichneten Formen mit schneeweißem Innenrandsfleck vor; auch fehlt bei manchen Stücken der sonst scharf begrenzte Dorsalfleck und ist die Zeichnung nur auf die Bleieinfassung des Spiegels und auf die mehr oder weniger deutlichen Vorderrandshäkchen beschränkt.

338. **ophthalmicana** Hb. Im Gebiete eine große Seltenheit; bisher konnte ich die Art nur in einem einzigen Stück am 29. IX. 1896 auf dem Damberg (811 m) erbeuten.

339. **solandriana** L. Sowohl in der Stammart als auch in der ab. *trapezana* F. nicht selten. Minichholz 10. VII. 1900, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900; Garstnernteich 16. VII. 1900; Losenstein 20. VII. 1903; Trattenbach 18. VII. 1915, 24. VII. 1914, 25. VII. 1913, 25. VIII. 1912, 1. IX. 1913, 11. IX. 1912 (abgeflogen); Austriahütte in ca. 1500 m Seehöhe 1. VIII. 1910 (Herr H a u d e r).

ex larva *Corylus* 11. VI. 1904, 22.—24. VI. 1902, 13. VII. 1900.

ab. **sinuana** H. S. Selten. Minichholz 2. VII. 1910.

ab. **trapezana** F. Trattenbach 15. VII. 1915; Minichholz 19. VII. 1900; Austriahütte (ca. 1600 m) 1. VIII. 1910 (Herr H a u d e r);

ex larva *Corylus*: 11. VI. 1904, 26. VI. 1902, 15. VII. 1900.

Der bis an die Fransen des Innenwinkels reichende Dorsalfleck erscheint in den verschiedensten Abtönungen vom blauen Rotbraun durch Rötelrot bis fast in Schwarzbraun. Die Stücke mit lichtem Innenrandsfleck besitzen in der Regel auch eine bedeutend lichtere Grundfarbe der Vorderflügel als jene mit dunklem Innenrandsfleck; auch die durch Zucht und Fang erhaltenen Stücke der ab. *trapezana* F. zeigen zahlreiche Übergänge mit lebhafterer Zeichnung bis zu fast einfarbigen, undeutlich gezeichneten Stücken.

Die Verwandlung geschieht nach meinen Beobachtungen teils zwischen welken Blättern, teils auf oder auch in der Erde in einem feinen weißlichen Gespinst.

340. **tetraquetrana** Hw. Häufig und auch variabel. Wehrgrabenau 6. V. 1904; Minichholz, 1. Gen.: 11. V. 1907, 28. V. 1912; 2. Gen.: 2. VII. 1910, 7. VIII. 1900; Neulust 1. Gen. 13. V. 1906; 2. Gen.: 8. VII. 1899; Rahofer 25. V. 1901; Wendbach 11. VI. 1899; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911, 29. VI. 1908; Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Altenmarkt a. d. Enns 17. VII. 1901.

341. *subuculana* Rbl. Ein von Herrn J. Petz am 29. VI. 1908 auf dem Prebichl (1220 m) erbeutetes reines Stück (det. Dr. Rebel-Wien) wurde freundlichst mir überlassen. Die Herren F. Hauder und Dr. Eisendle trafen die Art zahlreich, aber bereits stark abgeflogen am 24. VII. 1911 an Erlen nächst der Plattenalm (1452 m) bei Eisenerz.

342. *immundana* F. R. Ziemlich selten. Steyrerau 6. V. 1904; Boig 7. V. 1901; Minichholz 21. V. 1907, 2. VII. 1910 (2. Gen.); Wehrgrabenau 24. V. 1907; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910;

ex larva *Alnus viridis* (Rp. v. Prebichl 5. X. 1913): 27. III. 1914.

343. *crenana* Hb. Sehr selten. Die erste Generation fing ich am 3. V. 1908 auf einer kleinen Schneefläche in Mösern (970 m) und ein tadellos reines Stück der zweiten Generation am 7. VIII. an der Fensterscheibe der Kegelstätte der Trattenbachvilla.

344. *tripunctana* F. Ziemlich selten. Minichholz 2. VI. 1912; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Losenstein-Dirn in ca. 900 m Seehöhe 13. VII. 1902.

ex larva *Rosa* v. d. Gr. Dirn: 10. V. 1904.

345. *asseclana* Hb. Stellenweise nicht selten. Trattenbach 23. V. 1915, 24. V. 1913 (Anzahl), 26. V. 1913; Minichholz 28. V. 1912; Sand 4. VI. 1896.

Nach Spuler (Kennel) soll die Raupe im Mai, Juni an *Betula alba* leben, welcher Vermutung ich jedoch nicht beipflichte, nachdem namentlich die am 24. V. 1913 erbeuteten Falter auf einer Bergwiese flogen, in deren weiterem Umkreise sich keine Birken vorfinden. Nach meinem Dafürhalten lebt die Raupe zweifellos an niederen Pflanzen.

346. *pflugiana* Hw. Nicht häufig. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Wendbachtal 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

347. *luctuosana* Dup. (*circsiana* Z.). Verbreitet und nicht selten. Damberg (811 m) 13. V. 1900, 31. V. 1917, 1. VI. 1902; Dürnbach 14. V. 1911; Minichholz 28. V. 1912; Bodenwies (1540 m) 12. VI. 1904; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907, 21. VI. 1914; Wendbachtal 22. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

348. *simpliciana* Dup. (*sublimana* H. S.) Namentlich in der Bergregion stellenweise in größerer Zahl. Damberg (811 m) 18. V. 1899, 13. V. 1900, 23. V. 1904 (Anzahl); Minichholz 21. V. 1907; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907, 19. VI. 1909 (leg. Gföllner).

349. **brunnichiana** Froel. Um Tussilago verbreitet und meist recht häufig; in der Grundfarbe der Vorderflügel veränderlich, oft bleich ockergelb. Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906; Steyrerau 28. V. 1895 (lichte Form); Damberg (811 m) 31. V. 1908, 17. VI. 1900; Minichholz 30. V. 1901, 19. VI. 1917, 22. VI. 1912; Mistleben (738 m) 12. VI. 1905; Trattenbach 15. VI. 1913, 19. VII. 1914 (2. Gen.), 30. VII. 1914, 30. VII. 1915, 2. VIII. 1915, 8. VIII. 1915, 10. VIII. 1916, 15. VIII. 1916, 3. IX. 1916; Schiffweg 16. VI. 1904; Unterwald 22. VI. 1899; Sandbauer 27. VI. 1907 (außerordentlich große Zahl); Wendbachtal 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Mandlingtal 29. VII. 1909; ex larva Tussilago farfara 15.—26. V. 1906.

Die Raupe lebt nicht — wie vielfach angegeben wird — in den Wurzeln und Blütenstengeln der genannten Pflanze, sondern ausschließlich nur in einer langgestreckten seidenen Gespinnströhre an der Außenseite der Wurzel des Huf-lattichs. (Siehe mein „Verz. der im Kronlande Salzburg nachgewiesenen Kleinschmetterlinge“, Salzburg 1909, pag. 351.)

350. **turbidana** Tr. Stellenweise um Petasites oft in großer Zahl. Wendbach 9. VI. 1901, 14. VI. 1900 (Anzahl), 29. VI. 1900; Minichholz 22. VI. 1912 (1 Stück);

ex larva Petasites officinalis und albus: 6. V. 1907, 22. V. 1902, 24. V. 1905.

Die lichtbraune bis weißlich gelbe Raupe lebt nach meinen Beobachtungen in ganz ähnlicher Weise wie grandaevana Z. in Gängen in dem Wurzelstocke der genannten Pflanzen; daß die Raupe an der Wurzel lebe — wie dies Kennel-Spuler, pag. 286, und andere angeben — konnte ich bis jetzt niemals wahrnehmen.

Grapholitha Hein.

351. **albersana** Hb. Sehr selten. Ein Stück mit dem Vermerk „Steyr, Juni 1895“ befindet sich in meiner Sammlung; eine nähere Fundortsangabe vermag ich leider nicht mehr zu geben.

352. **woeberiana** Schiff. Verbreitet, aber stets vereinzelt. Minichholz 30. V. 1901, 11. VI. 1907, 26. VI. 1906; Schiffweg 10. VI. 1907, 1. VII. 1907; Lauberleiten 20. VI. 1902; Prebichl (1220 m) 5. VIII. 1901; Steyr-Bürgerschulgebäude 23. VIII. 1899; Unterwald 4. IX. 1899 (ganz frisch);

ex larva (Raupe unter der Rinde eines Pflaumenbaumes): 5. V. 1902; 10. V. 1905, 18. V. 1907.

353. **funebrana** Tr. Selten. Petz-Garten (Steyr) 5. VI. 1896.

ex larva (Frucht von Prunus domestica): 24. XI. 1913, 6. V. 1907.

Im Jahre 1917 erhielt ich mehrere Raupen aus den Früchten der Kriechenpflaume.

354. **nigricana** Stph. (tenebrosana Z., nebritana Z.) Nicht häufig: Neulust 22. VI. 1907; Losenstein 18. VII. 1910, 18. VII. 1911; ex larva *Pisum sativum*: 8. VIII. 1908:

355. **nebritana** Tr. Bisher nur ein Stück aufgefunden. Losenstein 18. VII. 1911. (Nach Kennel-Spuler mit voriger Art gleich.)

356. **roseticolana** Z. Sehr selten. Trattenbach 3. VII. 1916 (1 St.).

357. **zebeana** Rtz. Sehr selten. Ein reines Stück fing ich am 26. V. 1917 im Minichholz.

358. **caecana** Schläg. Sehr selten. Trattenbach 2. VI. 1916 (1 St.).

359. **succedana** Froel. Stellenweise meist zahlreich. Damberg (811 m) 23. V. 1904 (Anzahl), 2. VI. 1901; Rennweg 7. VI. 1896; Minichholz 26. VI. 1906.

360. **servillana** Dup. Selten. Wohnzimmerfenster (Steyr) 27. IV. 1906; Minichholz 7. VI. 1911;

ex larva Blütenkätzchen v. *Salix caprea*: 30. IV. 1902.

361. **strobilella** L. Als Falter seltener aufgefunden, durch Zucht aber wiederholt in sehr großer Zahl erhalten. Damberg (811 m) 10. V. 1903, 11. V. 1911; Garstnerteich 19. V. 1902;

ex larva Fichtenzapfen vom Minichholz, Damberg, Wolfenerholz; Unterwald, Kirchholz etc. 16. IV. 1904, 16. IV. 1908, 16.—26. V. 1900 (große Anzahl).

362. **scopariana** H. S. Damberg (811 m) 12. V. 1908; Minichholz: 21. V. 1907.

363. **coniferana** Rtz. Am 31. VII. 1910 fing Herr Haude ein Stück nächst der Austriahütte (ca. 1650 m) an einer Legföhre.

364. **illutana** H. S. Sehr selten. Je ein Stück fing ich am 28. V. 1912 und 19. VI. 1917 im Minichholz.

365. **pactolana** Z. Um 20—40jährige Fichten oft in großer Zahl. Wehrgrabenau 24. V. 1907 (Anzahl); Minichholz 21. V. 1903, 26. V. 1917 (Anzahl, darunter ein ♂ mit nur 10 mm Spannweite) 30. V. 1901, 31. V. 1902, 11. VI. 1907; Karl Ludwig-Park 7. VI. 1910, 10. VI. 1903 (mehrere hundert Stück); Schiffweg 9. VI. 1907; Kirchholz 16. VI. 1905.

Nach brieflicher Mitteilung des Herrn K. T. Schütze-Rachlau lebt die Raupe nur unter der Rinde der Fichte und niemals unter jener der Tanne, wie vielfach in der entomologischen Literatur irrtümlich angegeben wird.

366. **compositella F.** In zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August, Anfang September) auf feuchten Wiesen, Kleefeldern und sonnigen Abhängen meist in großer Zahl. Minichholz 8. V. 1906 (Anzahl), 1. VIII. 1900 (auf einem Kleefelde in außerordentlich großer Zahl); Unterwald 9. V. 1906, 28. V. 1902) Boig 18. V. 1899; Lauberleiten 20. VI. 1902; Trattenbach 16. VII. 1912, 30. VII. 1912, 3. VIII. 1915, 6. VIII.—28. VIII. 1914, 2. IX. 1913, 8. IX. 1914; Prebichl (1220 Meter) 5. VIII. 1901.

367. **duplicana Zett.** Bisher erbeutete ich erst ein Stück (det. Rbl.); Minichholz 7. VI. 1911.

368. **perlepidana Hw.** Selten und nur vereinzelt. Wendbachtal 19. V. 1895; Schiffweg 24. V. 1894; Trattenbach 24. V. 1915, 25. V. 1913; Klausriegler (647 m) 25. V. 1907 (♂♀ in cop.); Minichholz 28. V. 1912.

369. **discretana Wck.** Meist selten und nur an wenigen Stellen in größerer Zahl getroffen. Unterhimmel 4. VI. 1912 (Anzahl); Wehrgrabenau 6. VI. 1899; Schiffweg 6. VI. 1905, 10. VI. 1903 (mehrere Stücke); Minichholz 7. VI. 1911; Arzberg bei Reichraming 8. VI. 1903; Garstner-teich 11. VI. 1895; Klausriegler (647 m) 15. VI. 1907; Neulust 17. VI. 1906; Waldneukirchen 19. VI. 1904.

370. **inquinatana Hb.** Sehr selten; ein Stück am 15. V. 1915 in Trattenbach von Erlen geklopft.

371. **leguminana Z.** Sehr selten; zwei Stück fing ich am 2. VI. 1901 auf dem Damberg (811 m).

372. **coronillana Z.** Bisher nur in einem Exemplar am 23. VI. 1915 in Trattenbach gefunden.

373. **aurana F.** Nicht selten. Minichholz 2. VII. 1910; Garstner-teich 16. VII. 1900, 23. VII. 1899; Trattenbach 20. VII. 1914, 10. VIII. 1916; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902.

Pamene Hb.

374. **fimbriana Hw.** Bisher erhielt ich den Falter aus hiesiger Gegend nur durch die Zucht aus der Raupe in einem Eichenästchen vom Unterwald am 24. I. 1908 (leg. Herr Handstanger).

375. **argyrana Hb.** Mehrere Stücke fing ich am 6. V. 1903, 10. V. 1904 und 21. V. 1907 im Minichholz.

376. **splendidulana Gn.** Nicht besonders selten. Steyr (Wohnzimmer) 24. XII. 1907; Minichholz 11. IV. 1916 (Anzahl), 19. IV. 1911, 28. IV. 1903, 11. V. 1907 (3 Stück); Damberg (811 m) 22. IV. 1906, 28. IV. 1912;

ex larva *Biorrhiza pallida* (Minichholz, Damberg, Kirchholz, Garstnerteich) 18. III. 1913, 18. IV. 1915, 22. IV. 1911.

377. *gallicolana* Z. (*costipunctana* Hw.). In sehr großer Zahl (mehrere Hundert) erzog ich den Falter aus *Biorrhiza pallida* vom Minichholz, Damberg, Kirchholz, Unterwald, Garstnerteich, Wolfenerholz etc. am 3. III. 1906, 4. III. 1905, 28. III.—5. IV. 1913, 29. IV. 1907, 30. IV.—2. V. 1915, 3. V. 1906, 3. V. 1907.

378. *spiniana* Dup. Neulust 22. VIII. 1900 (♂♀ in cop.); Minichholz 4. IX. 1900, 10. IX. 1905;

ex larva *Crataegus*: 30. VIII. 1899.

379. *populana* F. ex larva *Populus trem.* vom Minichholz: 9. bis 17. VII. 1900; ex larva schmalbl. Weide vom Damberg: 24. VII. 1902.

380. *regiana* Z. ex larva *Acer pseudoplatanus*-Früchte vom Wendbach (in Anzahl), vom Minichholz (einzeln) 24. II.—5. III. 1906.

Die Raupe läßt sich zur Verpuppung an einem Faden aus der Flügel Frucht herab; die von den Raupen verlassenen Früchte zeigen im Samengehäuse ein kleines, kreisrundes Loch.

381. *trauniana* Schiff. Sehr selten. Minichholz 11. V. 1904; Schiffweg 14. V. 1904.

382. *ochsenheimeriana* Z. Verbreitet, aber nicht häufig. Schiffweg 20. V. 1904; Minichholz 21. V. 1907; Dürnbach 4. VI. 1910; Trattenbach 5. VI. 1916; Damberg (811 m) 13. V. 1900.

383. *flexana* Z. Selten. Trattenbach 8. VI. 1913, 25. VI. 1916; Geäuse (bei Hieflau) 24. VII. 1911 (sehr kleines Exemplar; Expansion 7 mm).

384. *germmana* Hb. Nicht besonders selten. Minichholz 30. IV. 1913, 31. V. 1902, 7. VI. 1911; Dürnbach 4. VI. 1910 (2 Stück); Schiffweg 4. VI. 1908, 31. V. 1907 (♀♀); Damberg (811 m) 17. VI. 1900.

385. *rhediella* Cl. Scheint um Steyr selten zu sein. Damberg (811 m) 4. V. 1902 (1 Stück).

Tmetocera Ld.

386. *ocellana* F. Um Laubholz verbreitet und meist häufig. Minichholz 25. VI. 1907, 2. VII. 1910, 23. VII. 1917; Neulust 9. VII. 1899; Schiffweg 18. VII. 1905; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911.

ex larva *Pyrus malus*: 15.—30. VI. 1909.

var. *lariciana* Hein. Damberg (811 m) 2. VI. 1901; Karl Ludwig-Park 8. VI. 1910, 12. VIII. 1910; Neulust 17. VI. 1906; Losenstein 31. VII. 1911; Minichholz 7. VIII. 1900;

ex larva Quercus: 13. VI. 1917, 27. VI. 1901;

ex larva Sorbus aucuparia: 29. VI. 1906.

Carpocapsa Tr.

387. **pomonella L.** Sehr verbreitet und meist häufig, Steyr (Wohnzimmer) 4. VI. 1917, 12. VI. 1907; Waldneukirchen 19. VI. 1904; Schwechater Bierhalle (Licht) 30. VII. 1910;

ex larva Pyrus malus und communis: 2. V. 1904, 2. V. 1907, 18. V. 1904, 5. VI. 1904.

Im heurigen Sommer (1917) trat die Raupe in außerordentlich großer Zahl in allen hiesigen Obstgärten auf, was seine Ursache in der ganz ungewöhnlich trockenen und warmen Witterung der Monate Juni und Juli haben dürfte.

ab. putaminana Stgr. Durch Zucht aus Äpfeln vom Quenghof Steyregärten, Minichholz usw. erhielt ich mehrere Stücke am 20. IX. 1907 und vom 2.—18. V. 1904, 5. VI. 1904, 8. VI. 1907.

388. **grossana Hw.** Eine Anzahl Raupen dieser Art fand ich am 2. XI. 1905 in den Bucheckern vom Minichholz; den Falter brachte ich nicht zur Entwicklung.

389. **splendana Hb.** Raupe in Anzahl in den Eicheln vom Minichholz am 13. X. 1907 eingetragen; Zucht ohne Ergebnis.

Ancylis Hb.

390. **derasana Hb.** Die Raupe, welche in einem der Länge nach umgeschlagenen Blatte von Rhamnus frangula lebt, fand ich in größerer Zahl am 13. X. 1907 und 2. XI. 1905 im Minichholze, brachte aber dieselbe leider nicht zur Entwicklung.

391. **lundana F.** In der Ebene in zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August), im Gebirge in einer Generation (Juli, August) verbreitet und meist sehr häufig. Minichholz 8. V. 1916, 10. V. 1904, 21. V. 1907, 22. VII. 1899; Damberg (811 m) 12. V. 1908; Neulust 18. V. 1908; Wehrgrabenau 24. V. 1907; Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906, 27. VIII. 1902; Mistleben (738 m) 12. VI. 1905; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907, 21. VI. 1914, 2. VIII. 1914; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Losenstein 18. VII. 1911, 28. VII. 1903; Austriahütte (ca. 1600 Meter) 29. VII. 1909; Trattenbach 24. VII. 1912, 26. VII. 1912, 30. VII. 1914, 3. VIII. 1914.

ex larva Quercus vom Damberg (811 m): 28. VII. 1903.

392. **myrtilana Tr.** Selten. Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911, 28. VI. 1908; Beisteinmauer im Trattenbachtal 21. VI. 1896; Mandlingtal 30. VI. 1914; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1909.

393. *siculana* Hb. Nicht selten. Damberg (811 m) 28. IV. 1898, 20. V. 1905; Minichholz 28. IV. 1908; Riegl-Luft 6. V. 1906; Mistleben (738 m) 12. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911.

394. *selenana* Gn. Mehrere Stücke dieser meist seltenen Art erhielt ich vom 4.—10. I. 1912 und 7. II. 1915 durch die Zucht von *Pyrus malus* vom Quenghof bei Steyr.

395. *comptana* Froel. Sehr selten. Damberg (811 m) 13. V. 1900; Herr H a u d e r f i n g diese Art am 30. VII. 1909 auf dem Wege von der Hofpürghütte (1578 m) zur Austriahütte (ca. 1600 m).

396. *unguicella* L. Stellenweise häufig; in tieferen Lagen in zwei Generationen. Schindlboden 20. IV. 1902; Damberg (811 m) 28. IV. 1912 (mehrere Stücke), 10. V. 1903 (Anzahl), 13. V. 1900; Minichholz 28. V. 1912, 22. VI. 1911, 2. VII. 1910 (frisch); Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Losenstein 26. VII. 1903; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902; Schieferstein (1181 m) 23. VIII. 1902.

397. *biarcuana* Stph. Selten. Pfaffenboden (Trattenbach) 13. V. 1906; Mistleben 12. VI. 1905.

398. *diminutana* Hb. Schreibbachfall (Trattenbach) 30. V. 1914; Minichholz 7. VI. 1911; Trattenbach 12. VI. 1916; Wendbachtal 14. VI. 1900.

ex larva *Salix caprea*: 20. III. 1906.

399. *mitterbacheriana* Schiff. Sehr verbreitet und namentlich im larvalen Zustande sehr häufig. Minichholz 8. V. 1916, 10. V. 1904, 26. V. 1917; Freising 19. V. 1896; Damberg (811 m) 7. VI. 1896, 26. VI. 1895.

Raupe Minichholz: 10. IX. 1895, 13. IX. 1904, 21. IX. 1902, 25. IX. 1901.

ex larva *Quercus*, *Fagus* vom Minichholz, Unterwald, Damberg etc.: 24. II. 1900, 26. II. 1900, 18. III. 1906, 20. III. 1905, 5. IV. 1908, 7. IV. 1908, 7. IV. 1913, 9. IV. 1902.

400. *laetana* F. Selten. Lauberleiten 17. VI. 1896.

ex larva *Populus*: 18. II. 1900.

Rhopobota Ld.

401. *naevana* Hb. Sehr verbreitet und nicht selten. Minichholz 2. VII. 1910, 17. VII. 1895; Sandbauer 2. VII. 1911; Trattenbach 7. VII. 1915, 8. VII. 1916, 11. VII. 1916, 18. VII. 1913, 20. VII. 1914, 1. VIII. 1914; Neulust 9. VII. 1899; Losenstein 18. VII. 1911, 24. VII. 1902; Altenmarkt a. d. Enns 19. VII. 1901, 21. VII. 1901; Eisenerzer Reichenstein (Rößl 1886 m) 24. VII. 1911, 4. VIII. 1900.

ex larva *Pyrus malus*: 24. VI. 1901.

var. *geminana* Stph. Minichholz 19. VII. 1900; Altenmarkt 19. und 20. VII. 1901; Reichenstein (2100 m) 24. VII. 1911 (Hauder).

Dichrorampha Gn.

402. ***petiverella* L.** Verbreitet und häufig. Schiffweg 7. VI. 1904, 11. VI. 1904; Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1905, 2. VII. 1910, 12. VII. 1896, 7. VIII. 1900; Kirchholz 1. VII. 1900; Altenmarkt an der Enns 17. VII. 1901; Prebichl (1220 m) 5. VIII. 1901; Losenstein 9. VIII. 1903; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901; Trattenbach 24. VII. 1912, 26. VII. 1912, 30. VII. 1914, 3. VIII. 1916.

ab. *flavidorsana* Knaggs. Ein am 30. VII. 1914 in Trattenbach gefangenes Stück zeigt deutlich die verbreiterte goldgelbe Innenrandsmakel.

403. ***alpinana* Tr.** Verbreitet und nicht besonders selten. Trattenbach 2. VI. 1915, 6. VI. 1916; Wendbachtal 14. VI. 1900; Schoberstein (1278 m) 21. VI. 1914; Prebichl (1220 m) 26. VI. 1906; Minichholz 2. VII. 1910; Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Altenmarkt an der Enns 21. VII. 1901.

404. ***agilana* Tgstr.** Selten. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908, 5. VIII. 1901; Losenstein 11. VIII. 1903, 4. IX. 1903; Trattenbach 25. VIII. 1916.

405. ***consortana* Wilk.** Sehr selten. Bisher fing ich nur ein Stück am 14. VI. 1903 in der Boig bei Steyr.

406. ***tanacetii* Stt.** Sehr selten. Reichraming 3. VI. 1905; Minichholz 7. VI. 1911; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

407. ***plumbagana* Tr.** Ziemlich selten. Trattenbach 24. V. 1915 (3 Stück), 26. VII. 1913, 12. VIII. 1915; Damberg (811 m) 1. VI. 1912.

408. ***alpestrana* H. S.** Nur in den höheren Lagen. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908 (häufig); Brandriedl (1724 m) 31. VII. 1909; Eisenerzer Reichenstein (2166 m) 4. VIII. 1900.

409. ***acuminatana* Z.** Selten. Freising 25. VI. 1905; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901; Losenstein 19. VIII. 1903.

Lipoptycha Ld.

410. ***bugnionana* Dup.** In großer Zahl fing ich diese alpine Art auf dem Plateau des Eisenerzer Reichensteins (2128 m) am 23. VII. 1911, 4. VIII. 1900, 4. VIII. 1901 und 5. VIII. 1900.

(Siehe meine Abhandlung „Variabilität und Verbreitung von *Lipoptycha bugnionana* Dup.“ in den Mitteilungen des entom. Vereins „Polyxena“, Jahrgang VI, pag. 8—11.)

411. **saturnana** Gn. Mistleben 12. VI. 1905; Hochbuchberg (1272 m) 13. VI. 1907; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1910.

412. **plumbana** Sc. Sehr verbreitet und meist in großer Zahl. Minichholz 7. V. 1904, 7. VI. 1911, 11. VI. 1907, 25. VI. 1907 (zahlreich); Boig 18. V. 1908, 28. V. 1900 (Anzahl); Schiffweg 20. V. 1910, 6. VI. 1905, 14. VI. 1910; Wehrgrabenau 25. V. 1907 (Anzahl); Trattenbach 30. V. 1916 (zahlreich), 17. VI. 1915, 27. VI. 1915, 26. VII. 1912, 26. VII. 1913 (Anzahl), 24. VIII. 1912; Damberg (811 m) 1. VI. 1912 (zahlreich), 15. VI. 1896, 5. VII. 1896; Unterhimmel 4. VI. 1912, 20. VI. 1899; Dürnbach 4. VI. 1910; Lauberleiten 10. VI. 1902; Wendbachtal 28. V. 1896, 30. VI. 1901; Sandbauer 27. VI. 1907; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907, 9. VII. 1896, 11. VII. 1895, 28. VII. 1913; Neulust 17. VI. 1906; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

V. Glyphipterygidae.

Choreutinae.

Choreutis Hb.

413. **bjerkandrella** Thnbg. Stellenweise häufig. Damberg (811 m) 28. VI. 1899; Gr. Dirn (1157 m) 17. VI. 1895; Schieferstein (1181 m) 16. VI. 1895; Hopfing 24. VI. 1894.

Durch Zucht erhielt ich den Falter am 13. und 16. VI. 1901 von *Carlina acaulis* in mehreren Stücken; die dunkelgrüne Raupe lebt bis Anfang Mai unter einem leichten Gespinste auf der Oberseite der Blätter. Die schlanke, bräunliche Puppe liegt in einem langgezogenen, schlauchartigen, an beiden Enden etwas zugespitzten Kokon.

Simaethis Leach.

414. **pariana** Cl. In zwei Generationen (April, Mai und Juli bis September) verbreitet und nicht selten. Minichholz 9. IV. 1909, 7. VIII. 1900; Gr. Dirn (1157 m) 23. VIII. 1903; Rößl (1886 m) 4. VIII. 1901; Franz Josefplatz 9. IV. 1909.

ex larva *Mespilus germanica*: 12. VII.—1. VIII. 1909.

ex larva *Crataegus oxyacantha*: 21.—30. VII. 1906.

ex larva *Sorbus aucuparia*: 14. VIII. 1910.

415. **fabriciana** L. Auf mit Nessel, Beinwell usw. bewachsenem Schuttplätzen, Berglehnen in zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August) verbreitet und nicht selten. Schiffweg 20. V. 1904, 29. VII. 1910; Losenstein 1. VIII. 1902; Altenmarkt an der Enns 11. VIII. 1901, 31. VII. 1901; Prebichl (1220 m) 6. VIII. 1901; Minich-

holz 19. V. 1908, 7. VIII. 1900; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901; Trattenbach 1. VIII. 1916, 2. VIII. 1914.

ex larva *Urtica*: 4.—20. VI. 1907, 13. VI. 1909.

Glyphipteryginae.

Glyphipteryx Hb.

416. *bergstraesserella* F. Verbreitet und nicht selten. Minichholz 17. V. 1904, 21. V. 1907, 11. VI. 1907; Boig 30. V. 1899; Damberg (811 m) 1. VI. 1912, 2. VI. 1901, 17. VI. 1900; Unterwald 11. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Dürnbach 25. VI. 1911.

417. *thrasonella* Sc. An sumpfigen Stellen meist in sehr großer Zahl. Losenstein 19. V. 1907, 29. V. 1907; Minichholz 28. V. 1912; Freising 31. V. 1899; Trattenbach 5.—26. VI. 1916 (außerordentlich häufig); Unterwald 14. VI. 1904; Wendbachtal 22. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

418. *equitella* Sc. Seltener. Lauberleiten 27. V. 1896, 17. VI. 1896; Staning 22. V. 1895; Minichholz 28. V. 1912; Trattenbach 24. VI. 1915; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

419. *majorella* Hein.-Wck. Sehr selten. Minichholz 7. VI. 1911; Kirchholz 29. VI. 1911.

420. *forsterella* F. Vereinzelt und selten. Rahofer 25. V. 1901; Minichholz 26. V. 1917, 7. VI. 1911; Unterwald 3. VI. 1903.

421. *fischeriella* Z. Stellenweise nicht selten. Schiffweg 20. V. 1900, 20. V. 1904, 8. VI. 1907; Wehrgrabenau 24. V. 1907; Boig 28. V. 1900; Minichholz 28. V. 1912, 22. VI. 1911, 2. VII. 1910; Kirchholz 29. VI. 1911.

Am 29. VI. 1908 fing ich am Prebichl (1220 m) einige Stück dieses Genus, bei welchen der sonst deutliche und weißgefärbte Schrägstrich des Innenrandes fehlt. Nach Ansicht des Herrn Universitätsprofessors Dr. Rebel-Wien dürfte hier möglicherweise eine eigene Art vorliegen.

Douglasiinae.

Tinagma Z.

422. *perdicellum* Z. Stellenweise in Mehrzahl zu erbeuten. Schiffweg 28. V. 1907, 2. VI. 1907; Minichholz 28. V. 1912 (1 Stück); Kirchholz 15. VI. 1905 (zahlreich); Trattenbach 25. VI. 1916, 30. VI. 1915; Wendbachtal 29. VI. 1900 (Mehrzahl).

Douglasia Stt.

423. *balteolella* F. R. Sehr selten; bisher fing ich im hiesigen Gebiete nur ein Stück am 19. V. 1912 in der Boig.

VI. Yponomeutidae.

Yponomeutinae.

Scythropia Hb.

424. **crataegella** L. Nicht besonders selten. Damberg (811 m)
7. VI. 1896; Minichholz 19. VII. 1900.

Durch Zucht von *Sorbus aucuparia* vom Damberg erhielt ich den Falter in sehr großer Zahl von Mitte bis Ende Juni 1901.

Yponomeuta Latr.

425. **vigintipunctatus** Retz. Sehr selten. Schiffweg 14. V. 1904.

426. **plumbellus** Schiff. Häufig. Minichholz 21. V. 1907, 11. VI. 1907, 22. VI. 1901 (zahlreich), 25. VI. 1907, 26. VI. 1906; Boig 19. VII. 1899; Garstnerteich 23. VII. 1899; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911; Eisenerzer Reichensteinplateau (2128 m) 4. VIII. 1901.

Durch Zucht aus den Gespinsten an *Evonymus* und *Rhamnus frangula* erhielt ich den Falter in sehr großer Zahl von Mitte bis Ende Juni 1901.

427. **irrorellus** Hb. Seltener. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Schiffweg 1. VII. 1907; Minichholz 2. VII. 1910.

ex larva *Evonymus*: 16. VI. 1912 (2 Stück).

428. **padellus** L. Verbreitet und sehr häufig. Neulust 9. VII. 1899; Boig 13. VII. 1900; Garstnerteich 14. VII. 1900; Minichholz 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 20. VII. 1900. Eisenerzer Reichensteinplateau (2128 m) 23. VII. 1911 (leg. H a u d e r).

ex larva *Crataegus*, *Pyrus mal.*, comm.: 13. VI.—4. VII. 1912, 15. VI. 1904, 18. VI. 1907, 24. VI. 1913, 8. VIII. 1908.

429. **rorellus** Hb. Ein Stück mit dem Fundortzettel Steyr (ohne nähere Angabe) befindet sich in meiner Sammlung.

430. **malinellus** Z. Wie *padellus* Z. oft schädlich auftretend. Boig 13. VII. 1900; Neulust 12. VII. 1900; Minichholz 17. VII. 1895, 19. VII. 1900, 22. VII. 1899 etc.

ex larva *Pyrus malus*: Ende Juni und im Juli.

431. **cognatellus** Hb. Häufig. Griemühle (N.-Ö.) 2. VII. 1900, 2. VII. 1910; Boig 13. VII. 1900; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911.

ex larva *Evonymus* und *Rhamnus*: Mitte bis Ende Juni.

432. **evonymellus** L. Wie vorige Art. Neulust 9. VII. 1899; Boig 19. VII. 1899; Minichholz 12. VII. 1896, 19. VII. 1900 etc.

ex larva *Prunus padus*: 8.—20. Juni.

Swammerdamia Hb.

433. *caesiella* Hb. Sehr selten. Trattenbach 15. VII. 1912.

434. *lutarea* Hw. Ebenfalls sehr selten. Kirchholz 1. VII. 1900.

435. *pyrella* Vill. In zwei Generationen verbreitet und nicht selten. I. Gen.: Boig 24. V. 1900, 24. VI. 1901; Neulust 5. VI. 1896; Minichholz 8. V. 1906, 21. V. 1907. II. Gen.: Boig 1. VIII. 1900; Minichholz 7. VIII. 1900.

Ich zog den Falter zahlreich von *Pyrus malus* und *communis*; die am 22. Oktober 1905 vom Übergange aus dem Wendbachtale zum Klausriegler eingetragenen Raupen ergaben den Falter von Mitte bis Ende März des folgenden Jahres, solche vom 1. Juli 1908 an den Obstbäumen in Neulust gesammelten Raupen lieferten die Schmetterlinge von Mitte Juli bis Anfang August desselben Jahres.

436. *zimmermannii* Nov. Die Herren F. H a u d e r, Dr. E i s e n d l e und ich trafen diese seltene alpine Art in großer Zahl am 23. VII. 1911 auf dem Eisenerzer Reichenstein (2166 m).

Prays Hb.

437. *curtisellus* Don. Nicht besonders häufig. Minichholz 19. VI. 1917 (3 Stück), 22. VI. 1912, 19. VII. 1900; Trattenbach 8. VI. 1913, 15. VII. 1915 (2 Stück); Neulust 4. VII. 1899; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911.

ab. unicolorellus Mittbg. nov. aberr. Bei den am 15. VII. 1915 in Frattenbach erbeuteten Stücken ist der große, dreieckige, schwarzgraue Vorderrandsfleck nur sehr schwach oder gar nicht ausgebildet, sodaß die Vorderflügelfläche fast einfarbig weiß, bezw. weißgrau bis zur dunklen Saumbestäubung erscheint.

438. *rustica* Hw. Sehr selten. Minichholz 19. VII. 1910; Garstner-teich 23. VII. 1899.

Atemelia H. S.

439. *torquatella* Z. Sehr selten. Wendbachtal 9. VI. 1901; Minichholz 22. VI. 1912.

Argyresthiinae.**Argyresthia Hb.***

440. *conjugella* Z. Selten. Damberg (811 m) 28. VI. 1899; Minichholz 2. VII. 1910 (1 Stück); Gaisberg (1266 m) bei Molln 8. VII. 1906.

* Siehe meine Abhandlung: Die Arten der Gattung *Argyresthia* Hb. (Mikrolep.) um Steyr in Oberösterreich und im angrenzenden Teile von Steiermark. Faunistisch-biologische Zusammenstellung mit besonderer Berücksichtigung der vertikalen Erhebung. Entomol. Zeitschrift Frankfurt am Main, Jahrg. XXVI, Nr. 28, pag. 109—153, 3 Taf. mit 22 Fig.

K. T. Schütze zog den Falter massenhaft aus den Beeren von *Sorbus aucuparia*; Dr. L. Fulmek, Professor an der k. k. landwirtschaftlich-bakteriologischen und Pflanzenschutz-Station in Wien veröffentlichte in der „Zeitschrift für Obst- und Gartenbau“ in Reichenberg eine eingehende Biologie dieser Art, des „Miniaturapfelwurmes“ als ein sich immer weiter verbreitender Obstschädling.

441. **pulchella** Z. Verbreitet und meist auch nicht selten. Minichholz 2. VII. 1910, 7. VIII. 1900; Neulust 4. VII. 1899; Gaisberg (1266 m) bei Molln 8. VII. 1906; Garstnerteich 27. VII. 1899; Schieferstein (1181 m) 4. VIII. 1902; Grünburg (Seidlhuberlinde) 9. VIII. 1900; Trattenbach 14. VIII. 1912, 16. VIII. 1915, 25. VIII. 1911, 27. VIII. 1914, 28. VIII. 1911; Saaß 23. VIII. 1900; Schoberstein (1278 m) 4. IX. 1902.

442. **mendica** Hw. Verbreitet und nicht selten. Minichholz 11. VI. 1907, 22. VI. 1904; Trattenbach 14. VI. 1900, 15. VI. 1913, 18. VI. 1914, 20. VI. 1915; Unterwald 18. VI. 1900; Lauberleiten 20. VI. 1902.

443. **albistria** Hw. Verbreitet und häufig. Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1906, 19. VII. 1900; Damberg (811 m) 26. VI. 1895; Unterwald 16. VII. 1895; Neulust 9. VII. 1899; Losenstein 25. VII. 1902; Trattenbach 19. VII. 1913, 24. VII. 1915, 26. VII. 1914; Prebichl (1220 Meter) 23. VII. 1911.

444. **ephippella** F. Von Mitte Mai bis Ende August in zwei Generationen oft in außerordentlich großer Zahl. Freising 19. V. 1896; Garsnerteich 11. VI. 1895; Damberg (811 m) 26. VI. 1895, 5. VII. 1896, 22. VII. 1900; Unterwald 22. VI. 1899; Minichholz 22. VI. 1904, 22. VI. 1912, 25. VI. 1907, 26. VI. 1905, 17. VII. 1895, 23. VII. 1917, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Boig 19. VII. 1899; Trattenbach 25. V. 1913, 29. V. 1913, 30. V. 1914, 5. VI. 1915, 18. VI. 1915, 5. VII. 1914, 18. VII. 1915, 26. VII. 1913, 28. VII. 1914, 29. VII. 1915, 30. VII. 1914, 3. VIII. 1914, 11. VIII. 1914, 12. VIII. 1915, 17. VIII. 1915.

Unter den von mir aus *Crataegus* und *Prunus avium* gezogenen Stücken erhielt ich auch einige Exemplare, bei welchen die feine bräunliche Gitterung unter dem Vorderrande bis an die Flügelfalte nur in sehr geringem Maße vorhanden ist, sodaß die Tiere wesentlich lichter erscheinen und die dunkelbraune Querbinde bedeutend schärfer als bei normal gefärbten Stücken hervortritt.

445. **nitidella** F. Ebenfalls verbreitet und zahlreich. Minichholz 11. VII. 1907, 22. VI. 1901, 17. VII. 1895, 7. VIII. 1900; Schiffweg 18.

VI. 1901, 22. VI. 1910, 30. VI. 1910; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Trattenbach 30. V. 1914, 5. VI. 1915, 26. VII. 1913, 3. VIII. 1914, 12. VIII. 1915, 16. VIII. 1916, 28. VIII. 1912.

ex larva *Crataegus*, *Prunus*, *Pyrus* vom Schiffweg, Minichholz, Damberg, Ramsau (Schladming): 6. VI.—15. VII. 1902, 9. VI. 1911, 18. VI. 1909, 30. VI. 1910, 1. VIII. 1910.

ab. ossea Hw. Unter der Stammart an denselben Fundstellen und zu gleicher Zeit. In größerer Zahl (oft 20 bis 30 Stück) fang ich sie noch in Losenstein 23. VII. 1902; Minichholz 7. VIII. 1900, 10. IX. 1905; Unterwald 11. VIII. 1899, 25. VIII. 1899; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910; Damberg (811 m) 22. IX. 1907 (30 Stück, späte Flugzeit).

Durch Zucht von *Crataegus* und *Pyrus* erhielt ich die Abart wiederholt nicht selten von Anfang Mai bis Ende Juni.

Sowohl unter den gefangenen als auch unter den gezogenen Stücken befinden sich nicht selten die verschiedensten Übergangsformen von der Stammart zur Aberration, indem die dunklen Zeichnungen allmählich immer mehr und mehr zurücktreten, nur noch durch einen mehr oder weniger starken Anflug angedeutet erscheinen und schließlich ganz verschwinden. Hierbei geht die Grundfarbe der Vorderflügel nach und nach in lichtere Abtönungen über, bis sie endlich vollkommen beingelb und schließlich sehr schwach getrübt glänzend weiß wird.

Am 10. Mai 1892 fand ich ein Weibchen der Stammart mit einem Männchen der Abart *ossea* Hw. im Zuchtkasten in Kopula. Bemerkenswert ist, daß an demselben Tage sowohl drei Männchen der Stammart als auch ein Weibchen der *ab. ossea* Hw. im Zuchtkasten saßen, sodaß es mir auffiel, gerade Stammart und Aberration und nicht vielleicht Stammart mit Stammart oder Aberration mit Aberration vereinigt zu sehen. (Internat. entom. Zeitschr. Guben 1911, pag. 204 u. ff.).

446. **semitestacella Curt.** Verbreitet, aber meist nur in geringer Stückzahl im Juli und August. Minichholz 19. VII. 1900, 23. VII. 1917, 7. VIII. 1899, 7. VIII. 1900; Trattenbach 26. VII. 1912; Mandlingtal 28. VII. 1909; Grünburg (Seidlhuberlinde) 9. VIII. 1900 (mehrere); Damberg (811 m) 9. VIII. 1910; Spitzenbachgraben 14. VIII. 1901; Prebichl (1220 m) 4. VIII. 1901.

Der Falter variiert hinsichtlich Zeichnung und Färbung.

447. **abdominalis Z.** Sehr selten. Am 18. VII. 1910 scheuchte ich 1 Stück aus einem Wacholderbusch auf der Gr. Dirn (1157 m).

448. **aurulentella** Stt. Ebenfalls sehr selten. Ich fing den Falter am 4. VIII. 1900 oberhalb Prebichl am Eisenerzer Reichenstein in ca. 1350 m Seehöhe.

449. **retinella** Z. Von Mitte Juni bis Ende Juli um Birken, Salweiden und junge Eichen sehr häufig. Grünburg 10. VI. 1900; Unterwald 14. VI. 1904; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912 (zahlreich); Freising 25. VI. 1904; Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Neulust 4. VII. 1899; Schiffweg 6. VII. 1911; Losenstein 26. VII. 1903; Gr. Dirn (1157 m) 18. VII. 1910.

e. p. Minichholz 8. V. 1906.

Aus den Ende April 1906 von Hausleiten eingetragenen Kokons entwickelten sich die Falterchen vom 7.—15. Mai desselben Jahres. Die Püppchen löste ich mit einem Teile der Rinde in Anzahl von Buchenstämmen ab, an welchen sich die Raupen von den in der Nähe stehenden Salweiden und jungen Birken zur Verwandlung begeben hatten. Sämtliche Kokons waren in oder unter Manneshöhe an den Stämmen angelegt. Eigentümlicherweise fand ich weder an den Stämmen und Ästen der Weiden noch an jenen der Birken und Eichen, in deren Blattknospen und jungen Trieben die Raupe im April lebt, auch nur einen einzigen Kokon.

450. **fundella** F. R. Seltener. Minichholz 7. VI. 1911; Laurenzikapelle am Damberg 17. VI. 1900, 26. VI. 1895; Aufstieg zur Bodenwies in ca. 1000 m Höhe 28. VI. 1911; Schieferstein (Hackermauer) 16. VI. 1895.

Nach K. T. Schütze miniert die Raupe nur in den Nadeln der Weißtanne (*Abies alba*) und ist die Angabe bzgl. Föhren unrichtig.

451. **cornella** F. Verbreitet und meist häufig. Mair zu Baumgarten 4. VI. 1906 (Anzahl); Stiedelsbach 9. VI. 1906, 25. VI. 1900; Boig 10. VI. 1912 (Anzahl); Petz-Garten (Steyr) 16. VI. 1917 (mehrere); Neulust 20. VI. 1912; Minichholz 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 25. VI. 1907; Trattenbach 13. VI. 1913, 24. VI. 1913, 8. VII. 1913, 11. VII. 1914, 13. VII. 1915, 17. VII. 1915, 26. VII. 1916, 27. VII. 1916, 1. VIII. 1916; Steyr, Sparkassegarten, 27. VI. 1900; Damberg (811 m) 28. VI. 1900; Griemühle (N.-Ö.) 2. VII. 1900; Schladming 28. VII. 1909; Schoberstein (in ca. 800 m Höhe) 28. VII. 1916; Brandriedl (1724 m in ca. 1000 m Höhe) 1. VIII. 1910.

452. **sorbiella** Tr. Vorwiegend in der Hügel- und Bergregion meist in Anzahl. Gr. Dirn (1157 m) 5. VII. 1894 (in großer Zahl); Damberg (811 m) 26. VI. 1895, 5. VII. 1896; Hopfing 24. VI. 1894 (2 Stück); Schoberstein (1278 m) 21. VI. 1914; Feuchtau (1388 m) 27.

VI. 1895; Haltersitz (1492 m) im Sengsengebirge 27. VI. 1895; Schieferstein (1281 m) 29. VI. 1905; Gaisberg (1266 m) 8. VII. 1906; Minichholz 17. VII. 1895; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

Ich zog die Art in größerer Zahl aus Raupen, die ich am 28. V. 1908 auf dem Abstiege von der Gr. Dirn (1157 m) zum Hintsteiner Sattel in den versponnenen Blatt- und Blütenknospen von *Sorbus aria* fand; die Entwicklung erfolgte von Mitte bis Ende Juni desselben Jahres. Ferner erhielt ich den Falter durch Zucht von *Sorbus aucuparia* aus dem Minichholze und vom Damberg (811 m) am 16. VI. 1910, 18. VI. 1910, 17. und 18. VI. 1907, 19. VI. 1910.

Sowohl gefangene als auch gezogene Falter zeigen in bezug auf Färbung und Zeichnung außerordentlich große Variabilität, so daß es meist schwer ist, zwei vollkommen gleiche Stücke zu entdecken.

453. **submontana** Frey. Ich fing einige Stücke am 26. VI. 1895 auf dem Damberg (811 m), am 1. VIII. 1910 auf dem Brandriedl (1724 m) gegen das Edelgries und Herr Knitschke (Hauder l. c.) am 2. VIII. 1908 auf dem Schoberstein (1278 m).

ex larva *Sorbus aria*: 21. VI. 1904.

454. **pygmaeella** Hb. Verbreitet, aber niemals häufig. Minichholz 22. VI. 1904; Wendbachtal 22. VI. 1905; Griemühle (N.-Ö.) 2. VII. 1900; Damberg (811 m) 28. VI. 1899, 22. VII. 1900, 27. VII. 1900; Reichenstein-Rößl (1886 m) 29. VI. 1906; Brandriedl (1724 m) 8. VII. 1909.

(Frey gibt in seinen Lepidopteren der Schweiz, pag. 385, als Höhengrenze 4000 Fuß = 1264 m an, welche Angabe nach vorstehend verzeichneter Fundstelle als zu gering angenommen werden muß.)

Durch Zucht aus den versponnenen Blattknospen und Blütenkätzchen der Salweide erhielt ich mehrere Exemplare vom 6.—10. VI. 1900. Für die Höhenlagen dürfte entweder Grünerle (*Alnus viridis*) oder eine alpine *Salix*-Art als Futterpflanze der Raupe anzunehmen sein.

455. **goedarella** L. Meist häufig. Damberg (811 m) 27. VI. 1896, 3. VIII. 1899; Minichholz 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 26. VI. 1905; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Neulust 26. VI. 1899, 4. VII. 1899; Wendbachtal 29. VI. 1897; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Spitzengraben 19. VIII. 1901.

ab. **literella** Hw. Damberg 27. VI. 1896 (1 Stück).

456. **andereggiella Dup.** Verbreitet und stellenweise oft in großer Zahl. Losenstein (Stiedelsbach) 25. VII. 1902 (weit über 50 Stück), 29. VII. 1902; Minichholz 17. VII. 1895, 22. VII. 1900; Rahofer 27. VII. 1900; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901 (Anzahl); St. Gallen (Steiermark) 21. VIII. 1901; Gr. Dirn (Steingrub, in ca. 900 m Seehöhe) 31. VII. 1911 (Anzahl).

457. **praecocella Z.** Selten. Beisteinmauer im Trattenbachtal 16. VII. 1896; Schieferstein (1181 m) 4. VII. 1901; Altenmarkt an der Enns 17. VII. 1901.

458. **certella Z.** Sehr selten. Johnsbach 4. VI. 1900; Dürnbach 22. VI. 1910.

459. **atmoriella Bnks.** Bisher nur aus England und Preußisch-Schlesien (Schönberg) bekannt. Karl Ludwig-Park 8. VI. 1910 (1 St.). Das Stück wurde im Tausche gegen ein Stück englischer Herkunft an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben. (Entom. Rundschau 1911, pag. 18—20.)

460. **illuminatella Z.** Sehr selten. Minichholz 31. V. 1902, 8. VI. 1910; Freising 3. VI. 1900; Unterwald 25. VI. 1900.

461. **glabratella Z.** Verbreitet, aber meist selten. Unterwald 11. VI. 1900; Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Karl Ludwig-Park 20. VI. 1909; Minichholz 22. VI. 1912; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1902; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

Die Raupe lebt nur in den Knospen und Zweigspitzen der Fichte (K. T. Schütze i. lit.).

462. **amiantella Z.** Sehr selten. Minichholz 12. VI. 1912 (1 Stück); St. Ulrich 24. VI. 1906; Scharfensteintal in ca. 1300 m Seehöhe (Steiermark) 29. VII. 1909.

463. **laevigatella H. S.** In Lärchenbeständen nicht selten. Unterhalb der Hackermauer am Schieferstein 26. VII. 1903; Brandriedl (1724 m) 29. VII. 1909 (28 Stück), 1. VIII. 1910 (darunter 1♀ mit nur 16 mm Spannweite); Mandlingquelle 30. VII. 1909; Gr. Dirn (1157 m) 31. VII. 1911.

(Biologie siehe Kutschera, Mikrokosmos, 4. Jahrgang, Heft VIII.)

Cedestis Z.

464. **gysselella Dup.** Meist in größerer Zahl. Minichholz 11. VI. 1907, 22. VI. 1904, 25. VI. 1907, 26. VI. 1906; Schiffweg 18. VI. 1907; Losenstein 2. VIII. 1902, 17. VIII. 1902.

ex larva Fichte vom Minichholz 4. VI. 1903.

ex larva *Sorbus aucuparia* von Minichholz, Prebichl, Damberg, Unterwald etc. 2. VI. 1907, 4. VI. 1903, 20. VI. 1906, 30. VI. 1908.

e. p. (von Tilia, Schiffweg) 11. VI. 1907, 13. VI. 1900, 13. VI. 1907.

ab. laetivittella Strand.

ex larva von Minichholz-Unterwald: 1. VI. 1901.

465. **farinatella Dup.** Minichholz 7. VI. 1911, 11. VI. 1907.

Durch Zucht von *Larix* erhalt ich mit *Coleophora laricella* Hb. mehrere Stücke am 25. IV. 1903, 6. VI. 1896 und aus den verlassenen Gallen von *Biorrhiza pallida* am 2. V. 1906.

Ocnerostoma Z.

466. **pinariella Z.** Minichholz 4. IV. 1916, 11. IV. 1916, 5. V. 1907 (Anzahl), 26. V. 1917.

ex larva *Pinus sylvestris* vom Minichholz: 29. I. 1906.

var. copiosella Frey. Ein besonders großes Exemplar, welches ich am 16. VI. 1905 am Schiffweg fing, wurde an das k. k. Hofmuseum in Wien abgetreten.

VII. Plutellidae.

Plutellinae.

Eidophasia Stph.

467. **messingiella F. R.** Sehr selten. Trattenbach 26. VII. 1916 (1 Stück).

Plutella Schrk.

468. **porrectella L.** Meist nur vereinzelt oder in geringer Zahl im Gebiete zu treffen. Schiffweg 29. V. 1917 (3 Stück), 6. VI. 1902, 10. VI. 1903; Minichholz 7. VI. 1911, 11. VI. 1907; Damberg (811 m) 22. IX. 1907 (2. Generation).

469. **geniatella Z.** Herr H a u d e r fing 3 Stück am 22. VII. 1911 auf dem Eisenerzer Reichensteinplateau (2128 m).

470. **maculipennis Curt.** Auf Äckern, Wiesen und in Gärten überall bis zur Lästigkeit in großer Zahl vom Juni bis in den Oktober und November auftretend und in bezug auf Färbung und Deutlichkeit der Zeichnung stark abändernd.

Peitz-Garten (Steyr) 17. VI. 1914; Minichholz 2. VII. 1900, 2. VII. 1910, 12. VII. 1896, 22. VII. 1899, 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900, 21. IX. 1902, 13. X. 1907 (oft massenhaft); Schiffweg 16. VI. 1905; Neulust 4. VII. 1899; Garstnersteich 14. VII. 1900; Losenstein 28. VII. 1903; Brandriedl (1724 m) 28. VII. 1909; Prebichl und Eisenerzer Reichen-

steinspitze (2166 m) 29. VI. 1906, 27. VII. 1911; Tamischbachturnz (2034 m) 4. VIII. 1912 (leg. Herr P e t z); Trattenbach 25. VII. 1914, 28. VII. 1914, 12. VIII. 1915, 13. VIII. 1912, 16. VIII. 1914, 25. VIII. 1914, 28. VIII. 1916, 4. IX. 1915, 7. IX. 1916; Steyr (Licht) 17. X. 1910 (17 mm Spannweite).

471. **annulatella** Curt. Selten. Wendbachtal 11. VI. 1899; Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m) 29. VI. 1908 (mehrere).

472. **senilella** Zett. Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m, Rößl (1886 m) 11. VI. 1910, 12. VI. 1910, 17. VI. 1911, 29. VI. 1906, 29. VI. 1908; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Sulzenhals (1820 m) 29. VII. 1909; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1909.

Cerostoma Latr.

473. **sequella** Cl. Verbreitet, aber meist nur vereinzelt. Trattenbach 1. VII. 1916, 30. VIII. 1912; Minichholz 2. VII. 1910 (2 Stück); Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911; Ramsau bei Schladming an einem Zaun (Kreuzhag) 30. VII. 1909 (leg. Herr H a u d e r).

474. **radiatella** Don. Nicht selten; von Ende Juni bis Oktober und im ersten Frühjahr (überw.); außerordentlich veränderlich in Färbung und Zeichnung. Minichholz 7. VI. 1911, 26. VI. 1906, 2. VII. 1910, 13. IX. 1907, 5. X. 1899, 15. XI. 1903, 28. III. 1903, 31. III. 1907; Zimmer (Steyr) 22. VI. 1899; Kirchholz 29. VI. 1911; Trattenbach 5. VII. 1913, 16. VII. 1915, 19. VII. 1915, 2. IX. 1911; Unterwald 7. VII. 1896, 17. II. 1905; Damberg (811 m) 9. VIII. 1910, 22. IX. 1907; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1909; Hölle bei Garsten 2. XI. 1906, 27. III. 1906.

ex larva Quercus, Tilia, Populus: 8. VI. 1904, 11. VI. 1904, 12. VI. 1917, 17. VI. 1901, 22. VI. 1899, 24. VI. 1901, 1. VII. 1902, 7. VII. 1896, 10. VII. 1907, 27. VIII. 1906.

Ein sehr kleines, durch dunkel goldbraune Färbung und lebhaften Glanz ausgezeichnetes Weibchen, welches ich durch Zucht aus Quercus erhielt, wurde an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben.

475. **parenthesella** L. Im Juli, August nicht besonders selten. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Kirchholz 1. VII. 1900; Minichholz 2. VII. 1910 (2 Stück); Trattenbach 27. VI. 1915, 5. VII. 1913, 13. VII. 1912; Schoberstein (1278 m) 21. VIII. 1911. Sehr variabel.

476. **sylvella** L. Selten. Minichholz 4. IX. 1900 (1 Stück).

477. **scabrella** L. Selten. Damberg (811 m) 22. IX. 1907 (1 Stück).

478. **falcella** Hb. Vereinzelt. Minichholz 25. VI. 1907; Trattenbach 27. VI. 1915, 11. VII. 1915, 19. VII. 1914, 20. VII. 1912, 20. VII. 1915; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911.

ex larva *Lonicera xylosteum*: 1. VI. 1901, 4. VI. 1901.

479. **xylostella** L. Verbreitet und nicht selten. Zimmer (Steyr) 26. VI. 1899; Minichholz 12. VII. 1896, 17. VII. 1895, 20. VII. 1900, 7. VIII. 1900; Boig 18. VII. 1900 (mehrere); Trattenbach 18. VII. 1913, 20. VII. 1915, 23. VII. 1912, 28. VIII. 1911; Garstnersteich 23. VII. 1899; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911; Altenmarkt an der Enns 30. VII. 1901; Eisenerzer Reichensteinplateau (2128 m) 4. VIII. 1901; Gr. Dirn (1157 m) 23. VIII. 1903.

ex larva *Lonicera xylosteum* und *Symphoricarpus racemosus*: 15. VI.—30. VI. 1900.

Theristis Hb.

480. **mucronella** Sc. Ein überwintertes, sehr gut erhaltenes Stück fing ich am 27. III. 1912 in der Roseneggerau.

VIII. Gelechiidae.

Gelechiinae.

Metzneria Z.

481. **carlinella** Stt. Ein Stück dieser im Gebiete sehr seltenen Art fing ich am 25. VI. 1916 auf der Kienauerwiese im Trattenbachtal.

482. **neuropterella** Z. Ein etwas geflogenes, aber noch sehr gut erkennbares Stück dieser sehr seltenen Art fing ich am 1. VIII. 1902 in Losenstein.

Chelaria Hw.

483. **hübnerella** Don. Verbreitet, jedoch stets nur vereinzelt. Schiffweg 29. VII. 1910, 29. VII. 1911; Trattenbach 31. VII. 1915, 2. IX. 1914; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910; Kirchdorf a. d. K. 6. VIII. 1897; Minichholz 7. VIII. 1900; Kremsursprung 28. VII. 1897.

Bryotropha Hein.

484. **terrella** Hb. Überall sehr häufig von Ende Mai bis Mitte August. Lauberleiten 27. V. 1896, 10. VI. 1902, 20. VI. 1902; Neulust 3. VI. 1912; Unterwald 11. VI. 1900, 25. VI. 1900; Minichholz 11. VI. 1907, 2. VII. 1910 (gemein); Mistleben 12. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Kirchholz 29. VI. 1911; Beisteinmauer (617 m) 9. VII. 1911; Kreuzmauer (758 m) 12. VII. 1911; Trattenbach 30. V. 1916, 2. VI. 1915, 15. VI. 1913, 16. VI. 1915, 17. VI. 1915, 14. VII. 1912, 19. VII. 1915, 20. VII. 1915, 22. VII. 1916, 26. VII. 1913, 29. VII. 1915,

30. VII. 1915, 31. VII. 1912, 3. VIII. 1913, 5. VIII. 1914, 10. VIII. 1914, 10. VIII. 1914, 18. VIII. 1915, 18. VIII. 1916; an den Fensterscheiben der Kegelstatt in Trattenbach oft bis zu 20 Stück; Eisenerzer Reichensteinplateau (2128 m) 22. VII. 1911. (Ich traf den Falter noch in 2300 m Seehöhe im Quellgebiete der Salzach in Salzburg.)

485. *decrepidella* H. S. Bis in die obere Bergregion meist häufig. Kirchholz 31. VI. 1901; Minichholz 1. VII. 1900 (mehrere); Neulust 8. VII. 1899, 10. VII. 1899; Boig 18. VII. 1900; Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911; Trattenbach 31. VII. 1912, 3. VIII. 1913.

var. (ab.) *lutescens* Const. Neulust 10. VII. 1899.

486. *senectella* Z. Nicht selten. Schiffweg 11. VI. 1904; Minichholz 2. VII. 1910; Boig 3. VII. 1902; Trattenbach 13. VII. 1912 (5 St.); 14. VII. 1912, 18. VII. 1912, 20. VII. 1912, 3. VIII. 1914, 3. VIII. 1916, 6. VIII. 1916; Schoberstein (1278 m) 17. VII. 1915 (2 Stück); Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911.

ab. *obscura* Hein. Schiffweg 11. VI. 1904, 12. VII. 1906; Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911.

487. *affinis* Dgl. Ein Stück fing ich am 20. VII. 1915 an einer Fensterscheibe der Kegelbahn in Trattenbach.

488. *basaltinella* Z. Wie vorige Art am 26. VII. 1916 erbeutet.

Gelechia Z.

489. *nigra* Hw. Durch Zucht aus den Kätzchen und Knospen von *Salix caprea* aus dem Minichholz und vom Damberg erhielt ich mehrere Falter vom 27. V.—5. VI. 1900, bezw. 1902.

490. *rhombella* Schiffi. Minichholz 2. VII. 1910 (1 Stück); Kirchdorf a. d. Kr. 4. VIII. 1896; eine große Anzahl (42 Stück) fing ich im Juli und August 1915, bezw. 1916 an den Glasscheiben der Kegelbahn in Trattenbach.

ex larva *Pyrus malus*: 26. VI. 1908.

491. *spurcella* H. S. Selten. Hochbuchberg (1272 m) 13. VI. 1897.

492. *distinctella* Z. Nicht selten. Roseneggerau 3. VIII. 1911 (3 Stück); Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m) 4. VIII. 1901; Minichholz 27. III. 1899 (überwintert).

493. *oppletella* H. S. Je ein Stück fing ich am 25. V. 1916 und 10. VII. 1912 in Trattenbach.

494. *scotinella* H. S. Selten. Schoberstein (1278 m) 17. VII. 1915; Trattenbach 27. VII. 1915, 3. VIII. 1916, 6. VIII. 1916.

495. *soroculella* Hb. Trattenbach 5. VII. 1913, 17. VII. 1914, 25. VII. 1913 (mehrere Stücke), 27. VII. 1913; Minichholz 12. VII. 1896.

ex larva *Salix caprea*: 19. VI. 1914.

496. **flavicomella Z.** Ein schönes Stück fing Herr H a u d e r am 29. VII. 1909 auf der Südseite des Dachsteins unweit der Bachleralm in zirka 1600 m Höhe (det. Dr. R e b e l).

497. **velocella Dup.** Ein Stück fing ich am 6. VI. 1916 in Trattenbach.

498. **ericetella Hb.** Um Heidekraut oft in Anzahl. Minichholz 21. V. 1907, 22. VI. 1901, 26. V. 1905; Damberg (Schindlboden) 23. V. 1904 (Anzahl); Gstatterboden 23. V. 1914; Hirschzunge 21. VI. 1896; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

499. **infernalis H. S.** Sulzenhals (1820 m) 29. VII. 1909; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1909; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910; Eisenerzer Reichenstein (Röbl 1886 m) 22. VII. 1911; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902.

500. **petasitis Pfaffenzeller.** Die Raupe fand ich wiederholt im Mai an *Petasites niveus* und *officinalis* im Wendbachtale, konnte aber den Falter niemals zur Entwicklung bringen.

501. **continuella Z. ab. nebulosella Hein.** Ein Stück fing ich am 27. VII. 1911 auf dem Eisenerzer Reichenstein (2166 m).

502. **virgella Thnbg.** In den höheren Lagen nicht selten. Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907, 30. V. 1910, 16. VI. 1907 (Anzahl); Reichenstein (Grübl 1641 m, Röbl 1886 m) 12. VI. 1910 (Anzahl).

ab. alpicola Frey. Unter der Stammart; ein besonders schön gezeichnetes Stück stammt vom Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907.

503. **dzieduszykii Now.** Reichensteinplateau (2128 m) 23. VII. 1911 (2 Stück), 4. VIII. 1900 (1 Stück). Herr H a u d e r fing die Art am 23. VII. 1911 in zwei Exemplaren an der gleichen Stelle.

504. **diffinis Hw.** Ein Stück der zweiten Generation traf ich am 20. VIII. 1912 auf der Spitze des Schobersteins (1278 m).

505. **electella Z.** Verbreitet und stellenweise nicht selten. Trattenbach 19. VII. 1915, 23. VII. 1912, 20. VIII. 1912; Minichholz 19. VII. 1900, 22. VII. 1904, 23. VII. 1917 (3 Stück); Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911.

Die Raupe lebt ähnlich wie *Batrachedra pinicolella Dup.* in kleinen Gespinströhren an Fichtenästchen und nicht, wie vielfach angegeben wird, in Holzknoten an Zweigen und Stämmen von Fichten und Tannen. (K. T. S c h ü t z e).

506. **scalella Sc.** Sehr selten. Trattenbach (Pfaffenboden) 31. V. 1914.

507. **lugubrella** F. Herr Dr. Eisenble erbeutete am 20. VII. 1905 bei Schladming ein Stück (Hauder l. c.).

508. **tessella** Hb. Ein Stück fing ich am 23. VII. 1903 im Wohnzimmer zu Steyr.

(Lita Tr.)

509. **psilella** H. S. Je ein Stück fing ich am 16. VI. 1907 auf dem Schoberstein (1278 m) und am 29. VI. auf dem Prebichl (1220 m). (det. Dr. Rebel.)

510. **artemisiella** Tr. Minichholz 22. VI. 1904, 26. VI. 1906 (Anzahl); Rosenegg 3. VIII. 1911.

511. **atriplicella** F. R. Ein Stück fing ich am 19. VIII. 1912 auf der Kienauerwiese in Trattenbach (det. Dr. Rebel).

512. **tussilaginella** Hein. Selten. Wehrgrabenau 28. V. 1895; Minichholz 28. V. 1912 (det. Dr. Rebel).

513. **furfurella** Stgr. Selten. Ich fing mehrere Stücke (det. Dr. Rebel) am 28. V. 1895 in Unterwald, am 12. VI. 1905 (2 Stück) in der Mistleben, am 17. VI. 1900 auf dem Damberg (811 m) und am 29. VI. 1900 im Wendbachtal.

514. **murinella** H. S. Selten. Damberg (811 m) 28. IV. 1901 (det. Dr. Rebel).

515. **halonella** H. S. Selten. Gr. Dirn (1157 m) 28. V. 1908 (det. Dr. Rebel).

516. **acuminatella** Sircom. Vereinzelt. Gr. Dirn (1157 m) 24. V. 1908; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 2. VII. 1910.

517. **junctella** Dgl. Selten. Trattenbach 25. VIII. 1916, 1. IX. 1915 (an den Fenstern der Kegelbahn); Unterwald 6. IV. 1895 (überw.); Minichholz 9. IV. 1909 (überw.).

518. **kiningerella** H. S. Sehr selten. Rosenegg 3. VIII. 1911 (det. Dr. Rebel).

519. **fischerella** Tr. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 2. VII. 1910; Boig 6. VIII. 1900.

Ich zog den Falter in Hunderten von Exemplaren aus *Saponaria officinalis*, welche Herr Petz und ich Mitte Juni 1905 in der Wehrgrabenau fanden; die Entwicklung erfolgte vom 23. VI. bis 1. VII. desselben Jahres.

520. **vicinella** Dgl. Selten. Prebichl (1220 m); Scharfensteintal 1. VIII. 1910; Trattenbach 7. VIII. 1916, 27. VIII. 1913.

In Grundfarbe und Zeichnung sehr veränderlich.

521. **fischeriella** Z. Selten. Minichholz 26. VI. 1906; Trattenbach (Kegelstatt) 6. VIII. 1915, 3. IX. 1915.

(Teleia Hein.)

522. **vulgella** Hb. Sehr selten. Minichholz 26. VI. 1896.

523. **scriptella** Hb. Nicht selten. Schiffweg 14. VI. 1910; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906.

Die Raupe fand ich an *Acer campestre*s zahlreich im Minichholze und auf dem Damberg Ende September bis Mitte Oktober 1902, 1903, 1904, 1907; die Falter erschienen in der Zeit vom 23. II. bis 20. IV. des folgenden Jahres.

524. **sequax** Hw. Verbreitet und nicht selten. Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1906; Trattenbach 5. VII. 1913; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

ex larva *Helianthemum vulgare* von Damberg, Unterwald, Klaus, Minichholz: 30. IV. 1904, 10. V. 1910, 21. V. 1903, 4. VI. 1903, 5. VI. 1903, 7. VI. 1910 (3 Stück), 9. VI. 1910.

525. **fugitivella** Z. Selten. Trattenbach 19. VII. 1915.

ex larva *Ulmus* vom Minichholz 28. V. 1916.

526. **fugacella** Z. Selten. Grünburg 8. VII. 1906 (det. Dr. Rebel). Trattenbach 27. VII. 1916.

ex larva *Ulmus*: 28. V. 1906.

527. **humeralis** Z. Selten. Damberg (811 m) 14. VIII. 1900; überwintert: Unterwald 8. IV. 1902, 27. IV. 1896; Minichholz 9. IV. 1909. Ein sehr dunkles Stück (det. Dr. Rebel), bei welchem namentlich der Mittelraum der Vorderflügel in größerer Ausdehnung mit dunkel blaugrauen Schuppen bedeckt ist, fing ich am 27. VII. 1916 am Fenster der Kegelbahn in Trattenbach.

528. **proximella** Hb. Minichholz 22. VI. 1912; Wendbachtal 29. VI. 1900.

529. **notatella** Hb. Selten. Mayrhoftal 15. VI. 1902; Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Prebichl (1220 m) Mitte VI. 1911 (Hauder); Minichholz 2. VII. 1910.

530. **triparella** Z. Ein Stück mit dem Fundortszettel „Steyr“ ohne nähere Angaben befindet sich in meiner Sammlung.

531. **luculella** Hb. Minichholz 11. VI. 1907. Die in Kotröhren zwischen den Blättern der Eiche lebende Raupe fand ich im Minichholz, in Unterwald und auf dem Damberge (811 m) in größerer Zahl am 10. IX. 1905, 13. IX. 1904, 13. IX. 1907, 21. IX. 1902, 25. IX. 1895, 29. IX. 1895, 29. IX. 1896, 7. X. 1908, 19. X. 1899.

Die Falter erschienen vom 16. II.— 28. IV. des darauffolgenden Jahres.

532. **dodecella** L. Sehr selten. Minichholz 25. VI. 1907.

Accompia Hb.

533. **cinerella** **Ci.** Verbreitet und oft gemein. Minichholz 21. V. 1907, 28. V. 1912, 31. V. 1902, 11. VI. 1907, 22. VI. 1901, 26. VI. 1906, 17. VII. 1895, 22. VII. 1899. 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900; Neulust 17. VI. 1906, 9. VII. 1899; Böig 18. VII. 1905, 6. VIII. 1900; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902; Losenstein 27. VII. 1902, 30. VIII. 1903; Rahofer 27. VII. 1900; Altenmarkt an der Enns 17. VII. 1901; Schladming-Ramsau i. VIII. 1910; Trattenbach 10. VII. 1915, 24. VII. 1916, 7. VIII. 1912; Schoberstein (1278 m) 21. VIII. 1911; Reichenstein-Röbl (1886 m) 23. VII. 1911.

534. **tripunctella** **Schiff.** Sehr häufig. Trattenbach 25. V. 1913, 30. V. 1914, 24. VII. 1912, 3. VIII. 1914; Bäckergraben 4. VI. 1899; Mayrhoftal 15. VI. 1902; Schoberstein 16. VI. 1907; Minichholz 22. VI. 1904, 26. VI. 1906, 12. VII. 1896, 22. VII. 1899; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911; Austriahütte 30. VII. 1909; Reichenstein (Röbl 1886 m) 23. VII. 1911.

var. maculosella **H. S.** Trattenbach 5. VI. 1916 (tiefe Lage!); Eisenerzer Reichenstein-Grübl (1641 m) 23. VII. 1911, Röbl (1886 m) 23. VII. 1911, Plateau (2128 m) 4. VIII. 1900; Austriahütte (ca. 1600 Meter) 30. VII. 1909.

Tachyptilia Hein.

535. **populella** **Ci.** Nicht selten. Scharfensteintal 1. VIII. 1910; Minichholz 7. VIII. 1900.

ex larva *Salix caprea*: 10.—27. VI. 1901.

ex larva schmalblättr. Weiden: 5. VII. 1902.

Sehr variabel. Von den hellsten, weißgrau gefärbten, mit sehr geringer, dunkler Bestäubung versehenen Stücken finden sich alle Übergangsformen bis zu ganz verdunkelten, fast einfarbigen Exemplaren; bisweilen ist das 2. bis 4. Abdominalsegment ganz lebhaft grell gelb gefärbt, bisweilen ist an dieser Stelle keine Spur der lichten Färbung wahrzunehmen.

Die schwarzen Schrägpunkte sind namentlich bei den dunklen Exemplaren sehr undeutlich. Bei einzelnen Stücken sind Vorder- und Flügelfläche gleichmäßig gefärbt und tritt die stark erweiterte weiße Zeichnung in kräftigen Zügen hervor, andere Formen zeigen nur einen lichten Vorderrand und einen stark verdunkelten, undeutlich gegen die Wurzel scharf eckig vorspringenden Querstreif.

536. **temerella** **Z.** Ein Stück dieser sehr seltenen Art fing ich

gegen Sonnenuntergang am 7. VIII. 1916 am Bermesserkogel im Trattenbachtal.

Acanthophila Hein.

537. **alacella Dup.** Neulust 16. VII. 1899; Minichholz 17. VII. 1895, 22. VII. 1899; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911; Garstnernteich 23. VII. 1899 (mehrere Stück); Losenstein 23. VII. 1903; Kirchholz 28. VII. 1911.

Xystophora Hein.

538. **pulveratella H. S.** Bisher fing ich nur ein Stück (det. Doktor Rebel) am 16. VI. 1907 auf dem Schoberstein (1278 m).

539. **tenebrella Hb.** Stellenweise nicht selten. Trattenbach 30. V. 1916; Minichholz 26. V. 1917, 11. VI. 1907, 20. VII. 1900; Losenstein 9. VI. 1906, 17. VII. 1912; Damberg (811 m) 17. VI. 1900, 22. VII. 1900; Unterwald 18. VI. 1900; Boig 27. VI. 1900, 18. VII. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Reichenstein-Grübl (1641 m) 29. VI. 1906; Kirchholz 1. VII. 1900; Altenmarkt an der Enns 21. VII. 1901.

540. **unicolorella Dup.** Seltener als vorige Art. Boig 2. V. 1908; Minichholz 22. VI. 1912 (2 Stück); Trattenbach 25. VI. 1916 (am Fenster der Kegelbahn); Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908; Kirchholz 29. VI. 1911.

541. **micella Schiff.** Meist selten. Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910; Schiffweg 19. VI. 1901; Kirchholz 1. VII. 1900; Minichholz 2. VII. 1910; Losenstein 23. VII. 1903, 25. VII. 1903; Altenmarkt a. d. Enns 17. VII. 1900; Rahofer 27. VII. 1900.

Anacamptis Hein.

542. **coronillella Tr.** Selten. Minichholz 7. VIII. 1900.
ex larva *Coronilla varia*: 12. VI. 1903.

543. **anthyllidella Hb.** Verbreitet und häufig. Garsten (längs der Enns) 1. V. 1904; Boig 28. V. 1900; Minichholz 28. V. 1912, 22. VI. 1912, 7. VIII. 1900, 13. IX. 1907; Trattenbach 14. VI. 1900, 30. VII. 1912; Losenstein 17. VII. 1912, 18. VII. 1911, 31. VII. 1902; Reichenstein (Grübl 1641 m) 27. VII. 1911; Leonsteinerau 11. VIII. 1910; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902.

544. **vorticella Sc.** (*ligulella Z.*). Verbreitet und meist häufig. Freising 31. V. 1899; Wehrgrabenau 6. VI. 1899; Stiedelsbach 9. VI. 1906; Boig 10. VI. 1912; Trattenbach 12. VI. 1916, 16. VI. 1914, 18. VII. 1912; Lauberleiten 13. VI. 1912; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Unterwald 25. VI. 1900; Minichholz 25. VI. 1907, 1. VII. 1900, 12. VII. 1896, 28. VII. 1899, 1. VIII. 1899; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906.

545. *taeniolella* Z. Überall nicht selten. Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1904, 17. VII. 1895; Trattenbach 16. VI. 1914, 18. VII. 1912, 18. VII. 1916; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Losenstein 31. VII. 1902, 23. VIII. 1902; Gr. Dirn (1157 m) 26. VIII. 1902.

Epithectis Meyr.

546. *mouffetella* Schiff. Sehr selten. Trattenbach 26. VIII. 1913.

Aristotelia Hb.

547. *ericinella* Dup. Sehr selten. Bisher fing ich im hiésigen Gebiete die Art nur in einem einzigen Stück, welches ich am 26. VII. 1915 von *Erica carnea* auf der Beisteinmauer (617 m) im Trattenbachtale streifte.

Recurvaria H. S.

548. *leucatella* Cl. Nicht selten und meist in Mehrzahl. Minichholz 25. VI. 1907 (mehrere Stücke); Neulust 27. VI. 1907, 4. VII. 1899; Losenstein 26. VII. 1902; Wendbachtal 29. VI. 1897.

ex larva *Crataegus*: 20.—27. VI. 1900, 29. VI. 1909, 30. VI. 1909; ex larva *Pyrus comm.*: 31. V. 1916.

549. *nanella* Hb. Nicht selten, aber meist vereinzelt. Petz-Garten (Steyr) 23. VI. 1896; Neulust 4. VII. 1899; Wohnzimmer (Steyr) 7. VII. 1906; Minichholz 12. VII. 1896, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900; Boig 18. VII. 1900.

Ptocheuusa Hein.

550. *subocellea* Sph. Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908 (mehrere Stück); Schiefersteinspitze (1181 m) 28. VII. 1903 (3 Stück).

Stenolechia Meyr.

551. *albiceps* Z. Selten. Minichholz 26. VI. 1906, 1. VIII. 1899, 4. IX. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Schiffweg 12. VII. 1906.

552. *gemmella* L. Selten. Losenstein 4. VIII. 1902, 17. VIII. 1902; Minichholz 4. IX. 1900 (mehrere).

Chrysopora Clem.

553. *hermannella* F. Selten. Minichholz 22. VI. 1912; Garstner-teich 31. VIII. 1900 (2. Generation).

Apodia Hein.

554. *bifractella* Dgl. Selten. Minichholz 2. VII. 1910; Schiffweg 2. VIII. 1911 (mehrere), 7. VIII. 1911.

Brachmia Meyr.

555. *rufescens* Hw. Seltener. Minichholz 7. VI. 1911, 11. VI. 1907,

25. VI. 1907; Schiffweg 12. VI. 1911, 19. VI. 1906, 22. VI. 1911, 19. VII. 1907 (mehrere Stücke); Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

556. *dimidiella* Schiff. Minichholz 2. VII. 1910; Rosenegg 3. VIII. 1911; Neulust 10. VIII. 1910, 12. VIII. 1910, 24. VIII. 1910.

Rhinosia Tr.

557. *denisella* F. Nicht selten. Gr. Dirn (1157 m) 29. V. 1910; Lauberleiten 13. VI. 1902; Schiffweg 14. VI. 1910; Damberg (811 m) 17. VI. 1900; Minichholz 22. VI. 1912, 2. VII. 1910; Wendbachtal 22. VI. 1905, 24. VI. 1904; Neulust 4. VII. 1899.

558. *ferrugella* Schiff. Nicht selten und meist in Mehrzahl. Garsten 31. V. 1908; Schiffweg 10. VI. 1907, 18. VI. 1907; Minichholz 11. VI. 1907, 20. VI. 1902, 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 25. VI. 1907, 26. VI. 1906, 12. VII. 1896; Lauberleiten 20. VI. 1902; Wendbachtal 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Unterwald 5. VII. 1895.

Paltodora Meyr.

559. *striatella* Hb. Sehr selten. Lauberleiten 17. VI. 1896.

Ypsolophus Z.

560. *ustulellus* F. Selten. Boig 19. V. 1901; Minichholz 28. V. 1912.

561. *fasciellus* Hb. Wendbachtal 19. V. 1895; Steyrerau 6. VI. 1899; Minichholz 7. VI. 1911.

562. *limosellus* Schläg. Minichholz 2. VII. 1910; Boig 3. VII. 1902.

Nothris Hb.

563. *verbascella* Hb. Sehr selten. Neulust 26. VIII. 1900. ex larva *Verbascum thapsus* vom Minichholz und Neulust: 26. III. 1906, 14. IV. 1908.

Sophronia Hb.

564. *semicostella* Hb. Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

565. *humarella* Schiff. Kirchdorf a. d. Kr. 3. VIII. 1896.

Anarsia Z.

566. *lineatella* Z. Sehr selten. Aus dem Samen eines Pfirsichkerns entwickelte sich am 27. VIII. 1903 ein Falter dieser Art.

Blastobasinae.

Endrosis Hb.

567. *lacteella* Schiff. Meist in Wohnräumen, Gärten häufig, aber auch im Freien anzutreffen. Kleinreifling 27. V. 1911; Wohnung (Steyr) 5. VI. 1917, 7. VI. 1916, 12. VI. 1911, 20. VI. 1911, 3. VII. 1897, 6. VIII. 1907, 25. VIII. 1907, 10. IX. 1899, 20. IX. 1909, 30.

IX. 1905, 21. X. 1907; Trattenbach (Wohnung) 5. VI. 1916, 22. VI. 1916, 27. VI. 1916 (im Freien), 26. VII. 1915, 28. VII. 1915 (im Freien) 15. VIII. 1914; Minichholz 7. VIII. 1900 (an einer Scheune).

Der Falter kommt auch sehr häufig ans Licht.

Oecophorinae.

Pleurota Hb.

568. **bicostella** Cl. Damberg (811 m) 23. V. 1904; 15. VI. 1896, 17. VI. 1900 (Anzahl); Mandlingquelle 29. VII. 1909; Sulzenhals (1820 m) und Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1909.

Dasystema Curi.

569. **salicella** Hb. Selten. Minichholz 21. III. 1908; Staning 22. III. 1903; Wehrgrabenau 17. IV. 1906.

Chimabache Z.

570. **phryganella** Hb. Nicht selten. Minichholz 5. X. 1899, 25. X. 1899, 2. XI. 1905 (zahlreich); Beisteinmauer (617 m) 18. X. 1896.
ex larva Quercus: 3. X. 1900, 18. X. 1903 (♀).

571. **fagella** F. Häufig. Minichholz 17. III. 1913, 31. III. 1907, 28. IV. 1903; Unterwald 12. IV. 1904; Damberg (811 m) 13. IV. 1906, 28. IV. 1901, 28. IV. 1912.

ex larva Fagus, Quercus: 8. I. 1908, 26. I. 1906 (♀).

ex larva Corylus tubulosa (Trattenbach): 18. XII. 1905 (♀).

Semioscopis Hb.

572. **avellanella** Hb. Selten. Emsleiten 27. III. 1907; Minichholz 28. III. 1913.

Epigraphia Stph.

573. **steinkellneriana** Schiff. Selten. Schiffweg 8. IV. 1902.

Psecadia Hb.

574. **pusiella** Roemer. Eine Anzahl Raupen fand ich am 15. VI. 1902 an Lithospermum vulgare im Mayrhoftal, aus welchen sich die Falter von Anfang bis Mitte Juli 1902 entwickelten.

575. **bipunctella** F. Ein Stück, welches vielleicht einer nur unter günstigen Verhältnissen auftretenden zweiten Generation angehört, fing ich am 10. IX. 1905 im Minichholz; mehrere Raupen fand ich an der gleichen Stelle am 25. IX. 1901 auf Echium vulgare; dieselben gingen aber leider während der Überwinterung zugrunde.

576. **funerella** F. Rahofer 25. V. 1901; Minichholz 28. V. 1912, 22. VI. 1912; Wendbachtal 9. VI. 1901, 22. VI. 1905; Gr. Dirn (in

ca. 1000 m Höhe) 23. VI. 1901; Mösern (Übergang vom Wendbachtal nach Reichraming) 30. VI. 1901; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; ex larva *Symphytum*: 6. V. 1903.

577. **decemguttella** Hb. Altenmarkt an der Enns 14. VIII. 1901 (? zweite Generation).

ex larva *Lithospermum*: 17. IV. 1903.

Depressaria Hw.

578. **costosa** Hw. Ein überwintertes Stück fing ich am 30. I. 1899 im Wohnzimmer des Frl. Fachlehrerin *Pehersdorfer* in Steyr.

579. **flavella** Hb. Nicht selten. Minichholz 22. VI. 1901, 25. VI. 1907; Unterwald 7. VII. 1896.

ex larva *Centaurea montana* von Unterhimmel, Damberg und Gesäuse: 22. VI. 1908, 24. VI. 1906, 3. VII. 1902.

Unter den gezogenen Stücken (24. VI. 1906) befindet sich auch ein Exemplar, bei welchem die rostbraune Einmischung insbesondere am Innenrande und im Saumdrittel in ausgedehnterem Maße und in intensiverer Weise und an der hinteren unteren Ecke der Mittelzelle als tiefdunkelbrauner Fleck auftritt; die Saumpunkte sind sehr kräftig, die Hinterflügel gelblichweiß, namentlich gegen den Außenrand ziemlich stark grau angeflogen und mit einer deutlichen, dunklen Saumlinie versehen.

ab. **sparmanniana** F. Minichholz 2. VII. 1910; Schoberstein (1278 m) 17. VII. 1915; Trattenbach 18. VII. 1913, 27. VII. 1915.

580. **doronicella** Wck. Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

581. **assimilella** Tr. Minichholz 2. VII. 1910; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911; Stiedelsbach 13. VIII. 1903.

582. **petasitis** Stndf. Durch Zucht aus *Petasites niveus* und *albus* vom Wendbachtal, Minichholz, Schindlboden (Damberg), Wehrgrabenau und Mair zu Baumgarten erhielt ich den Falter in hunderterten von Stücken: 22. V.—16. VI. 1902, 25. V. 1904, 3.—15. VI. 1901.*

Den Falter fing ich bis jetzt nur n je 1 Stück am 11. VII. 1899 auf dem Damberge (811 m) und am 29. VI. 1908 auf dem Prebichl (1220 m).

583. **arenella** Schiff. Verbreitet und nicht selten. Losenstein 13. VIII. 1903; Gr. Dirn (1157 m) 23. VIII. 1903; Trattenbach 3. IX. 1916, 10. IX. 1916, 3. V. 1914 (überw.); Prebichl (1220 m) 8. X. 1910;

* Vergl. meinen Artikel „Zur Biologie von *Depressaria petasitis* Stndf. (sen).“ *Entomol. Rundschau*, Berlin 1912, Nr. 4, pag. 25—27.

Damberg (811 m) 16. IV. 1904 (überw.); Ternberg 18. IV. 1915. (überw.); Minichholz 19. IV. 1911 (überw.).

e. p. Baummulm 28. X. 1908.

584. **laterella Schiff.** Wohnzimmer (Steyr) 4. X. 1908.

ex larva *Centaurea jacea*: 28. VI. 1905.

585. **purpurea Hw.** Nicht selten. Überwinterte Stücke fing ich im Minichholz 21. III. 1908, 28. III. 1908 (mehrere), 31. III. 1907, 2. IV. 1905, 19. IV. 1911. Staning 22. III. 1903; Karl Ludwig-Park 2. IV. 1905 (mehrere); Boig 4. V. 1908.

586. **liturella Hb.** Nicht selten. Dachsberg 14. VI. 1909; Trattenbach 24. VII. 1916.

ex larva *Hypericum perforatum* von Trattenbach, Wendbach, Minichholz, Damberg etc.: 14. VI. 1909, 16. VI. 1903, 27. VI. 1906, 13. VII. 1906, 16. VII. 1902, 18. VII. 1902, 25. VII. 1908.

587. **conterminella Z.** Mayrhoftal 15. VI. 1902.

ex larva schmalblättr. Weiden vom Mayrhoftal und vom Minichholz: 8. VI. 1903, 6. VII. 1902.

588. **aplana F.** Die häufigste Art des Genus. Kirchdorf 10. VIII. 1896, 5. IX. 1896; Neustetteralm-Brandriedl 1. VIII. 1910; Zimmer (Steyr) 26. IX. 1907, 26. X. 1907, 2. IV. 1902 (überw.), 2. IV. 1905 (überw.); Sturzberg 13. IV. 1906; Minichholz 28. V. 1912; Trattenbach (Zimmer) 9. VIII. 1911, 30. VIII. 1912.

An den Fensterscheiben der Kegelbahn in Trattenbach fing ich vom 24. VII.—2. IX. 1915, bzw. 1916 95 Stück dieser Art.

ex larva *Heracleum* und *Angelica*: 6. VII. 1906, 6. VII. 1910, 2. VIII. 1906.

589. **ciliella Stt.** Kirchdorf 5. IX. 1900 (sehr großes ♂ mit 25 mm Spannweite).

ex larva *Heracleum*: 16. VII. 1905, 6. IX. 1906.

590. **angelicella Hb.** Minichholz 7. VI. 1911; Wendbachtal 29. VI. 1900, 7. VII. 1900;

ex larva *Angelica* und *Sium angustifolium*: 29. VI. 1909, 30. VI. 1909;

ex larva *Petasites*: 7. VI.—7. VII. 1900, 7. VI. 1901, 8. VI. 1901;

ex larva *Spiraea aruncus*: 2.—9. VII. 1901, 14. VII. 1908.

591. **astrantiae Hein.** Trattenbach 25. VII. 1915, 26. VII. 1916, 1. VIII. 1916, 3. VIII. 1915, 12. VIII. 1915 (meist an den Fenstern der Kegelbahn); Gr. Dirn (1157 m) 9. VII. 1904 (leg. Herr Petz).

ex larva *Astrantia major*: 23. VI. 1910, 24. VI. 1906, 26. VI. 1905, 26. VI. 1906, 1. VII. 1906.

592. **pimpinellae** Z. Trattenbach 11. VIII. 1915, 2. IX. 1916, 9. IX. 1915 (Kegelbahn); Sturzberg 5. XI. 1905; überwintert: Wohnung (Steyr) 24. II. 1904, 12. III. 1906; Schiffweg 7. III. 1906.

e. l. *Pimpinella saxifraga*: 10. IX. 1902;

e. p. *Sorbus aucuparia* von Ramsau-Schladming: 18. VIII. 1910;

e. p. *Sorbus aucuparia* vom Minichholz: 4. IX. 1900.

593. **badiella** Hb. Trattenbach 9. VIII. 1915.

594. **olerella** Z. Trattenbach 27. VII. 1916, 31. VII. 1915, 25. VIII. 1916.

595. **beckmanni** Hein. Trattenbach 24. VII. 1916, 8. IX. 1916; Minichholz 13. IX. 1907 (det. Rebel); Damberg (811 m) 22. IX. 1907 (det. Rebel).

596. **douglasella** Stt. Unterwald 5. VII. 1895, 25. VIII. 1899; Minichholz 17. VII. 1895; Trattenbach 22. VII. 1915, 24. VII. 1916, 29. VII. 1916, 31. VII. 1916, 8. VIII. 1915 (Kegelbahn); Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911; Losenstein 2. VIII. 1902; Damberg (811 m) 7. IX. 1899.

597. **heydenii** Z. Herr Petz und ich fanden die Raupe am 4. VIII. 1901 in außerordentlich großer Zahl in den Blüten- und Fruchtdolden von *Heracleum austriacum* auf dem Eisenerzer Reichenstein in einer Seehöhe von 16—1700 m. Die Entwicklung der Falter (weit über 100 Stück) erfolgte vom 22. VIII.—3. IX. desselben Jahres.*

Anchinia Hb.

598. **daphnella** Hb. Mayrhoftal 15. VI. 1902; Gr. Dirn (1157 m) 17. VI. 1895; Trattenbach 25. VI. 1916, 15. VII. 1915; Wendbachtal 30. VI. 1901; Boig 2. VII. 1895.

ex larva *Daphne mezereum* aus dem Mayrhoftal (über 50 Raupen an einem Strauch): 22. VI.—12. VII. 1902; aus dem Minichholz: 12. VI. 1908, 18. VI. 1908; von der Gr. Dirn: 18. VI. 1910.

599. **crystalis** Sc. e. l. *Daphne mezereum* aus dem Mayrhoftal 9. VI.—2. VII. 1902; aus dem Minichholz 13. VI.—23. VI. 1901; vom Damberg, Wendbachtal, Kirchholz etc. 8. VI. 1910, 13. VI. 1908, 16. VI. 1910, 18. VI. 1910, 19. VI. 1909, 19. VI. 1910 (an letzterem Tage 29 Stück). Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906 (1 Falter).

600. **laureolella** H. S. Ich zog diese vorwiegend alpine Art aus Raupen von *Daphne mezereum* vom Eisenerzer Reichenstein, Dam-

* Vergl. meinen Artikel „Zur Biologie von *Depressaria heydenii* Z.“ in Zeitschr. f. wissensch. Insektenbiologie, Berlin 1911, pag. 285—287. Eine an derselben Futterpflanze am 28. VII. 1912 auf dem Schoberstein (1278 m) gefundene Raupe lieferte den Schmetterling am 27. VIII. 1912.

berg und Mayrhoftal, Minichholz vom 20. VI.—3. VII. 1902 und 24. VI. 1906. (Bestimmung der Falter durch Herrn Dr. Rebel-Wien). Nach von Heinemann lebt die Raupe an *Daphne laureola*.

Hypercallia Sth.

601. *citralis* Sc. Nicht häufig. Minichholz 22. VI. 1912, 12. VII. 1896; Prebichl (1220 m) 27. VII. 1911.

Carcina Hb.

602. *quercana* F. Vereinzelt und nicht selten. Minichholz 23. VII. 1917, 7. VIII. 1900; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910; Damberg (811 m) 3. VIII. 1899.

Harpella Schrk.

603. *forficella* Sc. Nicht selten. Trattenbach 23. VII. 1915, 27. VII. 1916; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 1. VIII. 1899; Damberg (811 m) 3. VIII. 1896; Leonstein 11. VIII. 1910.

ex larva Buchenschwämme (*Polyporus fomentarius*), morsches Eichen- und Buchholz vom Damberg, Wendbach, Kirchholz, Trattenbach etc.: 5. VI. 1906, 11. VI. 1900, 12. VI. 1901, 21. VI. 1904, 25. VI. 1916.

Alabonia Wlsglm.

604. *bractella* L. Selten. Minichholz 22. VI. 1912; Wendbach 29. VI. 1900; Damberg (811 m) 7. VII. 1896.

Eine große Anzahl Raupen fand ich unter der Rinde von durch den Sturm oder Schneedruck gefällter Stämme im Mayrhoftal, Minichholz, Wendbach, Damberg etc. und erhielt den Falter vom 23. V.—22. VI. 1906, 2. VII. 1902.

ex larva Buchenschwamm (*Polyporus fomentarius*) 16. VI. 1902.

Bei größerer Trockenheit der Rindenstücke fressen die stärker entwickelten Raupen die kleineren, schwächeren auf.

Borkhausenia Hb.

605. *tinctella* Hb. Meist nicht selten. Boig 25. V. 1908; Karl Ludwig-Park 5. VI. 1912; Minichholz 5. VI. 1907; Schiffweg 6. VI. 1905; Lauberleiten 10. VI. 1902; Unterwald 11. VI. 1900; Mayrhoftal 15. VI. 1902.

ex larva morsches Holz: 8. VII. 1910.

606. *unitella* Hb. Seltener als vorige Art. Minichholz 11. VI. 1907, 19. VII. 1900, 7. VIII. 1900; Prebichl (1220 m) 23. VII. 1911; Grünburg 9. VIII. 1900.

607. *flavifrontella* Hb. Minichholz 21. V. 1907; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Damberg (811 m) 28. VI. 1899; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910.

608. *spodospretella* Stt. Wohnung (Steyr) 26. VIII. 1907, 1. IX. 1901.

609. *fuscescens* Hw. Trattenbach 22. VII. 1915, 27. VII. 1915, 11. VIII. 1915; Eisenerz (Licht) 12. VIII. 1901; Steyr (Wohnung) 14. VIII. 1900, 12. IX. 1910 (det. Dr. Rebel).

610. *luridicomella* H. S. Trattenbach (Kegelbahn) 30. VII. 1914, 3. VIII. 1915.

611. *stipella* L. Nicht selten. Damberg (811 m) 23. V. 1904; Lauberleiten 1. VI. 1896; Unterwald 14. VI. 1904; Losenstein 16. VI. 1895; Kirchholz 16. VI. 1905; Spitzenbachgraben 17. VI. 1900; Minichholz 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 26. VI. 1906; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906 (am Gasthausfenster).

612. *similella* Hb. Selten. Trattenbach 31. VII. 1916; Brandriedl (1724 m) 1. VIII. 1910; Minichholz 7. VIII. 1900; Losenstein 12. VIII. 1903; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901.

613. *minutella* L. In Häusern, Gärten und an Waldsäumen nicht selten. Steyr (Wohnung) 19. IV. 1914, 26. V. 1914, 27. V. 1900, 29. V. 1900, 31. V. 1908, 31. V. 1917, 4. VI. 1904; Lauberleiten 18. V. 1897; Karl Ludwig-Park 30. V. 1902; Damberg (811 m) 31. V. 1894, 7. VI. 1896, 26. VI. 1895; Minichholz 28. V. 1912, 7. VI. 1911; Schoberstein (1278 m) 31. V. 1896; Prebichl (1220 m) 11. VI. 1910.

614. *tripuncta* Hw. Sehr selten. Lauberleiten 20. VI. 1902; Minichholz 22. VI. 1904.

615. *lunaris* Hw. Sehr selten. Boig 13. VII. 1901 (det. Dr. Rebel).

616. *schaefferella* L. Ebenfalls sehr selten. Steyr (an der Mauer der Werndl-Villa) 6. VI. 1905 (1 Stück).

617. *procerella* Schiff. In manchen Jahren nicht selten. Sierning 18. VI. 1914; Petz-Garten (Steyr) 16. VI. 1917, 7. VIII. 1911; Minichholz 19. VII. 1900 (3 Stück), 23. VII. 1917; Boig 21. VII. 1899; Garstnersteich 23. VII. 1899.

IX. Elachistidae.

Scythridinae.

Schreckensteinia Hb.

618. *festaliella* Hb. Damberg-Schindlboden 20. IV. 1902; Minich-

holz 22. IV. 1911, 28. V. 1912, 7. VI. 1911; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907.

Epermenia Hb.

619. **illigerella Hb.** Trattenbach 14. VI. 1913 (1 Stück).

620. **scurella H. S.** Am 30. VII. 1909 fing ich mehrere Stücke oberhalb der Austriahütte auf dem Brandriedl gegen das Edelgries zu in beiläufig 1800 m Seehöhe.

621. **pontificella Hb.** Sehr selten. Stiedelsbach (Losenstein) 21. VII. 1914 (1 Stück).

622. **chaerophyllella Goeze.** Überwinterte Stücke fing ich am 11. IV. 1902 im Karl Ludwig-Park, am 19. IV. 1911 im Minichholz und am 2. V. 1904 in Neulust.

Scythris Hb.

623. **obscuraella Sc.** Beisteinmauer (617 m) 14. V. 1899; Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907; Minichholz 28. V. 1912; Schreibachfall 30. V. 1914; Mayrhoftal 15. VI. 1902; Losenstein 26. VII. 1903; Mandlingtal 28. VII. 1909.

624. **productella Z.** Sehr selten. Mandlingtal 28. VII. 1909.

625. **amphonicella H.-G.** Sehr selten. Austriahütte auf dem Brandriedl in ca. 1600 m am 31. VII. 1909.

626. **seleniella Z.** An der gleichen Fundstelle wie die vorige Art am 31. VII. 1910.

627. **fallacella Schläg.** Reichenstein (2128 m) 22. VII. 1911 ♂♀ in cop.; Prebichl (1220 m) 24. VII. 1911 (det. Rebel).

628. **flaviventrella H. S.** Reichenstein (2128 m) 5. VIII. 1900 (det. Rebel).

629. **senescens Stt.** Trattenbach 12. VII. 1914 (1 Stück).

630. **fusco-cuprea Hw.** Ob. Schiffweg 14. VI. 1910.

631. **paullella H. S.** fing Herr Oberlehrer Hauder am 31. VII. 1910 oberhalb der Austriahütte auf dem Brandriedl in beiläufig 1650 m Seehöhe.

632. **palustris Z.** Am 11. V. 1911 fing ich zwei Stück auf dem Wege vom Damberg nach Dambach.

633. **parvella H. S.** Trattenbach 8. VI. 1913, 12. VI. 1916; Damberg (811 m) 21. VI. 1896; Minichholz 2. VII. 1910.

634. **laminella H. S.** Trattenbach 25. V. 1913, 2. VI. 1915, 8. VI. 1913; Rahofer 25. V. 1901; Damberg (811 m) 31. V. 1908 (leg. Petz); Behamberg (N.-Ö.) 1. VI. 1899; Minichholz 22. VI. 1912; Altenmarkt an der Enns 22. VII. 1901.

635. *cuspidella* Schiff. Trattenbach 17. VI. 1915, 27. VI. 1915, 7. VII. 1913, 13. VII. 1912, 4. VIII. 1912; Minichholz 22. VI. 1912; Wendbach 29. VI. 1900; Mösern 30. VI. 1901; Damberg (811 m) 22. VII. 1900.

ab. *bifariella* Hb. Minichholz 22. VI. 1912 (trans.).

636. *chenopodiella* Hb. Schoberstein (1278 m) 23. VI. 1909 (leg. Wolfschläger); Steyr (Schulzimmer) 10. VII. 1902.

Durch Zucht von *Chenopodium* erhielt ich vom 2. V. bis 13. VI. 1904 eine größere Anzahl, von *Atriplex* am 22. VIII. 1903 eine kleine Anzahl Falter.

637. *inspersella* Hb. Aus vom Damberge eingetragendem *Epilobium angustifolium* erzog ich den Falter in einigen Stücken vom 6. bis 27. VII. 1901.

Momphinae.

Cataplectica Wisghm.

638. *fulvigutella* Z. Verbreitet und nicht selten. Minichholz 17. VII. 1895, 7. VIII. 1900; Schoberstein (1278 m) 28. VII. 1916; Eisenerzer Reichenstein (2128 m) 23. VII. 1911; Trattenbach 1. VIII. 1916, 9. VIII. 1915, 3. IX. 1915; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901.

Eine Anzahl Raupen fand ich in den Samen von *Angelica* am 21. X. 1906 im Wendbachtale, brachte jedoch keinen Falter zur Entwicklung.

Cosmopteryx Hb.

639. *eximia* Hw. Neulust 9. VII. 1899 (1 Stück).

Batrachedra Stt.

640. *praeangusta* Hw. Verbreitet. Sierning 19. VI. 1904; Trattenbach 20. VI. 1913, 4. IX. 1914; Minichholz 22. VI. 1912, 10. IX. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906.

ex larva *Salix caprea*-Kätzchen: 28. V.—6. VI. 1902.

641. *pinicolella* Dup. Verbreitet und stellenweise in Anzahl. Damberg (811 m) 4. VI. 1906, Prebichl (1220 m) 11. VI. 1910; Kirchholz 15. VI. 1905; Wendbach 22. VI. 1905; Minichholz 22. VI. 1904, 22. VI. 1912, 25. VI. 1907, 26. VI. 1906; Karl Ludwig-Park 25. VI. 1910, 28. VI. 1910; Dürnbach 29. VI. 1912.

ex larva *Pin. excel.*: 2.—5. VI. 1901; 3.—24. VI. 1902; 3.—10. VII. 1903, 4. VI. 1904.

Stathmopoda Stt.

642. *pedella* L. Im hiesigen Gebiete sehr selten. Trattenbach 26. VI. 1916; Altenmarkt a. d. Enns 22. VII. 1901.

Ochromolopis Hb.

643. **ictella Hb.** Je ein Stück dieser Art fing ich am 16. VI. 1907 auf der Spitze des Schobersteins (1278 m) und am 1. VIII. 1910 auf dem Brandriedl (1724 m).

Cyphophora H. S.

644. **idaei Z.** Sehr selten. Karl Ludwig-Park 29. VI. 1901 (1 St.). ex larva Larix: 9.—20. VI. 1900, 16. V. 1912, 19.—27. V. 1912.

Blastodacna Wck.

645. **hellerella Dup.** Kirchdorf a. d. K. 30. VI. 1895.

646. **rhanniella Z.** Verbreitet und nicht selten. Schiffweg 15. VI. 1904, 1. VII. 1907, 12. VII. 1906; Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1906; Altenmarkt a. d. E. 17. VII. 1901; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Trattenbach 23. VII. 1912, 15. VIII. 1916; Garstnerteich 12. VIII. 1900; Boig 13. VIII. 1900.

Mompha Hb.

647. **conturbatella Hb.** Sehr selten.

ex larva Epilobium angustifolium vom Damberg (811 m) 9. und 10. VI. 1904 (3 Stück).

648. **raschkiella Z.** Damberg (811 m) 24. V. 1903.

649. **propinquella Stt.** Minichholz 22. VI. 1912; Garstnerteich 16. VII. 1900; Losenstein 21. VII. 1902, 7. VIII. 1903; Schieferstein (in ca. 800 m) 25. VIII. 1902; Spitzenbachgraben 30. VIII. 1901.

650. **lacteella Stph.** Nicht selten. Schiffweg 7. VI. 1904, 15. VI. 1904, 16. VI. 1905; Minichholz 11. VI. 1907, 22. VI. 1904; Lauberleiten 20. VI. 1902; Trattenbach 16. VII. 1915; Boig 21. VII. 1899.

651. **decorella Stph.** Ein überwintertes Stück fing ich am 16. IV. 1900 auf dem Damberge (811 m).

652. **subbistrigella Hw.** Boig 30. V. 1912; Schiffweg 19. VI. 1906.

653. **miscella Schiff.** Verbreitet und nicht selten. Minichholz 21. V. 1903, 28. V. 1903, 25. VI. 1907; Damberg (811 m) 24. V. 1903, 11. VIII. (2. Gen.); Altenmarkt a. d. E. 17. VII. 1901; Garstnerteich 7. IX. 1900.

Anybia Stt.

654. **epilobiella Roemer.** Überwinterte Stücke fing ich: Unterwald 27. IV. 1896, 7. V. 1907; Minichholz 30. IV. 1905, 9. V. 1908; Damberg (811 m) 13. V. 1900.

Chrysoclista Stt.

655. **linneella** Cl. Aus morschem Holze vom Schiffweg zog ich ein Stück am 15. VIII. 1915.

Spuleria Hofm.

656. **aurifrontella** Hb. Neulust 5. V. 1908, 18. V. 1908; Gr. Dirn (1157 m) 29. V. 1910.

Psacaphora H. S.

657. **schrancbella** Hb. Stellenweise in Anzahl in zwei Generationen (Mai, Juni und Juli, August). Losenstein 29. V. 1907, 9. VI. 1906, 18. VII. 1903, 23. VII. 1903; Minichholz 28. V. 1912; Trattenbach 18. VI. 1915, 23. VIII. 1914; Prebichl (1220 m) und Reichenstein-Grübl (1641 m)—Rößl (1886 m) 29. VI. 1908, 5. VIII. 1900.

658. **terminella** Westw. Je ein Stück fing ich am 22. und 24. VI. 1916 in Trattenbach.

Stagmatophora H. S.

659. **heydeniella** F. R. Auf dem Wege vom Klausriegler auf den Schoberstein in beiläufig 800 m Seehöhe ein Stück am 21. VI. 1914.

Heliodines Stt.

660. **roesella** L. Stücke der zweiten Generation fing ich am 7. VIII. 1900 im Minichholz und am 9. VIII. 1901 am Fenster unserer Sommerwohnung in Altenmarkt a. d. Enns.

ex larva *Chenopodium bonus Henricus* von Stiedelsbach: 24. VII.—26. VIII. 1904 (Anzahl).

Pancalia Stph.

661. **leuwenhoekella** L. Nicht selten. Mair zu Baumgarten 1. V. 1904; Minichholz 6. V. 1903, 9. V. 1908; Losenstein 17. VII. 1912, 29. VII. 1902; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911.

v. **latreillella** Curt. Auf dem Wege von Ternberg nach Reichraming 3. VI. 1905; Riegl—Luft 6. V. 1906; Minichholz 7. VI. 1911; Schiffweg 6. VII. 1911.

Heliozelinae.**Antispila Hb.**

662. **pfeifferella** Hb. Boig 29. IV. 1910; Minichholz 30. IV. 1904; Sandbauer in Neulust 4. V. 1907; Schiffweg 20. V. 1910.

ex larva *Cornus sanguinea*: 15.—30. III. 1901.

663. **treitschkiella** F. R. Gmein 19. VI. 1899; Minichholz 22. VI. 1901.

ex larva *Cornus mas*: 16. III. 1904.

Heliozela H. S.

664. **sericiella** Hw. Unter meinen *stanneella*-Stücken befand sich auch ein Stück (Minichholz 28. IV. 1903), welches bei neuerlicher Überprüfung sich als zu *sericiella* Hw. gehörig erwies.

665. **stanneella** F. R. Nicht selten und stellenweise in Mehrzahl. Minichholz 11. IV. 1916, 30. IV. 1905, 5. V. 1907, 11. V. 1907; Damberg (811 m) 6. V. 1900.

666. **resplendella** Stt. Ein sehr schönes, großes (8 mm) Stück fing ich am 24. V. 1913 an einem Waldsaume in Trattoubach.

Coleophorinae.

Coleophore Hb.

667. **laricella** Hb. Verbreitet und hier und da sogar merklich schädigend in den Lärchenbeständen auftretend. Steigt mit der Lärche bis gegen 1700 m im Gebirge aufwärts; Herr Prof. Kulstrunk und ich konnten Ende August 1908 den von der Raupe angerichteten Schaden im Gebiete des Unteren Rotgüldensees (1695 m) im Lungau wahrnehmen, indem noch massenhaft die wie durch Feuer versengten Nadelbüschel auf große Entfernung mit dem saftigen Grün der Bäume kontrastierten.

Minichholz 21. V. 1907, 30. V. 1901, 31. V. 1902; Petz-Garten (Steyr) 7. VI. 1916; Karl Ludwig-Park 8. VI. 1910, 14. VI. 1906; Trattoubach 12. VI. 1916; Hochbuchberg (1272 m) 13. VI. 1897; Damberg (811 m) 15. VI. 1896, 26. VI. 1895, 5. VII. 1896; Gr. Dirn (1157 m) 17. VI. 1895; Schieferstein (1181 m) 16. VI. 1895.

668. **antennariella** H. S. Durch Zucht erhielt ich ein Stück (det. Rbl.) am 19. VI. 1903.

669. **badiipennella** Dup. Kirchholz 31. V. 1908 (2 Stück).

670. **lutipennella** Z. Häufig. Prebichl (1220 m) 11. VI. 1910; Schiffweg 18. VI. 1907; Garstnerteich 24. VI. 1900; Minichholz 25. VI. 1907, 19. VII. 1900, 23. VII. 1917; Sandbauer 27. VI. 1907.

ex larva *Quercus*: 13. VI. 1917, 21. VI. 1917, 25. VI.—3. VII. 1902, 3. VII. 1903, 24. VI. 1907, 25. VI. 1907, 26. VI. 1908.

671. **limosipennella** Dup. Minichholz 25. VI. 1907, 19. VII. 1900.

672. **ochripennella** Z. Nicht selten. Schiffweg 9. VI. 1907, 12. VI. 1911, 16. VI. 1905, 19. VI. 1906; Lauberleiten 17. VI. 1896; Boig 25. VI. 1896; Minichholz 19. VI. 1917.

ex larva *Lamium album* und *purpureum*: 31. V. 1905, 19. VI. bis 5. VII. 1902, 22.—28. VI. 1900, 23. VI. 1901.

673. **solitariella** Z. Bisher nur ein Stück am 5. VII. 1895 in Unterwald gefangen.

674. **cornuta** Stt. Losenstein 26. VII. 1902 (1 Stück).

675. **gryhipennella** Bouché. Nicht selten; Sack sowohl an wilden als auch an gezogenen Rosen häufig. Schindlboden (Damberg) 4. VI. 1906; Tabor 21. VI. 1900; Boig 3. VII. 1902; Garstnerteich 4. VII. 1900; Neulust 12. VII. 1900.

676. **viminetella** Z. ex larva *Salix caprea* 10. VI. 1902.

677. **albisquamella** H. S. Ein Stück dieser sehr seltenen Art fing ich am 29. VI. 1900 im Wendbachtale (det. Ha u d e r).

678. **binderella** Koll. Schiffweg 12. VII. 1906 (det. R e b e l).

679. **fuscedinella** Z. Verbreitet und nicht selten. Schiffweg 7. VI. 1904, 11. VI. 1904, 16. VI. 1904, 1. VII. 1907; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911; Minichholz 22. VI. 1903, 26. VI. 1906; St. Ulrich 24. VI. 1905.

ex larva *Alnus*, *Corylus*, *Crataegus*: 14. III.—24. VI. 1900.

680. **nigricella** Stph. Verbreitet und häufig. Schiffweg 9. VI. 1907, 16. VI. 1904, 12. VII. 1906; Minichholz 22. VI. 1904, 21. VII. 1910, 23. VII. 1917; Garstnerteich 14. VII. 1900; Losenstein 25. VII. 1902.

ex larva *Prunus padus*: 11. VI. 1900.

ex larva *Pyrus communis*: 13. VI. 1913.

ex larva *Corylus avellana*: 27. VI. 1900.

ex larva *Prunus avium*: 6. VII. 1907.

681. **paripennella** Z. Nicht selten. Schiffweg 20. V. 1904, 6. VI. 1905, 7. VI. 1904; Minichholz 21. V. 1907, 22. VI. 1901; Lauberleiten 20. VI. 1902.

682. **ahenella** Hein. Unterhimmel 4. VI. 1912; Schiffweg 6. VI. 1903, 6. VI. 1905 (det. Dr. R e b e l), 7. VI. 1905, 15. VI. 1904; Lauberleiten 13. VI. 1902; Minichholz 26. VI. 1906, 23. VII. 1917.

683. **fuscocuprella** H. S. Schiffweg 12. VI. 1907 (det. Dr. R e b e l); Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902.

684. **albitarsella** Z. Nicht selten. Kirchholz 31. V. 1908; Schiffweg 2. VI. 1911, 7. VI. 1904, 16. VI. 1904, 5. VII. 1911; Minichholz 31. V. 1902, 25. VI. 1907; Hieflau 24. VII. 1911; Losenstein 26. VII. 1903.

685. **alcyonipennella** Koll. Von Ende April bis in den August in zwei Generationen nicht selten. Minichholz 30. IV. 1904, 17. V. 1904; Unterwald 3. V. 1911; Garstnerteich 23. V. 1900; Freising 31.

V. 1899; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1902 (2 Stück); Lesenstein 16. VII. 1905, 7. VIII. 1903; Austriahütte (ca. 1600 m) 28. VII. 1909.

686. *deauratella* Z. Erste Generation im Mai, Juni, zweite im Juli, August; nicht selten. Trattenbach 25. V. 1913, 12. VI. 1916, 13. VIII. 1914; Boig 19. V. 1912, 30. V. 1912, 3. VII. 1902; Minichholz 2. VII. 1910; Gästnersteich 14. VII. 1900, 16. VII. 1900; Lesenstein 17. VII. 1912; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911.

687. *spissicornis* Hw. Wie vorige Art. Trattenbach 24. V. 1915; Neulust 10. VII. 1899; Minichholz 12. VII. 1896; Lesenstein 16. VII. 1903; Scharfensteintal 28. VII. 1910.

688. *lixella* Z. Stellenweise in Anzahl; die im Juni erscheinende erste Generation habe ich in hiesigem Gebiete noch nicht aufgefunden.

Altenmarkt a. d. Enns 2. VIII. 1901 (Anzahl); Minichholz 7. VIII. 1900 (1 Stück); Lesenstein 11. VIII. 1903 (Anzahl), 25. VIII. 1903. 28. VIII. 1903.

689. *ornatipennella* Hb. Ebenfalls oft in Anzahl anzutreffen. Minichholz 17. V. 1904, 30. V. 1901, 30. VI. 1901; Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908; Schoberstein (1278 m) 18. VIII. 1912.

690. *wockeella* Z. Sehr selten. Ein Stück fing ich am 21. VI. 1896 auf der Beisteinmauer (617 m) im Trattenbachtal.

691. *niveicostella* Z. Verbreitet und meist nicht selten. Neulust 13. V. 1906, 14. V. 1906; Minichholz 21. V. 1907; Trattenbachtal 18. VII. 1912; Lesenstein 25. VII. 1902, 2. VIII. 1902.

692. *albicostella* Dup. Seltener. Boig 10. VI. 1912; Minichholz 7. VIII. 1900; Lesenstein 7. VIII. 1903.

693. *discordella* Z. Selten. Boig 13. VII. 1900; oberhalb der Austriahütte auf dem Brandriedl (1724 m) gegen das Edelgries zu in ca. 1800 m Höhe zwei Stück am 31. VII. 1909 (det. Dr. Rebel).

694. *serenella* Z. Nicht häufig. Minichholz 2. VII. 1910; Schiffweg 6. VII. 1911, 12. VII. 1906 (det. Dr. Rebel).

ex larva *Astragalus glycyphyllos*; 5.—24. VI. 1913, 15.—21. VI. 1907.

695. *trifariella* Z. ex larva *Cytisus* vom Damberg; 3. VII. 1913.

696. *rectiliniella* F. R. In sehr großer Zahl (♀♀ spärlicher) fing ich den Falter auf dem Eisenerzer Reichenstein (Röbl 1886 m) am 29. VI. 1908 und auf dem Plateau und der Spitze des Reichensteins (2166 m) am 23. und 24. VII. 1911.

697. *vulnerariae* Z. Seltener. Damberg (811 m) 23. V. 1904 (2 Stück); Minichholz 28. V. 1912.

698. **currucipennella** Z. Hier sehr selten. Boig 19. VII. 1899 (1 Stück).

699. **nemorum** Hein. Ich erhielt ein Stück (det. Dr. Rebel) durch Zucht am 23. VI. 1907; an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben.

700. **palliatella** Zk. ex larva Quercus: Minichholz 12. VI. 1917.

701. **ibipennella** Z. Ich fing ein Stück am 16. VII. 1899 in Neulust und zog zwei Stück am 23. VI. 1907 aus Eichen (det. Dr. Rebel); ein Stück wurde an das k. k. Hofmuseum in Wien abgetreten.

702. **anatipennella** Hb. Freising 25. VI. 1905 (1 Stück).

703. **hemerobiella** Sc. In manchen Jahren nicht selten. Neulust 19. VI. 1912; Wendbach 30. VI. 1901; Minichholz 1. VII. 1900, 12. VII. 1896, 19. VII. 1900; Aschach a. St. 21. VII. 1905; Losenstein 24. VII. 1902; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1910.

ex larva Crataegus, Pyrus communis: 16. VI. 1904, 24. VI. 1900; darunter ein Exemplar mit nur 9 mm Spannweite.

704. **auricella** F. Selten, Damberg (811 m) 23. V. 1904, 1. VI. 1912.

705. **chamaedryella** Stt. ex larva Teucrium chamaedrys: 8. bis 11. VII. 1904 (Anzahl).

706. **onosmella** Brahm. Selten. Schiffweg 20. V. 1910 (1 Stück).

707. **lineolea** Hw. Ich fing die Art am 28. VII. 1901 in der Zentreut bei Altenmarkt a. d. E. (det. Dr. Rebel).

708. **therinella** Tgstr. Lauberleiten 17. VI. 1896; Altenmarkt an der Enns (Licht) 12. VIII. 1901.

709. **troglydytella** Dup. Nicht selten. Wendbach 29. VI. 1900; Trattenbach 14. VII. 1912, 9. VIII. 1912.

ex larva Eupatorium cannabinum: 14. VI.—1. VII. 1907.

710. **lineariella** Z. Klausriegler (647 m) 25. V. 1907; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911; Eisenerzer Reichenstein (2128 m) 23. VII. 1911 (leg. Haude r); Dachstein, oberhalb Simonyhütte (2200 m) 4. VIII. 1910 (leg. Petz).

711. **murinipennella** Dup. In zwei Generationen (Ende April, Mai und Juli, August) meist zahlreich. Minichholz 30. IV. 1904, 8. V. 1896, 2. VII. 1910; Boig 2. V. 1908 (Anzahl); Neulust 5. V. 1908 (Anzahl); Unterwald 11. V. 1911; Klaus 14. V. 1910; Kirchholz 8. VIII. 1911; Losenstein 17. VIII. 1902; Spitzenbachgraben 30. VII. 1901.

712. **alticolella** Z. Nicht selten. Minichholz 17. V. 1904; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Dürnbach 24. V. 1914; Schoberstein

(1278 m) 16. VI. 1907; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911; Kirchholz 29. VI. 1911.

713. *caespitiella* Z. Meist in großer Zahl Ende April, im Mai, Juni und wieder im August. Minichholz 30. IV. 1904, 11. VI. 1907; Damberg (811 m) 23. V. 1904, 31. V. 1917, 17. VI. 1900; Rahofer 25. V. 1901; Unterwald 4. VI. 1900, 11. VI. 1900; Freising 5. VI. 1905; Boig 10. VI. 1912; Kirchholz 15. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908; Wendbach 30. VI. 1901; Trattenbach 15. VIII. 1914.

Ein am 15. V. 1907 in der Freising gefangenes Stück besitzt die Fühlergeißel deutlich geringelt; das Stück wurde an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben.

714. *silenella* H. S. Zwei Generationen. Damberg (811 m) 28. IV. 1901, 14. VIII. 1900; Minichholz 17. V. 1904; Boig 13. VIII. 1900, 20. VIII. 1900; Unterwald 14. VIII. 1900; Altenmarkt a. d. Enns 24. VIII. 1901.

715. *ciconiella* H. S. Ich fing zwei Stück (det. Dr. Rebel) am 17. VI. 1896 in der Lauberleiten. Sehr selten.

716. *virgaureae* Stt. Sehr selten. Losenstein 27. VIII. 1903 (det. Dr. Rebel).

717. *asteris* Mühl. Sehr selten. Losenstein 18. IX. 1903 (det. Dr. Rebel).

718. *artemisiae* Mühl. Ebenfalls sehr selten. Kirchdorf 23. VIII. 1895 (det. Hauder).

719. *flavaginella* Z. Trattenbach 5. VII. 1914 (1 Stück).

Elachistinae.

Stephensia Stt.

720. *brunnichiella* L. In beiden Generationen (Mai, Juni und Juli, August) verbreitet und nicht selten. Minichholz 5. V. 1907; Schiffweg 14. V. 1904, 20. V. 1904, 20. V. 1910, 31. V. 1907, 5. VI. 1912, 11. VI. 1904; Gr. Dirn (1157 m) 29. V. 1910; Trattenbach 5. VI. 1916, 16. VII. 1915; Steyr (Fenster) 21. VI. 1904; Prebichl (1220 Meter) 29. VI. 1908; Eisenerzer Reichenstein in ca. 1500 m Höhe 5. VIII. 1900; Altenmarkt a. d. E. 17. VIII. 1901.

Elachista Tr.

721. *quadrella* Hb. Stellenweise nicht selten. Wendbach 30. VI. 1901; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908; Minichholz 12. VII. 1896, 19. VII. 1900, 22. VII. 1899; Altenmarkt a. d. E. 17. VII. 1901; Damberg (811 m) 22. VI. 1900; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1910.

722. **trapeziella** Stt. Sehr selten. Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902.

723. **tetragonella** H. S. Sehr selten. Gaisberg (1266 m) bei Molln 8. VII. 1906 (3 Stück).

724. **magnificella** Tgstr. Nicht selten. Minichholz 22. VI. 1912, 20. VII. 1900; Kirchholz 29. VI. 1911; Altenmarkt a. d. E. 17. VII. 1901 (1 aberratives Stück, det. Dr. Rebel), 12. VIII. 1903; Losenstein 22. VII. 1903, 26. VII. 1903, 12. VIII. 1903; Trattenbach 7. VIII. 1916.

725. **nobilella** Z. Sehr selten. Freising 25. VI. 1905 (1 Stück).

726. **gleichnella** F. Vom Mai bis Anfang Juli nicht selten. Unterhimmel 4. VI. 1912 (mehrere); Boig 14. VI. 1903; Losenstein 20. VI. 1904; Lauberleiten 20. VI. 1900; Steyr (Licht) 25. VI. 1905; Minichholz 25. VI. 1907; Wendbach 29. VI. 1900; Griemühle (N.-Ö.) 2. VII. 1900.

727. **apicipunctella** Stt. Oberer Schiffweg 14. VI. 1910 (1 Stück).

728. **albifrontella** Hb. Verbreitet und nicht selten. Trattenbach 2. VI. 1915, 12. VI. 1916, 25. VI. 1916; Wendbachtal 11. VI. 1899, 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911, 28. VI. 1908; Schoberstein (1278 m) 19. VI. 1909 (leg. Gföllner, l. c. Hauder p. 232); Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Minichholz 25. VI. 1907; Gaisberg (1266 m) bei Molln 8. VII. 1906; Altenmarkt 17. VII. 1901.

729. **elegans** Frey. Selten. Losenstein 26. VII. 1902, 1. VIII. 1902, 2. VIII. 1903; Trattenbach 30. VII. 1916.

730. **luticomella** Z. Sehr selten. Sandbauer in Neulust 2. VII. 1911 (1 Stück).

731. **abbreviatella** Stt. Prebichl (1220 m) 24. VII. 1911; Trattenbach 30. VII. 1916; Eisenerzer Reichenstein (2166 m) 5. VIII. 1900; Boig 20. VIII. 1900 (det. Dr. Rebel).

732. **atricomella** Stt. Wehrgrabenau 24. V. 1907 (an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben).

733. **stagnalis** Frey. Ich fing ein Stück (det. Dr. Rebel) am 21. VII. 1899 in der Boig, Herr Hauder eines am 31. VII. 1910 nächst der Austriahütte auf dem Brandriedl (1724 m).

734. **monticola** Wck. Hein. Schobersteinspitze (1278 m) 8. VII. 1912 (vide Dr. Rebel).

735. **albicapilla** Höfn.* In größerer Zahl fingen Herr Hauder und ich die bis jetzt nur aus den Alpen Kärntens bekannte Art am 11. VI. 1910, 18. VI. 1911 und 29. VI. 1908 auf dem Prebichl (1220 m),

* G. Höfner, Die Schmetterlinge Kärntens, II. Teil, p. 183. Jahrbuch des nat.-hist. Museums in Klagenfurt 1907.

auf Gröbl (1641 m) und auf dem Rößl (1886 m) des Eisenerzer Reichensteins.

736. *poae* Stt. Selten. Boig 2. V. 1908 (det. Dr. Rebel); Schiffweg 20. V. 1910.

737. *pomerana* Frey. Selten. Damberg (811 m) 28. IV. 1912; Losenstein 6. VIII. 1902 (det. Dr. Rebel).

738. *perplexella* Stt. Wendbach 29. VI. 1900 (det. Dr. Rebel).

739. *oppositella* Hein.—Wck. Boig 7. V. 1901 (det. Dr. Rebel).

740. *subnigrella* Dgl. Nicht selten; erste Generation: Mai, Juni; zweite: Juli.

Garstnerteich 3. V. 1903, 17. V. 1903; Minichholz 6. V. 1903 (det. Dr. Rebel); Schiffweg 22. V. 1907, 6. VI. 1907, 12. VII. 1906; Wehrgrabenau 24. V. 1907; Losenstein 25. VII. 1902; Wendbach 28. V. 1896; Damberg (811 m) 31. V. 1894; Unterwald 3. VI. 1903; Prebichl (1220 m) 11. VI. 1906; Lauberleiten 20. VI. 1902; Trattenbach 18. VII. 1912, 30. VII. 1912.

741. *nigrella* Hw. Beide Generationen (April, Mai und Juli, August, Anfang September) verbreitet und sehr häufig.

Minichholz 30. IV. 1904, 17. V. 1904, 28. V. 1912, 4. IX. 1900; Unterwald 3. V. 1911, 25. VIII. 1899; Boig 7. V. 1901, 11. V. 1899, 16. V. 1900, 19. V. 1901, 13. VIII. 1900, 24. VIII. 1899, 24. VII. 1900, 30. VIII. 1900; Schiffweg 18. V. 1905, 22. V. 1907, 10. VII. 1902, 11. VII. 1911; Neulust 18. V. 1908, 4. VII. 1899, 9. VII. 1899; Garstnerteich 19. V. 1902, 16. VII. 1900, 12. VII. 1900; Hölle 20. V. 1900; Losenstein 16. VII. 1903, 18. VII. 1911, 25. VII. 1902, 4. VIII. 1903 (♂♀ in cop.), 8. VIII. 1903, 25. VIII. 1903, 4. IX. 1903 (♂♀ in cop.); Trattenbach 18. VII.—5. IX. 1912 bezw. folgende Jahre; Rößl (1886 Meter) 22. VII. 1911; Gesäuse 24. VII. 1911.

742. *exactella* H. S. Meist häufig. Zwei Generationen. Freising 16. V. 1907; Losenstein 16. VII. 1903 (mehrere; ein Stück an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben), 26. VII. 1903, 25. VIII. 1903; Minichholz 19. VII. 1900; Boig 13. VIII. 1900.

743. *incanella* H. S. Boig 2. V. 1908; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Leonsteinerau 11. VIII. 1910 (det. Dr. Rebel).

744. *bedellella* Sircom. Sehr selten. Pfaffenboden im Trattenbachtal 30. V. 1914 (1 Stück).

745. *pullicomella* Z. Sehr selten. Schiffweg 20. V. 1910.

746. *humilis* Z. Nicht selten. Damberg (811 m) 28. IV. 1901 (det. Dr. Rebel); Boig 2. V. 1908, 13. VIII. 1900, 1. IX. 1900; Minichholz 6. V. 1903; Schiffweg 20. V. 1910; Schoberstein (1278 m) 26.

V. 1907, 16. VI. 1907; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1910, 31. VII. 1909.

747. *reuttiana* Frey. Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Gr. Dirn (1157 m) 26. VIII. 1902.

748. *bifasciella* Tr. Selten. Wendbach 18. V, 1896.

749. *cingilleva* H. S. Selten. Trattenbach 14. VI. 1900; Minichholz 22. VI. 1912.

750. *megerleva* Stt. Verbreitet und nicht selten. Trattenbach 5. VI. 1916; Wendbach 30. VI. 1901; Damberg (811 m) 22. VII. 1900; Losenstein 29. VII. 1902; Leonsteinerau 11. VIII. 1910; Gr. Dirn (1157 m) 17. VIII. 1902; Minichholz 4. IX. 1900.

751. *taeniata* Stt. Minichholz 30. V. 1901, Boig 19. VI. 1899.

752. *chrysodesmella* Z. Boig 16. VI. 1899; Minichholz 25. VI. 1907; Trattenbach 22. VII. 1916.

753. *gangabella* Z. Sehr selten. Lauberleiten 17. VI. 1896.

754. *zonariella* Tgrst. Selten. Minichholz 22. VII. 1899; Kirchholz 28. VII. 1911; Leonsteinerau 11. VIII. 1910.

755. *mitterbergeri* Rbl.* Losenstein 23. VII. 1903, 26. VII. 1903, 16. VII. 1905. (4 Stück an das k. k. Hofmuseum in Wien abgegeben.) [Seither nicht wieder aufgefunden.]

756. *collitella* Dup. In großer Anzahl fing ich die Art am 16. VI. 1907 auf der Spitze des Schobersteins (1278 m).

757. *subocellea* Stph. Sehr selten. Schiffweg 11. VI. 1904 (1 St.).

758. *disertella* H. S. Sehr selten. Boig 10. VI. 1912 (1 Stück).

759. *dispunctella* Dup. Ebenfalls sehr selten. Trattenbach 31. VII. 1915.

760. *argentella* Cl. Verbreitet und meist sehr häufig. Freising 19. V. 1896; Minichholz 21. V. 1907, 28. V. 1912, 31. V. 1902, 7. VI. 1911, 11. VI. 1907; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Trattenbach 25. V.—19. VI. 1913, 1915; Gr. Dirn (1157 m) 29. V. 1910; Behamberg (N.-Ö.) 1. VI. 1899; Eisenerzer Reichenstein (Grübl (1641 m) 11. VI. 1910; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907.

X. Gracilariidae.

Gracilariinae.

Gracilaria Z.

761. *alchimiella* Sc. In 2 Generationen (Mai, Juni und August,

* Veröffentlicht in den Verhandlungen der k. k. zool.-bot. Gesellschaft in Wien, Jahrgang LVI, Heft 10, pag. 643.

September) meist häufig; nach der Überwinterung im März und April.

Schiffweg 4. V. 1906; Minichholz 5. V. 1907, 11. V. 1907, 17. V. 1900, 20. VII. 1900, 21. V. 1902, 11. VI. 1907, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900, 13. IX. 1904, 30. IV. 1913 (überw.); Unterwald 10. V. 1901, 20. V. 1901.

ex larva Quercus: 11. II. 1903 (sehr kleines Exemplar mit nur 6 mm Spannweite), 3. III. 1903, 7. III. 1903, 24. III. 1907; 24. VII. 1911 (Rp. von Hieflau, II. Gen.).

762. *stigmatella* F. Nicht selten. Minichholz 21. IV. 1900 (überwintert); Neulust 13. V. 1906; Wendbach 23. V. 1906; Damberg (811 m) 26. IX. 1895.

ex larva Salix viminalis, alba usw. von Trattenbach: 17. IX. 1916, 21. IX. 1916, 23. IX. 1916.

763. *onustella* Hb. gen. hib. *fidella* Reutti. Selten. Garstnerteich 14. VII. 1900; Neulust 14. IX. 1903.

764. *hauderi* Rbl.* (Verhandlungen der k. k. zool.-bot. Gesellschaft in Wien, Jahrg. LVI. [1906], pag. 9) Trattenbach 23. VIII. 1912, 3. IX. 1913.

ex larva Acer pseudoplatanus von Trattenbach: 24. VIII. 1915, 30. VIII. 1914.

765. *hemidactylella* F. Von August bis November und nach der Überwinterung bis Mai.

Minichholz 6. VIII. 1903, 2. IX. 1905, 2. XI. 1905, 3. XI. 1905; überw.: 17. III. 1899, 30. IV. 1905; Schiffweg 25. VIII. 1910; Trattenbach 1. IX. 1915; Petz-Garten (Steyr) 31. X. 1912; Steyr (Wohnung) 11. XI. 1913; Bürgerschulgebäude (Steyr) 8. V. 1901 (überw.); Unterwald 9. V. 1906 (überw.)

ex larva Acer pseudoplatanus: 21. III. 1907, 28. VII. 1909, 20. VIII. 1901.

766. *fribergensis* Fritzsche. Sehr selten. Schiffweg 24. VII. 1900.

767. *falconipennella* Hb. Damberg (811 m) 22. IX. 1907.

ex larva Alnus glutinosa: 8. XI. 1909.

768. *semifascia* Hw. Minichholz 5. V. 1907, 6. V. 1903, 11. V. 1907; Unterwald 7. V. 1907.

769. *elongella* L. Stellenweise häufig. Erste Generation im Juli, zweite im August und September, überwintert im ersten Frühjahre.

* Biologie siehe F. Hauder und K. Mitterberger in „Bericht der Sektion für Lepidopterologie“ in den Verhandlungen der k. k. zool. bot. Gesellschaft in Wien, Jahrgang 1916, pag. (109).

Neulust 30. VII. 1899; Damberg (811 m) 14. VIII. 1900, 22. IX. 1907, 14. IV. 1906; Schindlboden 20. IV. 1904.

ex larva Populus, Betula, Alnus: 30. VII. 1910, 16. VIII. 1909, 3. IX.—11.XI. 1902.

770. **roscipennella** Hb. Sehr selten. Neulust 14. IX. 1903.

771. **rufipennella** Hb. Verbreitet und oft sehr häufig im August, September und nach der Überwinterung.

Trattenbach 26. VIII. 1916; Schieferstein (1181 m) 4. IX. 1902; Gr. Dirn (1157 m) 12. V. 1904; Garstnerteich 17. V. 1903.

ex larva Acer pseudoplatanus: 31. VII. 1912, 11.—31. VIII. 1909, 15. VIII. 1914, 17. VIII. 1916, 6. IX. 1916.

[Die Raupe traf ich am 22. VII. 1909 oberhalb des Kesselfall-Alpenhauses (1056 m) und mit den Herren Dr. Eisenble und Hauder am 30. VII. 1909 in der Ramsau bei Schladming in außerordentlich großer Zahl; fast kein einziges Blatt war frei von den an der Unterseite am Blattzipfel aufgesetzten kegelförmigen Raupenwohnungen; zahlreiche Blätter wiesen 3—4 solcher Blattkegel auf, von denen aber viele — namentlich die kleineren — bereits verlassen waren, nachdem die Raupe mehrmals ihre Wohnung wechselt; nicht selten war das Puppengespinnt auf der Blattunterseite angelegt. Die Entwicklung der Falter erfolgte von Mitte bis Ende August.]

772. **tringipennella** Z. Verbreitet, aber meist nur vereinzelt in zwei Generationen.

Minichholz 6. V. 1903; Neulust 13. V. 1906; Schoberstein (1278 Meter) 31. V. 1896; Losenstein 18. VII. 1903; Eisenerzer Reichenstein in ca. 1000 m Höhe 22. VII. 1911; Trattenbach 30. VII. 1912; Gr. Dirn (1157 m) 26. VIII. 1902.

773. **limosella** Z. Gr. Dirn (1157 m) 12. V. 1904.

774. **syringella** F. Verbreitet und meist häufig; erste Generation im Mai, Juni, zweite im August.

Schiffweg 20. V. 1910, 28. V. 1907, 29. V. 1917, 31. V. 1907, 8. VI. 1907; Minichholz 22. V. 1901, 22. V. 1904, 26. V. 1906; Boig 25. V. 1908; Losenstein 7. VIII. 1903; Trattenbach 19. VIII. 1912, 3. IX. 1916; Spitzenbachgraben 19. VIII. 1901, 30. VIII. 1901;

ex larva Syringa, Ligustrum, Fraxinus: 28. II.—5. III. 1900, 29. II.—16. IV. 1904, 3. III.—7. III. 1907.

775. **phasianipennella** Hb. Selten. Damberg (811 m) 22. IX. 1899.

776. **auroguttella** Stph. In zwei Generationen von April bis August verbreitet und nicht selten.

Damberg (811 m) 29. IV. 1900; Minichholz 11. V. 1907, 25. VI. 1907; Rahofer 25. V. 1901; Losenstein 17. VII. 1912, 2. VIII. 1903; Altenmarkt 22. VII. 1901, 31. VII. 1901; Schneeberggleiten bei Schladming 30. VII. 1909.

777. *ononidis* Z. Wie vorige Art.

Boig 7. V. 1901, 6. VIII. 1900, 24. VIII. 1900; Trattenbach 16. VII. 1915; Minichholz 19. VII. 1900, 20. VII. 1900, 1. VIII. 1899; Losenstein 20. VII. 1905, 7. VIII. 1903, 25. VIII. 1903; Scharfesteintal 28. VII. 1909.

778. *kollariella* Z. Sehr selten. Neulust 21. V. 1914 (1 St.).

Coriscium Z.

779. *brongiardellum* F. In zwei Generationen: Juli und September (überw.).

Minichholz 19. VII. 1899, 19. VII. 1900; Damberg (811 m) 21. VII. 1895; Unterwald 4. IX. 1899, 7. V. 1907 (3 Stück überw.).

ex larva Quercus 15.—25. VIII. 1899.

780. *cuculipennellum* Hb. Wendbach 15. IV. 1906 (überw., leg. Herr Petz).

Ornix Z.

781. *guttea* Hw. Stellenweise in Mehrzahl.

Minichholz 11. V. 1907; Franz Josefplatz 11. V. 1906, 8. VI. 1906; Boig 28. V. 1900; Ob. Schiffweg 4. VI. 1905; Sparkassegarten (Steyr) 5. VI. 1896, 6. VI. 1896; Unterwald 25. VI. 1900.

782. *interruptella* Zett. Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m) 29. VI. 1906; oberh. Austriahütte in ca. 1700 m Höhe 1. VIII. 1910.

783. *fagivora* Frey. Verbreitet und nicht selten.

Minichholz 6. V. 1903, 17. V. 1900, 21. V. 1907; Boig 7. V. 1901, 25. V. 1908; Schiffweg 22. V. 1907; Karl Ludwig-Platz 30. V. 1902. Die zweite Generation fand ich noch nicht.

784. *carpinella* Frey. Nicht häufig in zwei Generationen. Schiffweg 4. V. 1900, 5. V. 1906; Minichholz 28. V. 1912; Losenstein 21. VII. 1902, 31. VII. 1902, 4. VIII. 1903; Trattenbach 30. VII. 1915.

785. *anglicella* Stt. Verbreitet und nicht selten. Schiffweg 2. V. 1902, 4. V. 1900, 8. V. 1900; Boig 7. V. 1901, 19. V. 1901, 20. V. 1901, 20. V. 1910; Minichholz 8. V. 1906, 11. V. 1907; Unterwald 26. V. 1901; Scharfesteintal 28. VII. 1909.

786. *avellanella* Stt. Meist in Anzahl.

Schiffweg 29. IV. 1910, 20. V. 1910, 2. VI. 1907; Unterwald 3. V. 1911; Damberg (811 m) 13. V. 1900; Gr. Dirn (1157 m) 9. VII.

1904; Trattenbach 30. VII. 1915, 3. VIII. 1915, 5. VIII. 1915, 13. VIII. 1915.

ex larva *Corylus avellana*: 14.—21. II. 1900; 20. VI. 1907.

787. **torquillella** Z. Selten.

Minichholz 11. IV. 1916; Trattenbach 12. VIII. 1915.

788. **scoticella** Stt. Seltener.

Minichholz 30. IV. 1905, 6. V. 1903, 14. V. 1904, 17. V. 1900; Schliffweg 14. V. 1904, 20. V. 1904; Gr. Dirn (1157 m) 27. V. 1906, 17. VIII. 1902; Prebichl (1220 m) 4. VIII. 1901.

789. **anguliferella** Z. Ramingdorf (N.-Ö.) 10. V. 1896; Boig 19. V. 1901; Minichholz 22. V. 1912.

ex larva *Pyr. comm.*: 24. I. 1900.

Lithocolletinae.

Lithocolletis Z.

790. **roboris** Z. Nicht selten im Mai und August, September. Minichholz 30. IV. 1905, 6. V. 1903, 4. IX. 1900, 13. IX. 1904; Damberg (811 m) 9. V. 1895; Losenstein 10. VIII. 1902.

ex larva *Quercus* (u.): 12. I. 1906, 27. I.—8. II. 1900 (zahlreich).

791. **amyotella** Dup. Meist häufig. Unterwald 5. V. 1913 (leg. Handstanger); Minichholz 10. V. 1904, 28. V. 1912. (Die zweite im August auftretende Generation konnte ich noch nicht im Gebiete auffinden.)

ex larva *Quercus* (u.): 9. I. 1906; 14. I. 1906, 21. I. 1909, 3.—20. II. 1900, 4.—10. II. 1907, 16. III.—21. IV. 1899.

792. **sylvella** Hw. Erste Generation im April, Mai, zweite im Juli, August, September. Minichholz 30. IV. 1913, 13. IX. 1907; Neulust 28. V. 1903; Trattenbach 19. VII. 1915, 22. VII. 1915, 31. VII. 1915; Losenstein 29. VII. 1903.

ex larva *Acer campestre* (u.): 8. II.—15. III. 1900, 19. II. 1906.

792. **geniculella** Rag. Wendbachtal 28. V. 1896; Minichholz 7. VIII. 1900.

ex larva *Acer pseudoplatanus* (u.): 2.—6. II. 1902, 12. II.—12. III. 1900 (30 Stück), 16. VIII. 1916.

793. **cramerella** F. Sehr häufig. Damberg (811 m) 22. IV. 1906; Schindlboden 8. V. 1896; Freising 19. V. 1896; Wendbach 28. V. 1896; Losenstein 16. VII. 1903; Trattenbach 16. VIII. 1914.

ex larva *Quercus* (u.): 1. II.—13. III. 1900, 19. II. 1907, 21. II. 1908, 14. III. 1903 (stets in Anzahl).

794. **tenella** Z. Nicht selten. Minichholz 30. IV. 1913, 7. VIII. 1900; Damberg (811 m) 9. V. 1895.

ex larva *Carpinus betulus* (u.): 4. II.—8. III. 1900, bezw. 1903, 1905, 4. II. 1906.

795. **heegeriella** Z. Verbreitet und häufig. Schiffweg 29. IV. 1906, 20. V. 1910; Damberg (811 m) 11. V. 1911; Wendbach 22. V. 1910; Minichholz 30. V. 1901, 31. V. 1902, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900, 1. VIII. 1899, 4. IX. 1900; Boig 28. V. 1913; Unterwald Pl. VIII. 1899.

ex larva *Quercus* (u.): 31. I.—14. III. 1907, 31. III. 1899, 6. II.—31. III. 1900, 10. II.—12. IV. 1906, 18. IV. 1908.

796. **alniella** Z. Nicht selten. Neulust 2. V. 1907; Minichholz 11. V. 1907, 21. V. 1907, 7. VI. 1911, 21. IX. 1902, 23. IX. 1903; Damberg (811 m) 14. VIII. 1900.

ex larva *Alnus glutinosa* (u.), *incana* (u.): 15. I.—28. II. 1899, 15. I.—4. II. 1910, 29. I.—14. II. 1900, 31. I.—19. II. 1906.

797. **alpina** Frey. Schoberstein (1278 m) 7. VI. 1896; Prebichl (1220 m) und Gröbl (1641 m) 11. VI. 1910, 18. VI. 1911, 29. VI. 1908.

ex larva *Alnus viridis* (u.) vom Schoberstein und Prebichl: 26. I.—10. IV. 1911, 6. II.—19. III. 1914. (In beiden Fällen erhielt ich mehrere hundert Falter.)

798. **strigulatella** Z. Sehr verbreitet und sehr häufig in zwei Generationen (Ende März bis Mai und Juli, August). Minichholz 27. III. 1899, 30. IV. 1913, 31. V. 1902, 19. VII. 1900, 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900; Neulust 2. V. 1907; 24. V. 1902; Unterwald 30. IV. 1896, 15. V. 1896, 20. V. 1901, 11. VIII. 1899; Lauberleiten 18. V. 1897; Garstnerteich 19. V. 1902, 23. V. 1900; Rahofer 25. V. 1901; Boig 28. V. 1900; Mandlingtal 28. VII. 1909.

ex larva *Alnus incana* (u.): 14. I.—14. III. 1902, 24. I.—31. I. 1899, 3. II.—4. III. 1900, 5. II.—24. III. 1908.

Mancher Strauch ist mit den auffallenden Minen außerordentlich zahlreich besetzt und befinden sich in manchen Blättern oft ein Dutzend solcher Minen.

Ein am 13. III. 1908 durch Zucht erhaltenes Stück zeigt die Wurzellinie mit dem ersten Innenrandsfleck verbunden.

799. **nigrescentella** Logan. Selten.

ex larva *Medicago sativa* (u.) von Loosenstein: 9. IX. 1903.

800. **lautella** Z. Selten.

ex larva *Quercus* (u.) vom Minichholz: 4. III. 1907.

801. **ulmifoliella** Hb. In manchen Jahren nicht selten. Damberg (811 m) 7. VI. 1896, 15. VI. 1896; Minichholz 7. VI. 1911, 11. VI. 1907; Lauberleiten 17. VI. 1896.

ex larva *Betula* (u.): 15. I.—25. II. 1910, 25. I.—25. II. 1900, 31. I.—16. II. 1903, 3. II.—6. III. 1906, 14. II.—27. II. 1899.

802. **spinolella Dup.** ex larva *Salix caprea* (u.): 22. I.—2. III. 1900, 22. I.—19. II. 1910.

803. **salicicolella Sicrom.** ex larva *Salix caprea* (u.): 3. II.—10. II. 1906.

804. **salictella Z.** Meist häufig. Erste Generation im Mai, Juni, zweite im Juli, August.

Neulust 2. V. 1907, 3. VIII. 1901; Boig 17. V. 1899; Schiffweg 18. V. 1905; Feuchtau (1388 m) 11. VI. 1905, Minichholz 22. VI. 1904.

ex larva *Salix alba* (u.): 3.—10. II. 1906, 14. II. 1908, 3. VIII. 1902.

805. **dubitella H. S.** Minichholz 5. V. 1907, 2. VII. 1910.

ex larva *Salix caprea*, *alba* etc. (u.): 31. I. 1906, 8. II. 1910, 8. bis 27. II. 1909.

806. **sorbi Frey.** Unterwald 7. V. 1907.

ex larva *Sorbus aucuparia* (u.): 19. I. 1909, 7. II. 1906.

ex larva *Prunus padus*: 31. I.—16. II. 1906.

807. **cydoniella F.** ex larva *Pyrus communis* (u.): 31. I. 1906.

808. **cerasicolella H. S.** ex larva *Prunus avium* (u.): 31. I.—19. II. 1906.

809. **spinicolella Z.** ex larva *Prunus domestica* (u.): 21. I.—11. II. 1910, 19. II. 1906.

810. **blancardella F.** Meist häufig.

ex larva *Pyrus malus* (u.), *communis* (u.): 11. I.—10. II. 1900;

ex larva *Crataegus* (u.): 30. I.—5. II. 1900, 12.—15. II. 1907, 31. I.—16. II. 1906 (meist in sehr großer Zahl).

811. **oxyacanthae Frey.** Häufig. Neulust 2. V. 1907; Franz Josefplatz 4. V. 1909; Minichholz 25. V. 1907, 26. V. 1906.

ex larva *Crataegus oxyacantha* (u.): 10. I.—18. II. 1900.

812. **faginella F.** Sehr häufig. Damberg (811 m) 14. IV. 1906, 28. IV. 1906, 29. IV. 1912, 4. V. 1912, 14. VIII. 1900; Neulust 2. V. 1907; Minichholz 5. V. 1907, 21. V. 1907, 31. V. 1902, 19. VII. 1900, 1. VIII. 1899; Boig 17. V. 1899, 28. V. 1900; Schiffweg 18. V. 1905; Garstner-teich 19. V. 1902, 23. V. 1900; Rahofer 25. V. 1901; Trattenbach 18. VII. 1912, 15. VIII. 1914, 1. IX. 1913; Altenmarkt a. d. E. 2. VIII. 1901; Losenstein 11. VIII. 1903.

ex larva *Fagus sylvatica* (u.): 29. I.—22. II. 1910, 30. I.—10. IV. 1906, 7. II.—20. III. 1900, 13. III.—20. IV. 1899, 2. VII. 1915.

813. **coryli Nicelli.** Selten.

ex larva *Corylus avellana* (o.): 31. I. 1906.

814. **carpinicolella** Stt. Nicht selten. Minichholz 5. V. 1903, 9. V. 1908, 20. VII. 1900, 1. VIII. 1899; Damberg (811 m) 15. V. 1896; Schiffweg 20. V. 1910; Christkindl-Leiten 21. V. 1907; Trattenbach 18. VII. 1912.

ex larva *Carpinus betulus* (o.): 29. I.—10. II. 1900, 29. I.—17. II. 1906, 6. II. 1910, 8. IV. 1899.

815. **lantanella** Schrk. Damberg 811 m) 22. IV. 1906.

ex larva *Viburnum lantana* (u.) von Ramingsteg, Unterwald, Minichholz, Griemühle (N.-Ö.): 31. I.—3. III. 1906, 6. II.—3. III. 1900, 8. II.—1. III. 1899, 18. H.—7. IH. 1902, 21. H.—28. II. 1908.

816. **junoniella** Z. Austriahütte in ca. 1600 m Höhe 30. VII. 1909 (det. H a u d e r).

817. **quercifoliella** Z. Nicht selten. Minichholz 6. V. 1903, 9. V. 1908, 21. V. 1907, 30. V. 1901; Unterwald 7. V. 1907, 24. VIII. 1899, Damberg 15. V. 1896, 31. V. 1894; Trattenbach 14. VII.—28. VIII. 1912, bezw. die folgenden Jahre.

ex larva *Quercus* (u.): 9. I.—18. II. 1906, 12. I.—7. II. 1910, 29. I.—31. II. 1900, 4. II.—18. II. 1907.

818. **connexella** Z. ex larva *Salix alba* (u.): 1. III. 1905.

819. **corylifoliella** Hw. ex larva *Crataegus* (o.): 3.—28. II. 1906, 5.—27. II. 1900, 13. III. 1904.

820. **nicellii** Stt. Neulust 2. V. 1907; Schiffweg 22. V. 1904, 22. V. 1907, 28. V. 1907; Trattenbach 28. VII. 1914.

ex larva *Corylus avellana* (u.): 3.—8. II. 1900, 7. II. 1906, 1. III. 1904, 6. III. 1910.

821. **froelichiella** Z. Schiffweg 22. V. 1907, 28. V. 1907, 6. VI. 1907 (Mehrzahl); die zweite Generation im Juli, August traf ich noch nicht.

822. **stettinensis** Nicelli. ex larva *Alnus glutinosa* (): 20. I. 1912.

823. **klemannella** F. Minichholz 28. V. 1912; Trattenbach 28. VIII. 1913.

ex larva *Alnus glutinosa* (u.): 14.—28. II. 1914, 15. I.—26. II. 1910, 3.—25. II. 1906, 6.—26. II. 1900, 10. II.—3. III. 1912.

824. **schreberella** F. ex larva *Ulmus campestris* (u.): 18. II. 1910.

825. **emberizaepennella** Bouché. Minichholz 28. IV. 1903; Schiffweg 29. IV. 1906; Trattenbach 28. VIII. 1913.

ex larva *Lonicera xylosteum* (u.): 8.—24. II. 1900, 8.—22. II. 1907, 9.—16. II. 1909, 10.—17. II. 1914;

ex larva *Symphoricarpos racemosus*: 18.—24. I. 1916.

826. **tristrigella** Hw. Schiffweg 29. IV. 1906, 5. V. 1906, 18. V. 1905, 20. V. 1910; Minichholz 28. V. 1912; Austriahütte ca. 1600 m 30. VII. 1910; Trattenbach 29. VIII. 1913.

ex larva *Ulmus campestris* (u.): 2.—28. II. 1906.

827. **pastorella** Z. Sehr selten. Minichholz 13. IX. 1907 (1 Stück).

828. **populifoliella** Tr. Sehr selten. Rennbahn 30. VIII. 1907 (1 Stück).

829. **tremulae** Z. Sehr selten. Wendbach 22. V. 1910 (1 Stück).

830. **comparella** Z. Sehr selten. Trattenbach 11. IX. 1915 (1 St.).

Tischeria Z.

831. **complanella** Hb. Um Eichenbüsche überall zahlreich von Mai bis Mitte Juli.

Damberg (811 m) 15. V. 1896, 31. V. 1894; Wendbach 12. V. 1895, 22. V. 1910; Minichholz 17. V. 1905, 7. VI. 1911, 11. VI. 1907, 25. VI. 1907, 10. VI. 1907, 26. VI. 1906.

ex larva *Quercus* (o.): 8. II.—18. III. 1907, 28. II.—4. III. 1908, 23. III.—14. IV. 1900, 17. VII. 1907.

832. **dodonea** Stt. Sehr selten. Minichholz 25. VI. 1907 (1 Stück).

833. **decidua** Wck. Sehr selten.

ex larva *Quercus* (o.): 5. III. 1916.

834. **marginata** Hw. Sehr selten.

ex larva *Rubus caesius* (o.): 21. II. 1900.

835. **heinemanni** Wck. Sehr selten. Trattenbach 11. VI. 1916 (1 Stück).

XI. Lyonetiidae.

Lyonetiinae.

Lyonetia Hb.

836. **clerkella** Hb. In beiden Generationen meist sehr häufig. Boig 14. V. 1904, 18. V. 1896, 24. VIII. 1899; Unterwald 15. V. 1896, 25. VIII. 1899; Minichholz 21. V. 1907, 25. VI. 1907, 2. VII. 1900, 17. VII. 1895, 7. VIII. 1900; Steyr (Zimmer) 20. VI. 1917; Neulust 22. VI. 1907, 4. VII. 1899; Trattenbach 24. VI. 1913, 27. VI. 1915, 14. VII. 1912, 26. VII. 1912, 26. VII. 1914, 29. VII. 1913, 4. VIII. 1912, 22. VIII. 1914, 25. VIII. 1911; Hieflau 24. VII. 1911; Losenstein 25. VII. 1903, 8. VIII. 1903, 21. VIII. 1903, 1. IX. 1903.

ex larva *Prunus avium*, *Pyrus malus*: 20. VII. 1903, 24. VIII. 1903, 26. VIII. 1915.

ab. **aerella** Tr. Oft sogar zahlreicher als die Stammform. Damberg (811 m) 14. IV. 1906, 9. VIII. 1910; Karl Ludwig-Park 11. IV.

1905; Minichholz 16. IV. 1902, 4. IX. 1900; Schiffweg 2. VI. 1899; Brandriedl in ca. 1600 m 28. VII. 1909; Loosenstein 1. IX. 1903.

ex larva *Betula alba*: 3. IX. 1907.

837. **prunifoliella** Hb. Sehr selten.

ex larva *Betula alba*: 24. VIII. 1903.

Phyllocnistinae.

Phyllocnistis Z.

838. **suffusella** Z. Erste Generation Ende April, Mai, Juni, zweite August, September. Nicht selten. Minichholz 21. IV. 1900, 28. IV. 1903, 21. V. 1903, 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900, 4. IX. 1900; Schiffweg 5. VI. 1896.

839. **saligna** Z. Wie vorige Art. Schiffweg 16. IV. 1899, 16. VI. 1904; Minichholz 16. IV. 1902, 4. IX. 1900, 7. IX. 1900; Unterhimmel 17. IV. 1906; Garstnerteich 6. IX. 1900.

ex larva *Salix alba* etc.: 8.—15. VI. 1906.

Cemiosstoma Z.

840. **susinella** H. S. ex larva *Populus tremula* (vom Minichholz Unterwald, Damberg, Kirchlholz etc.): 4. I.—7. III. 1903, 15. I.—2. II. 1904, 6. II.—18. III. 1909, 17. II.—1. III. 1906, 4. III. 1908, 12. III. 1906,

841. **scitella** Z. ex larva *Pyrus communis* (vom Spitzenbachgraben) 22. IV.—28. V. 1902.

Bucculatrix Z.

842. **thoracella** Thunbg. Nicht selten. Schiffweg 7. V. 1904, 7. VI. 1904; Minichholz 21. V. 1907, 22. VII. 1899.

ex larva *Tilia*: 9. III. 1908, 12. IV.—9. VI. 1907, 16. IV.—27. VI. 1905.

843. **cidarella** Z. Selten. Neulust 26. VI. 1899.

844. **ulmella** Z. Schiffweg 22. V. 1904; Boig 2. VI. 1899; Minichholz 22. VI. 1912.

845. **crataegi** Z. Schiffweg 22. V. 1904, 12. VI. 1907; Boig 25. V. 1908, 9. VI. 1900, 27. VI. 1900.

846. **boyerella** Dup. Stellenweise nicht selten. Minichholz 30. V. 1901, 22. VII. 1899; Schiffweg 31. V. 1907, 6. VI. 1907; Steyrerau 6. VI. 1899; Lauberleiten 20. VI. 1902; Neulust 16. VII. 1899.

847. **frangulella** Goeze. Stets sehr zahlreich. Minichholz 11. V. 1907, 22. VI. 1907, 2. VII. 1910; Schiffweg 6. VI. 1905, 7. VI. 1903, 7. VI. 1904, 10. VI. 1903, 11. VI. 1904, 25. VI. 1908; Taborweg 21. VII. 1909; Prebichl (1220 m) 11. VI. 1910; Unterwald 25. VI. 1900.

ex larva *Rhamnus frangula*: 2.—15. III. 1909.

848. *absinthii* Gartner. Minichholz 6. V. 1903 (det. Dr. Rebel).

849. *nigricomella* Z. Nirgends selten und oft in großer Zahl anzutreffen. Boig 13. IV. 1899, 19. V. 1901, 19. V. 1912, 28. V. 1900, 30. V. 1899, 30. V. 1912, 31. V. 1907, 9. VI. 1907; Neulust 13. V. 1906, 2. VIII. 1910, 10. VIII. 1910; Garstnerteich 17. V. 1903; Minichholz 17. V. 1904, 21. V. 1907, 28. V. 1912, 1. VIII. 1899, 7. VIII. 1900; Losenstein 29. V. 1907, 2. VIII. 1903, 31. VIII. 1903; Trattenbach 22. VII. 1916, 28. VII. 1914, 30. VII. 1912, 30. VII. 1914, 1. VIII. 1912, 1. VIII. 1916, 3. VIII. 1914, 6. VIII. 1912, 16. VIII. 1914, 25. VIII. 1911, 25. VIII. 1916; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1910.

ab. *aurimaculella* Stt. Garstnerteich 16. IV. 1904; Feuchtau (1388 Meter) 11. VI. 1905 (det. Dr. Rebel).

850. *cristatella* Z. Seltener. Boig 2. V. 1908, 15. V. 1908; Steyrerau 6. V. 1904; Losenstein 29. V. 1907, 5. IX. 1903; Trattenbach 25. VIII. 1914.

Opostega Z.

851. *crepusculella* Z. Losenstein 29. V. 1907; Minichholz 7. VI. 1911, 22. VI. 1912; Schiffweg 14. VI. 1895; Trattenbach 8. VII. 1916; Garstnerteich 23. VII. 1899.

XII. Nepticulidae.

Nepticula Z.

852. *pomella* Vaughan. ex larva *Pyrus malus*: 16. II. 1916.

853. *aeneella* Hein. Schiffweg 8. VI. 1907 (det. Dr. Rebel).

854. *ruficapitella* Hw. ex larva *Quercus*: 5. IV. 1908.

855. *oxyacanthella* Stt. Schiffweg 6. VI. 1907 (det. Dr. Rebel).
ex larva *Crataegus*: 4.—15. III. 1900, 7.—20. III. 1907.

856. *aceris* Frey. Minichholz 2. XI. 1905.

ex larva *Acer campestre*: 14. X. 1907.

857. *fragariella* Heyd. Schiffweg 8. VI. 1907 (an das k. k. Hofmuseum abgegeben).

858. *splendidissima* H. S. Schiffweg 21. V. 1904, 31. V. 1907,
ex larva *Spiraea ulmaria*: 20.—24. II. 1900.*

859. *microtheriella* Stt. ex larva *Corylus avellana*: 25. III. 1906.

860. *basalella* H. S. (*tityrella* Stt.) Minichholz 11. IV. 1916, 28. IV. 1903, 5. V. 1907, 8. V. 1906, 7. VIII. 1900; Damberg (Schindlboden)

* Siehe meine Abhandlung: Nept. *splendidissima* H. S. in *Lotos*, Band 62, pag. 155—161, Prag 1914.

10. V. 1903; Losenstein 7. VIII. 1903, 26. VIII. 1903; Aschach a. d. St. 23. VIII. 1900.

861. **salicis Stt.** ex larva *Salix caprea*: 8. V. 1912.

862. **sericopeza Z.** ex larva *Acer campestre*: 6. V. 1912.*

863. **turbidella Z.** Minichholz 30. IV. 1913; Boig 2. V. 1908 (det. Dr. Rebel).

864. **trimaculella Hw.** ex larva *Populus pyramidalis*: 16. III. 1913.

865. **subbimaculella Hb.** Riegl—Luft 6. V. 1905; Minichholz 7. VI. 1911; Schiffweg 8. VI. 1907 (det. Dr. Rebel).

866. **argyropeza Z.** Boig 2. V. 1908 (det. Dr. Rebel); Freising 16. V. 1907; Unterwald 20. V. 1901, 20. V. 1910, 28. V. 1902 (Anzahl); Losenstein 20. VII. 1905.

867. **cryptella Stt.** Boig 2. V. 1908 (det. Dr. Rebel); Minichholz 8. V. 1906 (det. Dr. Rebel).

XIII. Talaeporiidae.

Talaeporia Hb.

868. **tubulosa Retz.** Mehr selten. Unterwald 14. VI. 1904; Minichholz 22. VI. 1912.

Solenobia Z.

869. **triquetrella F. R.** ex larva 15.—30. IV. 1901, 12. V. 1917.

Den Sack fand ich zahlreich auf dem Taborweg, im Minichholz und ein Stück auch in Steyrdurchbruch.

870. **pineti Z.** ex larva 15. IV. 1901, 16. IV. 1901, 17. IV. 1900, 22. IV. 1900.

Die Säcke stammen von der Damberggasse, vom Taborweg und vom Minichholz.

871. **alpicolella Rbl.** (i. l.)

Die Herren Dr. Eisendle, Hauder und ich fingen am 30. VII. 1909 mehrere Stücke dieser Art, die Herr Dr. Rebel unter obigen Namen veröffentlichen wird.

872. **inconspicueella Stt.** Hausleiten 16. IV. 1906; Damberg (811 m) 4. V. 1911; Feuchtau (1388 m) 11. VI. 1905.

* Om *Nepit. sericopeza* Zell., ett. skadedjur på lönnens frukter. Ivar Trägårdh. Aus dem Schwedischen übersetzt von Fachlehrer K. Mitterberger in Steyr. (Entom. Ztschr. Frankfurt a. M., Jahrgang XXX, Nr. 3 und Societas entomologica, Jahrgang 30, Nr. 5.

XIV. Tineidae.**Ochsenheimeriinae.****Ochsenheimeria Hb.**

873. *vacculella* F. R. Selten. Damberg (811 m) 28. VI. 1899; Kirchdorf a. K. 10. VIII. 1896.

Acrolepiinae.**Acrolepia Curt.**

874. *cariosella* Tr. Vereinzelt und selten. Minichholz 21. V. 1907; Boig 25. V. 1908; Kirchholz 9. VIII. 1911.

875. *betulella* Curt.* Sehr selten. Trattenbach 30. VIII. 1912 (1 St.).

876. *pygmaeana* Hw. Selten. Minichholz 31. V. 1902; Schiffweg 31. V. 1907..

877. *perlepidella* Stt. Schiffweg 22. V. 1904 (60 St.), 28. V. 1907, 31. V. 1907 (Anzahl), 2. VI. 1907, 6. VI. 1905; Minichholz 7. VI. 1911.

Roeslerstammia Z.

878. *erxebella* F. Verbreitet und oft in Mehrzahl. Minichholz 2. VII. 1900, 19. VII. 1900, 20. VII. 1900, 1. VIII. 1899; Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Gesäuse (Hartlesbrücke) 24. VII. 1911; Grünburg 9. VIII. 1900.

879. *pronubella* Schiff. Selten. Wendbach 11. VI. 1899 (1 Stück).

Lipusinae.**Lypusa Z.**

880. *maurella* F. Sehr selten. Trattenbach 12. V. 1915 (1 Stück).

Teichobiinae.**Teichobia H. S.**

881. *verhuellella* Stt. Nicht selten. Schiffweg 11. VI. 1904, 16. VI. 1905 (Anzahl), 26. VI. 1908, 1. VII. 1907; Freising 18. VI. 1907; Minichholz 22. VI. 1912.

Am 22. III. 1903 fanden Herr P e t z und ich zahlreiche Säcke an den Sporenhäufchen von *Asplenium ruta muraria* an den Felswänden zu Staning, konnte aber keinen Falter durch die Zucht erhalten.

Tineinae.**Narycia Sph.**

882. *monilifera* Geoffr.—Fourc. Vereinzelt. Schiffweg 7. VI. 1904; Minichholz 7. VI. 1911; Kirchholz 15. VI. 1905; Dürnbach 18. VI. 1908.

* Stücke, bei welchen der Innenrandsfleck fehlt, beschrieb Ha u d e r in der Ent. Ztschr., Frankfurt, XXXI., 1917, p. 8 als ab. *unicolorella*.

Diplodoma Z.

883. **marginepunctella** **Stph.** Selten.

ex larva 25. V. 1914 (♂).

Melasina B.

884. **lugubris** **Hb.**

H a u d e r (l. c. pag. 280) führt über diese Art an: „Nach Metzger im Weyrer Gebiete; er führt sie als *Tiphonia lugubris* O. in seinem Verzeichnisse* unter den Großschmetterlingen an. Laut einer brieflichen Mitteilung fand H. G r o ß sie auch in seinem Sammelgebiete; nähere Angaben fehlen leider.“

Euplocamus Latr.

885. **anthracinalis** **Sc.** Verbreitet, aber meist nur vereinzelt. Damberg (811 m) 1. VI. 1912, 2. VI. 1901; Kremrsprung 5. VI. 1897; Minichholz 12. VI. 1912; Wendbach 29. VI. 1900.

Scardia Tr.

886. **boleti** **F.** Nicht selten. Damberg (811 m) 1. VI. 1912, 17. VI. 1900 (Anzahl); Minichholz 22. VI. 1912; Trattenbach 30. VII. 1915 (in einem Spinnennetz gefangen).

ex larva *Polyporus fomentarius*: 20. VI. 1901.

ex larva aus einem Lindenschwamm: 30. V. 1905.

887. **tessulatella** **Z.** Häufiger als vorige Art. Wendbach 22. V. 1910; Trattenbach 25. V. 1913, 30. V. 1914, 2. VI. 1915, 25. VII. 1916, 30. VII. 1915, 1. VIII. 1915, 24. VIII. 1915; Minichholz 28. V. 1912; Damberg (811 m) 17. VI. 1910; Schoberstein (1278 m) 17. VII. 1915.

888. **boletella** **F.**** ex larva *Polyporus fomentarius*: 14.—17. VI. 1901, 1904.

In den Schwämmen befinden sich stets zahlreiche Raupen in den verschiedensten Stadien der Entwicklung; die Raupe ist ohne Zweifel mehrjährig. Eine Eigentümlichkeit der Raupen besteht darin, daß jene, welche ihr Bohrloch verlassen, stets eingehen. Vielfach tritt auch Flacherie unter den Raupen auf.

Monopis Hb.

889. **imella** **Hb.** Ein Stück dieser im Gebiete seltener Art fing ich am 15. IX. 1914 am Fenster des Wohnzimmers in Steyr.

* Beitrag zur Lep.-Fauna von Weyr in Oberösterreich. Von Anton Metzger in Wien. II. Jahresbericht (1891) des Wr. Entom. Vereines, p. 13.

** Mitterberger: Beitrag zur Biologie von *Sc. boletella* F. Zeitschrift für wissensch. Insektenbiologie, Bd. VI. 1910, pag. 171—173 und Kranchers Entom. Jahrbuch 1911.

890. **ferruginella** Hb. Verbreitet und oft in sehr großer Zahl. Schiffweg 16 .VI. 1905, 5. VII. 1902; Minichholz 22. VI. 1904 (Anzahl), 25. VI. 1907; Neulust 21. VI. 1912; Gmein 2. VII. 1899; Boig 3. VII. 1902; Altenmarkt a. d. E. 17.VII. 1901; Prebichl (1220 m) 22. VII. 1911.

ex larva faules Holz: 16. IV. 1904.

891. **rusticella** Hb. Nicht selten. Minichholz 30. V. 1901; Schiffweg 7. VI. 1900, 8. VI. 1907, 10.—16. VI. 1904; Karl Ludwig-Park 8. VI. 1910; Klausriegler (647 m) 15. VI. 1907; Wendbach 22. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Trattenbach 19. VII. 1915, 24. VII. 1914, 24. VII. 1915, 16. VIII. 1915; Kirchholz 28. VII. 1911.

Trichophaga Rag.

892. **tapetzella** L. Verbreitet, aber meist nur vereinzelt; sowohl im Freien als auch in Häusern. Schiffweg 23. V. 1901; Siering 19. VI. 1904; Minichholz 22. VI. 1904; Weyer (Zimmer) 22. VI. 1908; Trattenbach 22. VI. 1916, 22. VII. 1916; Steyr (Wohnung) 11. VII. 1902; Wohnung (Licht) 16. VII. 1902, 14. VIII. 1900, 16. VIII. 1907.

Tinea Z.

893. **arcella** F. Verbreitet, aber nicht häufig. Boig 16. VI. 1899, 3. VII. 1902; Waldneukirchen 21. VI. 1904; Minichholz 22. VI. 1912; Schiffweg 1. VII. 1912; Losenstein 17. VII. 1912.

894. **corticella** Curt. Selten. Trattenbach 10. VI. 1915 (1 Stück).

895. **parasitella** Hb. Selten. Schoberstein (Grabmandl in ca. 1100 m) 28. VII. 1912.

896. **arcuatella** Stt. Selten. Minichholz 21. V. 1907 (1 Stück).

ex larva Baumschwamm 7. VI. 1900.

e. p. (unter Birkenrinde) 7. V. 1910.

Frisch verpuppt ist die Puppenhülle durchscheinend und rosensrot, später wird sie zuerst auf dem Rücken und dann auf der Bauchseite dunkelbraun und unmittelbar vor dem Ausschlüpfen glänzend bronzefarben. Die Puppenruhe währt 20 Tage.

897. **granella** L. In den mannigfaltigsten Farben- und Zeichnungsabänderungen oftmals in sehr großer Zahl vorkommend. Dambach 6. V. 1897; Minichholz 11. V. 1907, 28. V. 1912, 22. VI. 1904, 25. VI. 1907; Schiffweg 22. V. 1904, 23. V. 1904, 25. V. 1904, 28. V. 1907, 31. V. 1907, 4. VI. 1907, 6. VI. 1907, 8. VI. 1907, 10. VI. 1907, 16. VI. 1905, 18. VI. 1907, 19. VI. 1906, 23. VI. 1906, 30. VI. 1910, 29. VII. 1910; Boig 25. V. 1908, 30. V. 1899, 10. VI. 1912, 16.

VI. 1899; Steyr (Licht) 5. VI. 1896; Karl Ludwig-Park 5. VI. 1912; Trattenbach 6. VI. 1911, 11. VI. 1916, 25. VII. 1913, 4. VIII. 1912; Mistleben (738 m) 12. VI. 1905; Unterwald 14. VI. 1904; Petz-Garten (Steyr) 16. VI. 1917; Altenmarkt a. d. E. 2. VIII. 1901. (Hier sind nur jene Fundstellen angeführt, von welchen ich Belegstücke in meiner Sammlung besitze oder von welchen Aufzeichnungen in meinen entom. Tagebüchern vorkommen.)

ex larva Getrocknete Pilze: 4. VI. 1917 (Anzahl).

ex larva Baumschwämme: 16. VI. 1901, 21. IX. 1913.

898. **cloacella** Hw. Ebenfalls verbreitet, aber doch weniger häufig als vorige Art. Schiffweg 28. V. 1907, 31. V. 1907, 16. VI. 1905, 19. VI. 1906; Minichholz 31. V. 1902, 11. VI. 1907; Petz-Garten (Steyr) 4. VI. 1917; Bahnhofweg 5. VI. 1902; Steyr (Fenster) 13. VI. 1902; Damberg (811 m) 28. VI. 1899, 11. VII. 1897; Altenmarkt a. d. E. 12. VIII. 1901.

ex larva Baumschwämme: 16. VI. 1902.

ab. ruricolella Stt. Schiffweg 7. VI. 1904; Unterwald 14. VI. 1904.

899. **albipunctella** Hw. Selten. Schiffweg 28. V. 1907, 6. VI. 1905, 7. VI. 1904 (det. Dr. Rebel); Minichholz 22. VI. 1904 (det. Dr. Rebel); Trattenbach 24. VII. 1916, 8. VIII. 1915, 23. VIII. 1914.

900. **misella** Z. Nicht selten. Schiffweg 2. VI. 1907, 23. VII. 1900; Trattenbach 18. VI. 1915 (Zimmer), 21. VII. 1912, 24. VII. 1916, 28. VII. 1915, 30. VII. 1915, 31. VII. 1916, 1. VIII. 1916, 6. VIII. 1916; Minichholz 22. VI. 1912; Steyr (Wohnung) 23. VI. 1905; Neuschönau (Garten) 27. VI. 1905; Garstnernteich 23. VII. 1899; Altenmarkt a. d. E. 1. IX. 1901.

901. **fuscipunctella** Hw. Nicht selten. Neuschönau 15. VII. 1905; Schiffweg 24. V. 1901; Boig 30. V. 1899; Steyr (Hausmauer) 6. VI. 1908; Steyr (Licht) 16. VI. 1896, 16. X. 1905; Steyr (Zimmerfenster) 7. VII. 1901; Steyr (Vorhaus) 8. VII. 1901; Damberg (811 m) 11. VII. 1897; Trattenbach 15. VII. 1916, 19. VII. 1915, 22. VII. 1916, 23. VIII. 1915 (Kegelbahnfenster); Steyr (Wohnung) 3. IX. 1903.

ex larva Vogelnest (Star): 14. IV. 1911, 15. IV. 1893, 5. VII. 1907.

902. **pellionella** L. Sowohl im Freien als auch insbesondere in Wohnungen in 2—3 Generationen meist häufig. Steyr (Wohnung) 12. VI. 1911, 19. VI. 1907, 28. VI. 1907, 30. VI. 1908, 6. VII. 1900, 6. VII. 1902, 20. VII. 1906, 20. VII. 1907, 29. VII. 1904, 11. VIII.

1907; am Licht 16. V. 1896, 13. VI. 1900, 6. VII. 1900; Minichholz 2. VII. 1910 (mitten im Walde); Trattenbach 15. VII. 1915, 17. VII. 1914, 22. VII. 1915, 24. VII. 1914, 24. VII. 1916, 27. VII. 1915, 28. VII. 1916 (zahlreich), 30. VII. 1912 (im Freien), 1. VIII. 1914, 2. VIII. 1912, 8. VIII. 1914 (im Freien), 9. VIII. 1912, 9. VIII. 1914, 13. VIII. 1912 (am Waldessaume) 16. VIII. 1914, 22. VIII. 1916, 29. VIII. 1915, 31. VIII. 1916, 4. IX. 1916; Neuschönau 17. VII. 1895; Altenmarkt a. d. Enns 29. VII. 1901.

ex larva Wollstoff: 3. VI. 1910.

903. **lapella** Hb. Seltener. Steyr (Schulhaus) 23. V. 1916; Steyr (Wohnzimmer) 21. VII. 1900.

ex larva gleichzeitig mit fuscipunctella Hw.: 15. IV. 1893.

904. **simplicella** H. S. Sehr selten. Neulust 18. VIII. 1910.

Oinophila Stph.

905. **v—flavum** Hw. Ein Stück dieser Art fing ich am 14. VIII. 1917 im Vorhause des Bezirkshauptmannschaftsgebäudes, in welchem sich die Keller der Weinhandlung Karger er befinden.

Tineola H. S.

906. **biselliella** Hummel. Steyr (Wohnung) 7. VI. 1905, 14. VI. 1907, 27. VII. 1910, 18. XI. 1915; Trattenbach (Wohnung) 15. VII. 1915, 2. VIII. 1912, 9. VIII. 1914; Johnsbach (Gasthaus) 23. V. 1914.

ex larva Wollstoff, Stoffpräparat, tote Insekten: 4.—16. IV. 1908, 13. IV. 1905, 16. IV. 1904, 16. IV. 1901, 29. IV. 1904, 26. VII. 1900.

Incurvaria Hw.

907. **flavimitrella** Hb. Selten. Minichholz 28. V. 1895.

908. **trimaculella** H. S. Eine Anzahl Stücke fingen Herr Ha u d e r und ich am 12. VI. 1910, 17. VI. 1911, 18. VI. 1911 auf dem Prebichl (1220 m) und Eisenerzer Reichenstein (Grübl 1641 m).

ab. quadrimaculella Höfn. Gleichzeitig und an denselben Fundstellen wie die Stammart, aber seltener als letztere.

909. **luzella** Hb. Nicht besonders selten. Minichholz 22. V. 1912; Schiffweg 28. V. 1905, 28. V. 1907, 29. V. 1917, 31. V. 1907, 6. VI. 1905, 9. VI. 1907, 16. VI. 1905; Neulust 26. VI. 1899; Mandlingtal 30. VII. 1909.

910. **praelatella** Schiff. Nicht selten. Schiffweg 20. V. 1904, 6. VII. 1911; Lauberleiten 13. VI. 1902; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Wendbach 29. VI. 1900; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1906; Kirchholz 29. VI. 1911.

Den Sack fand ich am 12. X. 1906 auf einem Erdbeerblatte im Minichholz, brachte jedoch den Falter nicht zur Entwicklung.

911. **rubiella Bjerk.** Nicht selten. Schiffweg 20. V. 1904, 27. V. 1917, 9. VI. 1907; Minichholz 28. V. 1912 (3 Stück); Grünburg 10. VI. 1900; Lauberleiten 13. VI. 1902, 20. VI. 1902; Gr. Dirn (1157 m) 23. VI. 1901; Prebichl 28. VI. 1908, 29. VI. 1906.

912. **splendidella Hein.** Die Herren Dr. Eisen dle und Ha u d e r und ich fingen einige Stücke am 22. und 23. VII. 1911 auf dem Rößl (1886 m) und Reichensteinplateau (2128 m).

913. **vetulella Zett.**

ab. pallidulella H. S.

v. circulella Zett.

Stammart, sowie beide Abarten trafen Herr Dr. Eisen dle, Herr Ha u d e r und ich in Mehrzahl am 30. und 31. VII. 1909 und 1910 oberhalb der Austriahütte gegen das Edulgries in 1800 m Höhe; Herr Ha u d e r und ich fanden Stücke der Stamm- und Abart auch am 23. und 24. VII. 1911 auf dem Prebichl (1220 m) und Eisenerzer Reichenstein gegen 1900 m Höhe.

914. **capitella Cl.** Sehr selten. Schoberstein (1278 m) 28. VII. 1913 (1 Stück).

915. **ochtmanniella Tr.** Stellenweise nicht selten. Minichholz 7. VI. 1911, 19. VII. 1900 (3 Stück), 20. VII. 1900, 22. VII. 1899; Gr. Dirn (1157 m) 29. V. 1910; Lauberleiten 10. VI. 1902, 13. VI. 1902; Damberg (811 m) 15. VI. 1896, 26. VI. 1895; Wendbach 30. VI. 1901; Neulust 12. VII. 1900; Brandriedl in ca. 1500 m 28. VII. 1909.

916. **rupella Schiff.** Stellenweise in großer Zahl. Wendbach 31. V. 1896; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910, 17. VI. 1911; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907, 20. VII. 1915; Eisenerzer Reichenstein (2128 Meter) 12. VI. 1910, 28. VI. 1908, 23. und 24. VII. 1911; Brandriedl (1724 m) 30. VII. 1909, 30. VII. 1910, 1. VIII. 1910.

Durch Herrn P e t z erhielt ich ein Exemplar, welches sich aus einem mit Käfergesiebe vom Gaisberg bei Molln eingetragenen Sacke am 19. VII. 1906 entwickelte.

Die Art variiert sehr stark.

917. **koernerella Z.** Selten. Damberg (811 m) 13. V. 1900 (4 St.); Minichholz 28. V. 1912.

918. **muscalella F.** Damberg (811 m) 13. V. 1900; Minichholz 30. IV. 1904 ♂♀, 30. IV. 1905, 9. V. 1908.

919. **pectinea** Hw. Minichholz 11. IV. 1916, 19. IV. 1911 ♀, 5. V. 1907 (3 Stück): Schoberstein (1278 m) 28. V. 1905.

Nemophora Hb.

920. **swammerdammella** L. Oftmals sehr häufig. Freising 19. IV. 1904; Damberg-Schindlboden 20. IV. 1902; Rosenegg 27. IV. 1901; Minichholz 28. IV. 1903, 30. IV. 1905 (Anzahl), 30. IV. 1913, 5. V. 1907, 21. V. 1907, 31. V. 1902.

921. **schwarzziella** Z. Seltener. Garsten (Hölle) 15. V. 1904; Minichholz 21. V. 1903; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Trattenbach 28. V. 1896; Bäckergraben bei Ternberg 4. VI. 1899.

922. **pilulella** Hb. Nicht selten. Minichholz 17. V. 1904, 21. V. 1907, 31. V. 1902; Damberg (811 m) 23. V. 1904, 1. VI. 1901; Trattenbach 15. VI. 1913; Eisenerzer Reichenstein in ca. 1700 m 29. VI. 1906.

923. **pillella** F. Seltener. Minichholz 21. V. 1907 (mehrere ♂♀), 28. V. 1912; Schoberstein (1278 m) 16. VI. 1907; Eisenerzer Reichenstein in ca. 1600 m 29. VI. 1906 (♀).

Adelinae.

Nemotois Hb.

924. **metallicus** Poda. Nicht selten. Wendbach 14. VI. 1900, 29. VI. 1900; Minichholz 25. VI. 1907, 26. VI. 1906, 20. VII. 1900; Schiffweg 30. VI. 1910, 29. VII. 1910; Prebichl (1220 m) 28. VI. 1908; Trattenbach 25. VII. 1913, 4. VIII. 1912; Damberg (811 m) 28. VI. 1899, 11. VII. 1897; Losenstein 28. VIII. 1903, 30. VIII. 1903.

925. **cupriacellus** Hb. Ebenfalls nicht selten. Neulust 2. V. 1907, Minichholz 28. V. 1912, 25. VI. 1907; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1910; Damberg (811 m) 3. VIII. 1899.

926. **fasciellus** F. Seltener. Minichholz 2. VII. 1910; Losenstein 23. VII. 1903; Scharfensteintal 28. VII. 1909; Damberg (811 m) 3. VIII. 1899 (mehrere).

927. **violellus** Z. Selten. Minichholz 22. VI. 1912; Kreuzmauer (Trattenbachtal) 12. VII. 1911; Altenmarkt a. d. E. 22. VII. 1901 ♂♀; Losenstein 19. VIII. 1902; Trattenbach 29. VIII. 1912.

928. **minimellus** Z. Stellenweise in Anzahl. Minichholz 22. VI. 1901, 22. VI. 1904; Schiffweg 30. VI. 1910, 22. VII. 1910; Austriahütte (ca. 1600 m) 30. VII. 1910; Damberg (811 m) 3. VIII. 1899 (Anzahl); Losenstein 12. VIII. 1903.

Adela Latr.

929. **cuprella** **Thnbg.** Nicht selten, oft in Anzahl. Mair zu Baumgarten 1. V. 1904; Neulust 5. V. 1908; Garstnerteich 19. V. 1902; Minichholz 28. V. 1912.

930. **viridella** **Sc.** Seltener. Lauberleiten 28. IV. 1898; Minichholz 30. IV. 1904, 30. IV. 1913 ♂♀, 17. V. 1900; Pfaffenboden (Trattenbachtal) 13. V. 1906.

931. **associatella** **Z.** Stellenweise oft in großer Anzahl. Unterwald 14. VI. 1904, 22. VI. 1899; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911 ♂♀; Minichholz 22. VI. 1904 (50 Stück), 2. VII. 1910 (20 Stück, hpts. ♀♀); Kirchholz 29. VI. 1911 (Anzahl); Mösern 30. VI. 1901; Griemühle (N.-Ö.) 2. VII. 1900.

Durch Zucht erhielt ich am 14. VI. 1909 zwei Falter aus den von Herrn Petz in einem Käfergesiebe gefundenen Säcken.

932. **croesella** **Sc.** Selten. Minichholz 7. VI. 1911; Schiffweg 8. VI. 1907; Bermesserkogel im Trattenbachtal 19. VII. 1915 (leg. H a u d e r).

933. **degeerella** **L.** Nirgends selten. Schiffweg 31. V. 1907, 8. VI. 1907, 12. VI. 1907, 1. VII. 1907; Damberg (811 m) 31. V. 1917, 17. VI. 1900; Minichholz 31. V. 1902, 11. VI. 1907, 22. VI. 1904; Lauberleiten 13. VI. 1902, 20. VI. 1902, 2. VII. 1907; Prebichl (1220 m) 17. VI. 1911; Neulust 26. VI. 1899.

934. **ochsenheimerella** **Hb.** Seltener. Minichholz 28. V. 1912 (2 ♀); Reichraming 3. VI. 1905; Wendbach 9. VI. 1901; Beisteinmayer (617 m) 21. VI. 1896; Austriahütte (ca. 1600 m) 1. VIII. 1910 (leg. H a u d e r).

935. **albicinctella** **Mn.** Sehr selten. Schoberstein (1278 m) 29. V. 1902; nach mündlicher Mitteilung fing Herr H. Groß am 6. V. 1898 mehrere Stücke dieser Art im Spitzenbachgraben.

936. **violella** **Tr.** Selten. Boig 15. V. 1908, 16. VII. 1908; Minichholz 2. VII. 1910; Losenstein 23. VII. 1903.

937. **rufimitrella** **Sc.** Verbreitet, aber nicht häufig. Neulust 2. V. 1907, 14. V. 1906, 21. V. 1914; Lauberleiten 8. V. 1896; Freising 9. V. 1896; Schiffweg 18. V. 1905; Boig 19. V. 1912, 28. V. 1900; Gesäuse (Gstatterboden) 23. V. 1914, 4. VI. 1900; Reichraming 3. VI. 1905; Minichholz 7. VI. 1911; Stiedelsbach 9. VI. 1906; Schiftriegel 16. VI. 1907; Damberg (811 m) 22. VII. 1902.

938. **rufifrontella** **Tr.** Sehr selten. Damberg (811 m) 11. V. 1911 (1 Stück).

939. *leucocerella* Sc. Sehr selten. Ein schönes Exemplar erbeutete Herr R. Wolfschläger am 29. VI. 1911 auf einer Wiese auf dem Schoberstein (l. c. Hauder, pag. 301).

940. *fibulella* F. Sehr verbreitet und meist häufig. Minichholz 30. IV. 1905, 9. V. 1908, 31. V. 1902, 11. VI. 1907; Riegl-Luft 6. V. 1905; Lauberleiten 19. V. 1896; Schiffweg 20. V. 1907, 22. V. 1904, 28. V. 1907; Losenstein 29. V. 1907; Schreibachfall 30. V. 1914; Reichraming 3. VI. 1905; Gesäuse 4. VI. 1900; Damberg (811 m) 7. VI. 1896; Kirchholz 15. VI. 1905; Prebichl (1220 m) 29. VI. 1908.

ab. *immaculata* Wck. Minichholz 28. V. 1912; Reichraming 3. VI. 1905; Gesäuse 4. VI. 1900; Kirchholz 15. VI. 1915.

XV. Eriocraniidae.

Eriocrania Z.

941. *subpurpurella* Hw. v. *fastuosella* Z. Meist zahlreich. Minichholz 4. IV. 1916, 11. IV. 1916, 30. IV. 1904, 30. IV. 1905, 5. V. 1907, 7. V. 1907, 9. V. 1908; Unterwald 27. IV. 1906, 7. V. 1906; Damberg (811 m) 29. IV. 1900, 4. V. 1912, 11. V. 1911, 12. V. 1908; Riegl-Luft 6. V. 1905; Boig 11. V. 1908.

942. *semipurpurella* Stph. Selten. Unterwald 4. IV. 1903; Minichholz 9. IV. 1909.

943. *purpurella* Hw. Selten. Minichholz 21. IV. 1900; Damberg (811 m) 22. IV. 1906.

XVI. Micropterygidae.

Micropteryx Hb.

944. *thunbergella* F. Sehr selten. Damberg (811 m) 10. V. 1913 (1 Stück).

945. *aureatella* Sc. Ebenfalls sehr selten. Schobersteinspitze (1278 m) 28. VII. 1913 (1 Stück).

946. *ammanella* Hb. Sehr verbreitet und meist zahlreich. Freising 19. IV. 1904; Minichholz 19. IV. 1911, 28. IV. 1903, 30. IV. 1905, 30. IV. 1913, 5. V. 1907, 6. V. 1903; Damberg (811 m) 28. IV. 1900, 29. IV. 1900; Boig 2. V. 1899; Gr. Dirn (1157 m) 12. V. 1904; Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910; Eisenerzer Reichenstein bis gegen 1800 m Höhe 12. VI. 1910.

Die aus der Bergregion stammenden Falter zeichnen sich durch bedeutendere Größe, gesättigtere Färbung und schärfere Zeichnung vor Stücken aus der Ebene aus.

947. *aruncella* Sc. Nicht selten. Minichholz 8. V. 1906, 9. V. 1908, 21. V. 1903, 21. V. 1907, 22. VI. 1901, 22. VI. 1904, 12. VII. 1897, 19. VII. 1900; Schiffweg 22. V. 1907, 28. V. 1907; Damberg (811 m) 23. V. 1904; Schoberstein (1278 m) 26. V. 1907; Boig 28. V. 1900, 2. VI. 1899; Freising 31. V. 1899; Unterwald 14. VI. 1904; Gesäuse (Hartlesbrücke) 24. VII. 1911.

948. *calthella* L. Meist häufig. Minichholz 19. IV. 1911, 30. IV. 1904, 11. V. 1907, 31. V. 1902; Neulust 2. V. 1907, 13. V. 1906, 14. V. 1906; Boig 7. V. 1901; Grmein 8. V. 1906, 19. V. 1906; Wendbach 12. V. 1901; Garstnerteich 19. V. 1902; Prebichl (1220 m) 12. VI. 1910.

* * *

Index der Arten und Abarten.

A.		Nr.	Nr.
		Albicostella Dup.	692
		Albida Mittbg.	283
Abbreviatella Stt.	731	Albifrontella Hb.	728
Abdominalis Z.	447	Albipunctella Hw.	899
Abietana Hb.	144	Albisquamella H. S.	677
Abietella F.	41	Albistria Hw.	443
Absinthii Gart.	848	Albitarsella Z.	684
Aceris Frey	856	Albifascialis Tr.	112
Achatana F.	279	Alchimiella Sc.	761
Achatinella Hb.	34	Alcyonipennella Koll.	685
Acuminatana Z.	409	Aleella Schulze	222
Acuminatella Sirc.	516	Alnetana Gn.	309
Adelana Rbl.	250	Alniella Z.	796
Adustana Hb.	291	Alpestralis F.	75
Advenella Zk.	48	Alpestrana H. S.	408
Aemulana Schläg.	314	Alpicola Frey	502
Aeneella Hein.	853	Alpicolana Hb.	206
Aerealis Hb.	102	Alpicolella Rbl.	871
Aereella Tr.	836	Alpina Frey (Lithocoll.)	797
Aeriferana H. S.	175	Alpina ? Stange (Olethreut.)	261
Aethiopella Dup.	35	Alpinalis Schiff	104
Affinis Dgl.	487	Alpinana Tr.	403
Agilana Tgstr.	404	Alticolana H. S.	202
Ahenella Hb. (Hypochoalcia)	37	Alticolella Z.	712
Ahenella Hein. (Coleoph.)	682	Ambigualis Tr.	61
Alacella Dup.	537	Amiantella Z.	462
Albersana Hb.	351	Ammanella H. S.	946
Albicapilla Höfn.	735	Amphonicella H.—G.	625
Albiceps Z.	551	Amyotella Dup.	791
Albicinctella Mn.	935	Anatipennella Hb.	702

	Nr.		Nr.
Andereggiella Dup.	456	Avellanella Hb. (Semioscopis)	572
Angelicella Hb.	590	Avellanella Stt. (Ornix)	786
Anglicella Stt.	785		
Anguliferella Z.	789	B.	
Angustalis Schiff.	52	Badiana Hb.	225
Angustana Hb.	232	Badiella Hb.	593
Annulatella Curt.	471	Badiipennella Dup.	669
Antennariella H. S.	668	Balteolella F. R.	423
Anthracinalis Sc.	885	Basalella H. S.	860
Anthyllidella Hb.	543	Basaltinella Z.	488
Antiquana Hb.	281	Basistrigalis Knaggs.	70
Apicipunctella Stt.	727	Beckmanni Hein.	595
Applana F.	588	Bedellella Sirc.	744
Aquilella Hb.	7	Bergmanniana L.	186
Arcella F.	893	Bergstraesserella F.	416
Arcuatella Stt.	896	Betulaetana Hw.	241
Arcuella Cl.	258	Betulella Curt.	875
Arenana Lah.	259	Biarcuana Stp.	397
Arenella Schiff.	583	Bicostella Cl.	563
Argentana Cl.	199	Bifariella Hb.	635
Argentella Cl.	760	Bifasciana Hb.	188
Argyrana Hb.	375	Bifasciella Tr.	748
Argyropeza Z.	866	Biformana Haud.	198
Artemisiae Mühl.	718	Bifractella Dgl.	554
Artemisiella Tr.	510	Binaevella Hb.	26
Aruncella Sc.	947	Binderella Koll.	678
Asperana F.	147	Binotana Wck.	297
Aspersana Hb.	155	Bipunctana F.	275
Aspidiscana Hb.	315	Bipunctella F.	575
Asseclana Hb.	345	Bipunctidactyla Hw.	135
Assimilella Tr.	581	Biselliella Hummel	906
Associatella Z.	931	Bjerkandrella Thnbg.	413
Asteris Mühl.	717	Blancardella F.	810
Astrantiae Hein.	591	Boletella F.	888
Atmoriella Bnks.	459	Boleti F.	886
Atralis Hb.	115	Boscana F.	148
Atricomella Stt.	732	Botrana Schiff.	283
Atriplicella F. R.	511	Boyerella Dup.	846
Aurana F.	373	Bractella L.	604
Aurata Sc.	109	Brongniardellum F.	779
Aureatella Sc.	945	Brunnichiana Froel.	349
Auricella F.	704	Brunnichella L.	720
Auriciliella Hb.	38	Bugnionana Dup.	410
Aurifrontella Hb.	656	Buoliana Schiff.	236
Aurimaculella Stt.	849		
Auroguttella Stp.	776	C.	
Aurulentella Stt.	448	Caecana Schläg.	358
		Caesiella Hb.	433

	Nr.		Nr.
Caespititiella Z.	713	Comparana Hb.	154
Calidella Gn.	29	Comparella Z.	830
Calthella L.	948	Complanella Hb.	831
Cana Hw.	322	Compositella F.	366
Canescana Gn.	201	Comptana Froel.	395
Capitella Cl.	914	Conchellus Schiff.	11
Capreana Hb.	242	Congelatella Cl.	209
Cariösellä Tr.	874	Coniferana Rtzbg.	363
Carlinella Stt.	481	Conjugella Z.	440
Carphodactylus Hb.	131	Connexella Z.	818
Carpinella Frey	784	Consociella Hb.	46
Carpinicolella Stt.	814	Consortana Wlk.	405
Caudana F.	141	Contaminana Hb.	159
Cautella Wlk.	29	Conterminella Z.	587
Centuriella Schiff.	59	Continuella Z.	501
Cerasana Hb.	177	Conturbatella Hb.	647
Cerasicolella H. S.	808	Conwayana F.	187
Certella Z.	458	Copiosella Frey	466
Cerussellus Schiff.	24	Coproductyla Z.	134
Cespitalis Schiff.	105	Cornella F.	451
Cespitana Hb.	274	Cornuta Stt.	674
Cespitellus Hb.	16	Coronana Thnbg.	143
Chaerophyllella Goeze.	622	Coronillana Z.	372
Chamaedryella Stt.	705	Coronillella Tr.	542
Charpentierana Hb.	276	Corticana Hb. (Olethreut.)	243
Chenopodiella Hb.	636	Corticana Hb. (Steganopt.)	291
Chermesinalis Gn.	108	Corticella Curtis	894
Chrysodesmella Z.	752	Corylifoliella Hw.	819
Chrysonuchellus Sc.	15	Corylana F.	177
Ciconiella H. S.	715	Coryli Nicelli	813
Cidarella Z.	843	Cosmodactyla Hb.	125
Ciliana Hb.	159	Costipunctana Hw.	377
Ciliella Hb. (Conchylis)	228	Costosa Hw.	578
Ciliella Stt. (Depress.)	589	Coulonellus Dup.	5
Cinctana Schiff.	182	Cramerella F.	793
Cinerella Cl.	533	Crataegana Hb.	167
Cingillella H. S.	749	Crataegella Hb. (Scopar.)	71
Cingulata L.	111	Crataegella Hb. (Scythrop.)	424
Cinnamomeana Tr.	179	Crataegi Z.	845
Circulella Z.	913	Crenana Hb.	343
Citrinalis Sc.	601	Crepusculella Z.	851
Clerkella L.	836	Cristalana Don.	142
Cloacella Hw.	898	Cristatella Z.	850
Cnicana Dbld.	226	Cristalis Sc.	599
Cognatellus Hb.	431	Cristana F.	142
Collitella Dup.	756	Crocealis Hb.	86
Combinellus Schiff.	4	Croesella Sc.	932

	Nr.		Nr.
Cruciana L.	305	Dumetellus Hb.	18
Cryptella Stt.	867	Duplicana Zett.	367
Cuculipennellum Hb.	780	Dzieduszyckii Now.	503
Culmellus L.	17		
Cuprella Thnbg.	929	E.	
Cupriacellus Hb.	925	Ectypana Hb.	189
Currucipennella Z.	698	Efractella Z.	33
Curtisellus Don.	437	Electella Z.	505
Curvistrigana Wlk.	215	Elegans Frey.	729
Cuspidella Schiff.	635	Elongella L.	769
Cydoniella F.	807	Elutella Hb.	30
D.		Emargana F.	141
Daphnella Hb.	598	Emberizaepennella Bouclé	825
Deauratella Z.	686	Ehippella F.	444
Decemguttella Hb.	577	Epilobiella Roemer	654
Decidua Wck.	833	Equitella Sc.	418
Decimana Schiff.	224	Ericellus Hb.	21
Decorana Hb.	335	Ericetana Westw. (Olethr.)	280
Decorella Stph.	651	Ericetana H. S. (Steganopt.)	299
Decrepidella H. S.	485	Ericetella Hb.	498
Decrepitalis H. S.	95	Ericinella Dup.	547
Degeerella L.	933	Erxebella F.	878
Denisella F.	557	Euphorbiana Frr.	282
Derasana Hb.	390	Evonymellus L.	432
Desmodactyla Z.	138	Exactella H. S.	742
Didactylus L.	118	Eximia Hw.	639
Diffinis Hw.	504	Expallidana Hw.	323
Dimidiana Froel. (Acalla)	159	F.	
Dimidiana Sodof (Olethr.)	249	Fabriciana L.	415
Dimidiella Schiff.	556	Fagella F.	571
Diminutana Hw.	398	Faginella Z.	812
Diniana Gn.	290	Fagivora Frey	783
Discortella Z.	693	Falcatalis Gn.	107
Discretana Wlk.	369	Falcella Hb.	478
Disertella H. S.	758	Falconipennella Hb.	767
Dispunctella Dup.	759	Fallacella Schläg.	627
Distinctella Z.	492	Falsellus Schiff.	14
Diversana Hb.	197	Farinalis L.	50
Dodecadactyla Hb.	139	Farinatella Dup.	465
Dodecella L.	532	Fasciellus F. (Nemotois)	926
Dodonaea Stt.	832	Fasciellus Hb. (Ypsoloph.)	561
Doronicella Wck.	580	Fastuosella Z.	941
Douglasella Stt.	596	Favillaceana Hb.	164
Dubitalis Hb.	63	Ferrugalis Hb.	87
Dubitana Hb.	212	Ferrugana Tr.	156
Dubitella H. S.	805	Ferrugella Schiff.	558

	Nr.		Nr.
Ferruginella Hb.	890		
Festaliella Hb.	618		
Fibulella F.	940		
Fidella Reutti	763		
Figulilella Gregson	29		
Fimbriana Hw.	374		
Fischerella Tr.	519		
Fischeriella Z.	421		
Flavaginella Z.	719		
Flavalis Schiff.	100		
Flavella Hb.	579		
Flavicomella Z.	496		
Flavidorsana Knaggs.	462		
Flavifrontella Hb.	667		
Flavimitrella Hb.	907		
Flaviventrella H. S.	628		
Flexana Z.	383		
Forficalis L.	91		
Forficella Sc.	603		
Forskaleana L.	185		
Forsterana F.	191		
Forsterella F.	420		
Fractifasciana Hw.	300		
Fragariella Heyd.	857		
Frangulella Goeze.	847		
Fribergensis Fritzsche	766		
Froelichiella Z.	821		
Fugacella Z.	526		
Fugitivella Z.	525		
Fulgidana Gn.	277		
Fuligana Hb.	254		
Fulvana Stph.	320		
Fulviguttella Z.	638		
Fulvovittana Stph.	142		
Fundella F. R.	450		
Funebrana Tr.	353		
Funebris Stroem	114		
Funerella F.	576		
Furfurella Stgr.	513		
Fuscalis Schiff.	98		
Fuscedinella Z.	679		
Fuscelinellus Stph.	7		
Fuscescens Hw.	609		
Fuscipunctella Hw.	901		
Fusco-cuprea Hw.	630		
Fuscocuprella H. S.	683		
		G.	
		Gallicolana Z.	377
		Gangabella Z.	753
		Geminana Stph.	401
		Gemmella L.	552
		Geniatella Z.	469
		Geniculella Rag.	792
		Germarana Froel.	145
		Germmana Hb.	384
		Gerningana Schiff.	160
		Gilvicomana Z.	216
		Glabratella Z.	461
		Glaucinalis L.	51
		Gleichenella F.	726
		Goedartella L.	455
		Gonodactyla Schiff.	121
		Grammodactyla Z.	140
		Grandaevana Z.	319
		Granella L.	897
		Granitana H. S.	303
		Graphana Tr.	327
		Graphodactyla Tr.	136
		Grisella F.	1
		Grossana Hw.	388
		Grotiana F.	162
		Gryphipennella Bouché	675
		Guttea Hw.	781
		Gysseleliella Dup.	464
		H.	
		Halonella H. S.	515
		Hamana L.	229
		Hartigiana Ratz.	285
		Hartmanniana Cl.	223
		Hastiana L.	143
		Hauderi Rbl.	764
		Hauderialis Mitlb.	51
		Heegeriella Z.	795
		Heinemanni Wck.	835
		Hellerella Dup.	645
		Hemerobiella Sc.	703
		Hemidactylella F.	765
		Heparana Schiff.	180
		Hepaticana Tr.	325
		Hercyniana Tr.	278
		Hermannella F.	553
		Heydenii Z.	597

	Nr.		Nr.
Lixella Z.	688	Minutana Hb.	308
Loeflingiana L.	189	Minutella L.	613
Logiana Schiff.	145	Miscella Schiff.	653
Lucivagana Z.	273	Misella Z.	909
Lucuosana Dup.	347	Mitterbacheriana Schiff.	399
Luculella Hb.	531	Mitterbergeri Rbl.	755
Lugubralis Ld.	74	Modicana Z.	324
Lugubrella F.	507	Monilifera Geoffr.	882
Lugubris Hb.	884	Monodactylus L.	128
Lunaris Hw.	615	Monticola Wck.	734
Lundana F.	391	Mouffetella Schiff.	546
Luridicomella H. S.	610	Mucronella Sc.	480
Lutarea Hw.	434	Mucronellus Schiff.	25
Lutealis Hb.	93	Murana Curt.	68
Lutescens Const.	485	Murinana Hb.	173
Luticomella Z.	730	Murinella H. S.	514
Lutipennella Z.	670	Murinipennella Dup.	711
Luzella Hb.	999	Muscaella F.	918
		Musculana Hb.	174
M.		Mussehliana Tr.	218
Maculipennis Curt.	470	Myellus Hb.	12
Maculosella H. S.	534	Myrtillana Tr.	392
Magnificella Tugst.	724		
Majorella H.—Wck.	419	N.	
Malinellus Z.	430	Naevana Hb.	401
Manifestella H. S.	64	Nanana Tr.	295
Manniana F. R.	220	Nanella Hb.	549
Margaritellus Hb.	9	Nebritana Tr.	355
Marginea Schiff. (Catastia)	38	Nebritana Z.	354
Marginea Hw. (Tischeria)	834	Nebulalis Hb.	94
Marginepunctella Stph.	883	Nebulosella Hein.	501
Maurella F.	889	Neglectana Dup.	310
Megerlella Stt.	750	Nemoralis Sc.	72
Mellonella L.	3	Nemoralis Z.	123
Mendica Hw.	442	Nemorivaga Tugstr.	333
Mercuriana Hb.	304	Nemorum Hein.	699
Messingiella F. R.	467	Neuropterella Z.	482
Metallicana Hb.	262	Nicellii Stt.	820
Metallicus Poja	924	Nigra Hw.	489
Metalliferana H. S.	264	Nigralis F.	113
Micana Hb.	268	Nigrata Sc.	110
Micella Schiff.	541	Nigrella Hw.	741
Microdactylus Hb.	133	Nigrescentella Logau.	799
Microtheriella Stt.	859	Nigricana H. S. (Epiblema)	329
Minimellus Z.	928	Nigricana Stph. (Graph.)	354
Ministrana L.	184	Nigricans Sorh.	291
Minorana H. S.	203	Nigricella Stph.	680

	Nr.		Nr.
Nigricomella Z.	849	Ostrinalis Hb.	108
Nigricostana Hw.	253	Oxyacanthae Frey.	811
Nigromaculana Hw.	287	Oxyacanthana H. S.	183
Nigrovittana Stph.	311	Oxyacanthella Stt.	855
Nisella Cl.	335		
Nitidella F.	445	P.	
Niveana F.	150	Pactolana Z.	365
Niveicostella Z.	691	Padellus L.	428
Nobilella Z.	725	Paleana Hb.	193
Noctuella Schiff.	78	Paleella Hb.	7
Noricana H. S.	251	Palliatella Zk.	700
Notatella Hb.	529	Pallidana Z. (Conchylis)	214
Notulana H. S.	219	Pallidana Stgr. (Hysteros.)	234
Nubilalis Hb.	101	Pallidulella H. S.	913
Nubilana Hb.	205	Palustrana Z.	265
Nymphaeata L.	53	Palustris Z.	632
		Pandalis Hb.	85
O.		Parenthesella L.	475
Obductella Z.	39	Parasitella Hb.	895
Oblongana Hw.	250	Pariana Cl.	414
Obscurella Hein. (Bryotr.)	486	Paripennella Z.	481
Obscurella Sc. (Scythris)	623	Parvella H. S.	633
Obtusana Hw.	306	Parvidactylus Hw.	120
Obtusella Hb.	43	Pascuellus L.	22
Ocellana F.	386	Pastorella Z.	827
Ochreana Hb.	181	Paullella H. S.	631
Ochripennella Z.	672	Pavonana Don.	335
Ochroleucana Hb.	248	Pectinea Hw.	919
Ochsenheimerella Hb.	934	Pedella L.	642
Ochsenheimeriana Z.	382	Pellionella L.	902
Oehlmanniella Tr.	915	Penkleriana F. R.	337
Olerella Z.	594	Pentadactyla L.	126
Olivalis Schiff.	96	Penthinana Gn.	256
Olivana Tr.	268	Penziana Thunbg.	200
Ononidis Z.	777	Perdicellum Z.	422
Onosmella Brahm.	706	Perlellus Sc.	8
Onustella Hb.	963	Perlepidana Hw.	368
Opacalis Hb.	102	Perlepidana Stt.	877
Ophthalmicana Hb.	338	Permixtana Hb.	284
Oppletella H. S.	493	Permutana Dup.	146
Oppositella Hein.	739	Perplexella Stt.	738
Oppressana Tr.	289	Petasis Pfaff. (Gelechia)	500
Ornatella Schiff.	31	Petasis Stndf. (Depress.)	582
Ornatipennella Hb.	689	Petiverella L.	402
Ossea Hw.	445	Petrophila Stndf.	65
Osseana Sc.	198	Pfeifferella Hb.	662
Osteodactylus Z.	132	Pilugiana Hw.	346

	Nr.		Nr.
Phasianipennella Hb.	775	Pseudospretella Stt.	608
Phryganella Hb.	570	Psilella H. S.	509
Phrygialis Hb.	84	Pterodactyla L.	137
Piceana L.	165	Pulchella Z.	441
Pilella F.	923	Pullicomella Z.	745
Pilosellae Z.	116	Pulveratella H. S.	538
Pilulella Hb.	922	Punctalis Schiff.	55
Pimpinellae Z.	592	Punctulana Schiff.	207
Pineli Z.	870	Purpuralis L.	103
Pinguinalis L.	49	Purpurana Hw.	259
Piniariella Z.	466	Purpurea Hw.	585
Pinicolella Dup.	641	Purpurella Hw.	943
Pinivorana Z.	235	Pusiella Roemer.	574
Plumbagana Tr.	407	Pusillana Peyer.	330
Plumbana Sc.	412	Putaminana Stgr.	387
Plumbellus Schiff.	426	Pygmaeana Hb. (Asthenia)	311
Poae Stt.	736	Pygmaeana Hw. (Acrolepia)	876
Podana Sc.	166	Pygmaeella Hb.	454
Pollinalis Schiff.	82	Pyramidellus Tr.	10
Pomella Vaughan	852	Pyrella Villers	435
Pomerana Frey.	737		
Pomonella L.	387	Qu.	
Pontificella Hb.	621	Quadrana Hb.	301
Populana F.	379	Quadrella Hb.	721
Populella Cl.	535	Quadrimaculella Hön.	908
Populifoliella Tr.	828	Quercana F.	602
Porphyralis Schiff.	106	Quercifoliella Z.	817
Porrectella L.	468		
Posterana Z.	213	R.	
Postremana Z.	256	Radiatella Don.	474
Praeangusta Hw.	640	Ramella L.	288
Praecocella Z.	457	Raschkiella Z.	648
Praelatella Schiff.	910	Ratzeburgiana Rtz.	294
Pratellus L.	19	Rebeliana Mittbg.	267
Prinzi Mittbg.	101	Rectifasciana Hw.	210
Procerella Schiff.	617	Rectilineella F. R.	696
Prodromana Hb.	161	Regiana Z.	380
Productella Z.	624	Remyana H. S.	253
Profundana F.	252	Resinella L.	237
Pronubella Schiff.	879	Resplendella Stt.	666
Propinquella Tr.	649	Reticulana Hb.	163
Proximana H. S.	332	Retinella Z.	449
Proximella Hb.	528	Reuttiana Frey.	747
Prunalis Schiff.	88	Rhamniella Z.	646
Pruneticolana Z.	242	Rhediella Cl.	385
Pruniana Hb.	247	Rhombella Schiff.	490
Prunifoliella Hb.	837	Rhombellus Z.	11

	Nr.		Nr.
Ribeana Hb.	178	Schrauckella Hb.	657
Rivulana Sc.	269	Schrankiana Hochew.	83
Roborana Tr.	318	Schreberella F.	824
Roboris Z.	790	Schreberiana L.	238
Roesella L.	660	Schreibersiana Froel.	233
Rogana Gn.	195	Schulziana F.	266
Rorellus Hb.	429	Schwarziella Z.	921
Rosana L.	169	Scitella Z.	841
Roscipennella Hb.	770	Scopariana H. S.	362
Rosella Sc.	47	Scopoliana Hw.	321
Roseticolana Z.	356	Scoriana Gn.	264
Rubidana H. S.	156	Scotana Sthph.	150
Rubiella Bjerck.	911	Scoticella Stt.	788
Rubiginalis Hb.	92	Scotinella H. S.	494
Rufana Schiff.	153	Scriptana Hb.	241
Rufana Sc.	259	Scriptella Hb.	523
Rufescens Hw.	555	Scurella H. S.	620
Ruficapitella Hw.	854	Seitneri Mittbg.	109
Rufifrontella Tr.	938	Selasana Hb.	156
Rufimitrana H. S.	293	Selenana Gn.	394
Rufimitrella Sc.	937	Seliniella Z.	626
Rufipennella Hb.	771	Semialbana Gn.	171
Rupella Schiff.	916	Semicostella Hb.	564
Rupicola Curt.	217	Semifascia Hw.	768
Ruralis Sc.	73	Semifasciana Hw.	240
Ruricolella Stt.	898	Semipurpurella Sthph.	942
Rustica Hw.	438	Semirubella Sc.	40
Rusticana Tr.	196	Semitestacella Curt.	446
Rusticella Hb.	891	Senectella Z.	486
Rutilana Hb.	221	Senescens Stt.	629
		Senilella Zett.	472
		Sequax Hw.	524
S.		Sequella Cl.	473
Salicella L. (Olethrent.)	239	Serenella Z.	694
Salicella Hb. (Dasyst.)	569	Sericicella Hw.	664
Salicicolella Sirc.	803	Sericopeza Z.	862
Salicis Stt.	861	Servillana Dup.	360
Salictella Z.	804	Siculana Hb.	393
Saligna Z.	839	Siderana Tr.	261
Sambucalis Schiff.	99	Signatana Dgl.	292
Sanguinella Hb.	40	Silenella H. S.	714
Saturnana Gn.	411	Silvellus Hb.	20
Sauciana Hb.	245	Similella Hb.	612
Scabrella L.	477	Simplicella H. S.	904
Scalella Sc.	506	Simploniana Dup.	348
Scarodactylus Hb.	129	Sinuana Sthph. (Cnephas.)	204
Schaefferella L.	616	Sinuana H. S. (Epiblema)	339
Schalleriana F.	154		

	Nr.		Nr.
Smeathmanniana F.	227	Submontana Frey.	453
Sociella L.	2	Subnigrella Dgl.	740
Sodalella Z.	45	Subocellana Don.	334
Solandriana L.	339	Subocellea Sph. (Ptocheuusa)	550
Solitariella Z.	673	Subocellea Sph. (Elachista)	757
Sophialis F.	76	Subpurpurella Hw.	941
Sorbi Frey.	806	Subsequana Hw.	302
Sorbiana Hb.	170	Subuculana Rbl.	341
Sorbiella Tr.	452	Succedana Froel.	359
Sororculella Hb.	495	Sudetica Z.	67
Spadiceana Hw.	142	Suffusana Z.	317
Sparmanniana F.	579	Sufiusella Z.	838
Spiniana Dup.	378	Susinella H. S.	840
Spinicolella Z.	809	Suttneriana Schiff.	190
Spiniolella Dup.	802	Swammerdammella L.	920
Spissicella F.	42	Sylvella L. (Cerostoma)	476
Spissicornis Hw.	687	Sylvella Hw. (Lithocoll.)	792
Splendana Hb. (Carpoc.)	389	Syringella F.	774
Splendana Sorh. (Cacoecia)	169		
Splendidella Hein.	912	T.	
Splendidissimella H. S.	858	Taeniatella Stt.	751
Splendidulana Gn.	376	Taeniolella Z.	545
Sponsana F.	152	Tanaceti Stt.	406
Spurcella H. S.	491	Tapetzella L.	892
Spuriana H. S.	267	Tedella Cl.	331
Squamana F.	149	Temerella Z.	536
Stachydalis Germ.	90	Tenebrella Hb.	539
Stagnalis Frey.	733	Tenebrosana Z.	254
Stanneella F. R.	665	Tenella Z.	794
Stauderi Mitlb.	65	Tephradactylus Hb.	130
Steineriana Hb.	194	Terebrella Zk.	32
Steinkellneriana Schiff.	573	Terminella Westw.	658
Stettinensis Nicelli	822	Terrialis Tr.	97
Stibiana Gn.	263	Terrella Hb.	484
Sticticalis L.	80	Tesseradactyla L.	124
Stigmatella F.	762	Tessella Hb.	508
Stipella L.	611	Tessulata Z.	887
Straminalis Hb.	77	Tetradactyla L.	127
Straminea Hw.	231	Tetragonella H. S.	723
Striana Schiff.	260	Tetraquetrana Hw.	340
Striatella Hb.	559	Therinella Tgst.	708
Strigulatella Z.	798	Thoracella Thnbg.	842
Strobilella L.	361	Thrasonella Sc.	417
Subbaumanniana Wilk.	222	Thunbergella F.	944
Subbimaculella Hw.	865	Tinctella Hb.	605
Subbistrigella Hw.	652	Tischeriella Z.	521
Subfasciana Sph.	184	Torquatella Z.	439

